

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Dütern, täglich.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsen-  
blatt sind an die Redac-  
tion; — Inserate an die  
Expedition derselben  
zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 55.

Leipzig, Freitag am 11. Juni

1852.

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

Indem wir den Personalbestand des Vorstandes und der Ausschüsse, so wie die Liste der Börsenmitglieder, wie sie am Schlusse der diesjährigen Jubilate-Messe stand, nebst den Namen der Ausgeschiedenen veröffentlichten, fordern wir auf, uns Ausstellungen dagegen baldigst zukommen zu lassen.

Hamburg, Leipzig und München, Ende Mai 1852.

Der Börsen-Vorstand.

R. Besser. G. Mayer. R. Oldenbourg.

#### Personal-Bestand des Vorstands und der Ausschüsse des Börsenvereins d. D. B. nach Cantate 1852.

##### Bis 1853.

Vorstand. . . . .	{R. Oldenbourg, Cassirer. R. Aue, Stellv.
Verwaltungsausschuss. . .	{Ph. Mainoni, Vors. W. Engelmann, Cassirer.
Wahlausschuss. . . . .	{Rud. Besser. Dr. Beit.
Rechnungsausschuss. . . .	{H. Schulze. L. Saunier.
Bergleichsdeputation. . . .	{Anton Winter. Dr. G. Schwetschke.

##### Bis 1854.

G. Mayer, Sect.	G. Frommann.	G. Hirzel.
K. Tauchnitz, Stellv.	G. Wigand.	C. Duncker.

##### Bis 1855.

Rud. Besser, Vorst.	G. W. F. Müller.	Georg Neimer.
H. W. Mauke, Stellv.	Ludw. Dehmigke.	M. Bruhn.

**Verzeichniß der Mitglieder  
des  
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig,  
nebst Angabe ihrer Wohnorte und Firmen.  
Bis Ende der Jubilate-Messe 1852.**

Mitglied.	Wohnort und Firma*).	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Abel, Ambrosius . . . . .	in Leipzig.	Bethge, Johann Gustav Adolph . . . . .	G. Bethge in Berlin.
Abel, Carl Casimir . . . . .	Abel u. Comp. in Nürnberg.	Bethmann, Hermann . . . . .	in Leipzig.
Aber, Eduard . . . . .	Hirschwald'sche Buchhandl. u. Aug. Hirschwald'sche Uralgab. in Berlin.	Beyel, Christian . . . . .	in Zürich u. Frauenfeld.
Adam, Dr. Philipp Ludwig . . . . .	P. L. Adam's Verlagsbuchh. in Ulm.	Beyer, Franz Gottlob . . . . .	in Leipzig.
Aderholz, Georg Philipp . . . . .	in Breslau.	Bielefeld, A. . . . .	in Karlsruhe.
Adler, Carl . . . . .	Adler u. Dieze in Dresden.	Bläsing, Caspar Arnold Phil. Th. . . . .	Th. Bläsing in Erlangen.
Adler, Georg . . . . .	in Buchholz.	Böhme, Carl Gotth. Siegmund . . . . .	C. F. Peters, Bureau de Musique in Leipzig.
Altendorff, Julius Friedrich . . . . .	G. H. Reclam sen. in Leipzig.	Bohné, Johann Jakob . . . . .	in Kassel.
André, August . . . . .	Johann André in Offenbach.	Boldemann, Carl . . . . .	in Lübeck.
André, Carl . . . . .	G. André in Prag.	Bornträger, Friedrich . . . . .	Gebr. Bornträger in Königsberg.
Anton, Hermann Eduard . . . . .	Eduard Anton in Halle.	Borrosch, Alois . . . . .	in Prag.
Appun, Carl Friedrich . . . . .	Appun's Buchh. in Bunzlau.	Bösendahl, Carl . . . . .	in Rinteln.
Armbuster, Joh. Mich. Carl . . . . .	in Gera.	Bötticher, Joh. August Wilh. Leonh. . . . .	in Düsseldorf.
Arnz, Heinrich . . . . .	Arnz u. Comp. in Düsseldorf.	Bran, Dr. Friedr. Joh. Carl . . . . .	Bran'sche Buchh. in Jena.
Artaria, Carl . . . . .	{ Artaria u. Fontaine in Mannheim.	Brandstetter, Friedrich . . . . .	in Leipzig.
Artaria, Franz . . . . .		Braumüller, Wilhelm . . . . .	in Wien.
Artaria, Philipp . . . . .		Brauns, Friedr. Wilhelm Gustav . . . . .	Gustav Brauns in Leipzig.
Asher, Adolph . . . . .	Asher u. Comp. in Berlin.	Brockhaus, Heinrich . . . . .	F. A. Brockhaus in Leipzig.
Asschenfeldt, Friedrich . . . . .	in Lübeck.	Brönner, Heinr. Carl Remigius . . . . .	H. L. Brönner in Frankfurt a. M.
Aue, Carl Adolph Feliz . . . . .	Karl Aue in Hamburg.	Bruhn, Moritz . . . . .	M. Bruhn in Schleswig. { v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck.
Avenarius, Eduard Ludwig Friedrich . . . . .	Avenarius u. Mendelsohn in Leipzig.	Buddeus, Julius . . . . .	{ G. A. Schweitschke u. Sohn in Halle.
Bachem, L. J. F. . . . .	Joh. Pet. Bachem in Köln.	Burchardt, Friedr. Ferd. . . . .	in Düsseldorf.
Bädeker, Karl . . . . .	in Coblenz.	Buz, Gustav . . . . .	Ferd. Burchardt in Meißen.
Bädeker, Adolph . . . . .	in Rotterdam.	Campe, Julius . . . . .	in Hagen.
Bädeker, Julius . . . . .	{ G. D. Bädeker in Eßsen.	Capemann-Karlowa, Friedrich . . . . .	Hoffmann u. Campe in Hamburg.
Bädeker, Eduard . . . . .		Cast, Johann Friedrich . . . . .	Capaun-Karlowa'sche Buchh. in Celle.
Bagel, August . . . . .	A. Bagel in Wesel.	Cohn, Adolph . . . . .	Cast'sche Buchh. in Stuttgart.
Bagni, Julius Theodor . . . . .	Effenbarts Erbin in Stettin.	Costenoble, Hermann . . . . .	W. Adolf u. Comp. in Berlin.
Bandwitz, Oscar . . . . .	Renger'sche Buchh. in Leipzig.	Cotta, Georg, Freiherr von . . . . .	Liter.-artist. Anstalt in München. { Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.
Baensch, Joh. Wilh. Emanuel . . . . .	W. Baensch in Leipzig.	Credner, Friedrich August . . . . .	{ G. J. Götschen in Leipzig.
Baensch, Emil . . . . .	in Magdeburg.	Crüwell, Wilhelm . . . . .	Credner u. Kleinbub in Prag.
Baer, Leopold Joseph . . . . .	Joseph Baer in Frankfurt a. M.	Daams, Cornelius . . . . .	in Paderborn.
Bärecke, Johann Friedrich . . . . .	in Eisenach.	Danneheimer, Tobias . . . . .	Gebr. Daams in Emmerich.
Barnewitz, Gottlieb Ad. August . . . . .	{ Barnewitz in Friedland.	David, Carl . . . . .	in Kempten.
Bartholomäus, Friedrich . . . . .	{ Hofbuchhandl. von G. Barnewitz in Neustrelitz.	Decker, Rudolph . . . . .	in Berlin.
Basse, Heinrich Georg Carl . . . . .	in Erfurt.	Deiters, Johann Heinrich Paul . . . . .	Decker'sche Geh. Oberhofbuchdruckerei in Berlin.
Bassermann, Friedrich . . . . .	G. Basse in Quedlinburg.	Deubner, Caroline, Wittwe . . . . .	J. H. Deiters in Münster.
Baumann, Carl Otto . . . . .	in Mannheim.	Deuerlich, Gustav . . . . .	J. Deubner in Moskau und Riga.
Baumgärtner, Jul. Alexander . . . . .	J. F. Hartnack in Leipzig.	Diabelli, Anton . . . . .	Deuerlich'sche Buchh. in Göttingen.
Becher, Adolf . . . . .	Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.	Didot, Ambroise Firmin . . . . .	in Wien.
Beck, Carl Heinrich August . . . . .	in Stuttgart.	Diehl, Johann Philipp . . . . .	Didot frères in Paris.
Beck, Friedrich . . . . .	Beck'sche Buchh. in Nördlingen.	Dieterici, Friedrich August . . . . .	in Darmstadt.
Beck, Heinrich Wilhelm . . . . .	Beck'sche Univers.-Buchh. in Wien.	Dieze, Christ. Friedr. Heinr. Wilh. . . . .	Rudolph u. Dieterici in Annaberg.
Becker, Friedrich Gottlieb . . . . .	Beck u. Fränkel in Stuttgart.	Dieze, Gustav . . . . .	W. Dieze in Anklam.
Behr, Dr. Bernhard . . . . .	Becker'sche Verlagsbuchh. in Gotha.	Dirnböck, Jakob . . . . .	Adler u. Dieze in Dresden.
Belsler, Christian Jakob . . . . .	Behr's Buchh. in Berlin.	Dörfling, Carl Friedrich . . . . .	in Wien.
Berendsohn, Berend Salomon . . . . .	Belsler'sche Buchh. in Stuttgart.	Dörfling, Eduard . . . . .	Dörfling u. Franke in Leipzig.
Berndt, Carl Christoph Alex. . . . .	in Hamburg.	Du Mont, Joseph . . . . .	Horvath'sche Buchh. in Potsdam.
Berndt, Joh. Martin Ulrich Alexius . . . . .	{ Mylius'sche Verl.-Buchh. in Berlin.	Du Mont, Michael . . . . .	{ M. Du Mont-Schauberg in Köln.
Bermann, Joseph . . . . .	in Wien.	Dunkel, Alexander Friedr. Wilh. . . . .	A. Dunkel, Hofbuchh. in Berlin.
Berndt, Johann Wilhelm . . . . .	Schulze'sche Buchh. in Olbenburg.	Dunkel, Franz . . . . .	W. Besser'scher Verlag in Berlin.
Besser, Otto Rudolph Wilhelm . . . . .	Rud. Besser, Verlagsbuchhandlung in Hamburg.	Dunkel, Carl . . . . .	Dunkel u. Humboldt in Berlin.
	{ Berthes-Besser u. Maufe in Ham- burg.	Eberstein, Julius . . . . .	Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock und Schwerin.
	Schwers'sche Buchh. in Kiel.	Ebner, Albert Friedrich . . . . .	Ebner u. Seubert in Stuttgart.

\* ) Wo die Firma mit dem Namen des Mitgliedes übereinstimmt, ist dieselbe nicht wiederholt.

Mitglied.	Wohnort und Firma.	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Edler, Carl Jakob . . . . .	Goler'sche Buchh. in Hanau.	Gerold, Carl . . . . .	in Wien.
Ehlermann, Louis . . . . .	Ehlermann'sche Buchh. in Hannover.	Gerold, Friedrich . . . . .	{Carl Gerold u. Sohn} in Wien.
Ehrlich, Friedrich . . . . .	in Prag.	Gerold, Moriz . . . . .	{Carl Gerold's Verlagsh.} in Wien.
Eichler, Gustav . . . . .	in Berlin.	Geuther, Ernst . . . . .	in Leipzig.
Einhorn, Friedrich Wilhelm . . . . .	G. J. Steinacker in Leipzig.	Gillis, Julius . . . . .	H. Schmidtorff in St. Petersburg.
Eisenach, Eduard . . . . .	in Leipzig.	Gläser, Carl Gottlob . . . . .	Carl Gläser in Gotha.
Elwert, Noa Gottfried . . . . .	N. G. Elwert's Universitäts-Buchh. in Marburg.	Goar, Isaac St. . . . .	M. L. St. Goar in Frankfurt a. M.
Emich, Gustav . . . . .	in Pesth.	Goedsche, Friedrich Wilhelm . . . . .	in Meißen.
Emmerling, Adolph . . . . .	J. Groos'sche Sort.-B. in Heidelberg.	Goedsche, Oskar Friedrich . . . . .	F. W. Goedsche'sche Buchh. in Meißen u. Niesa.
Engelhorn, J. . . . .	Engelhorn u. Hochdanz in Stuttgart.	Goedsche, Bruno Friedrich . . . . .	Goedsche'sche Buchh. in Schneeberg.
Engelmann, Wilhelm . . . . .	in Leipzig.	Göpel, Karl Emil . . . . .	Karl Göpel in Stuttgart.
Engler, Hermann . . . . .	Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.	Götschel, Edmund August . . . . .	Edm. Götschel in Riga.
Enke, Adolph . . . . .	Palm u. Enke in Erlangen.	Gottschalk, H. M. . . . .	in Dresden.
Enke, Ferd. Jak. Ernst . . . . .	Ferd. Enke in Erlangen.	Götz, Friedrich . . . . .	in Mannheim.
Enslin, Adolph . . . . .	in Berlin.	Gräfe, Heinrich Eduard . . . . .	Gräfe u. Unzer in Königsberg.
Erhard, Heinrich . . . . .	Megler'sche Buchh. in Stuttgart.	Grau, J. C. Heinrich . . . . .	Grau'sche Buchh. in Bayreuth.
Erie, Johann Philipp . . . . .	Gebr. Schumann in Leipzig.	Grau, Johanne Marie, Wittwe . . . . .	G. A. Grau in Hof.
Ernst, Friedrich August . . . . .	in Hamburg.	Greiner, Josephine, Wittwe . . . . .	Ferdl'sche Buchh. in Graz.
Ernst, Fried. Wilh. . . . .	Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg.	Gress, J. F. . . . .	in Wien.
Etlinger, Carl . . . . .	{Gropius'sche B.-u. Kstb.} in Berlin.	Grieben, Leo . . . . .	Wiegandt u. Grieben in Berlin.
Euler, Gottlieb Friedrich . . . . .	Etlinger'sche Verlgh. in Würzburg.	Grieben, Theobald . . . . .	in Berlin.
Eupel, Friedrich August . . . . .	C. Müller'sche Buchh. in Fulda.	Grobe, Joh. Christian . . . . .	G. Grobe in Berlin.
Eyraud, Carl August . . . . .	in Sondershausen.	Grönning, Wm. . . . .	F. W. Grönning'sche Buchhandl. in Bernburg.
Fabricius, Eugen . . . . .	in Neuhausen.	Grosse, Carl Julius . . . . .	Julius Grosse in Leipzig.
Fehr, Georg Friedrich August . . . . .	in Magdeburg.	Großmann, Gustav Friedrich . . . . .	in Weißensee.
Fernau, Louis . . . . .	Huber u. Comp. in St. Gallen.	Grube, C. W. . . . .	F. Dümmler's Buchh. in Berlin.
Fernbach, Ludwig . . . . .	L. Fernau in Leipzig.	Grunow, Friedrich Wilhelm . . . . .	F. L. Herbig in Leipzig.
Feyer, Heinrich . . . . .	L. Fernbach jun. in Berlin.	Gubitz, Prof. Friedr. Wilh. . . . .	Vereinsbuchh. in Berlin.
Fiedler, Herrmann Moriz . . . . .	Verlagsbureau in Stuttgart.	Gummi, Eduard Heinrich . . . . .	in Ansbach.
Fink, Vincenz . . . . .	Richter'sche Buchh. in Zwickau und Reichenbach.	Günther, Ernst . . . . .	in Lissa.
Fischer, Christoph . . . . .	in Linz.	Gütherlet, Christian Friedrich . . . . .	Nicolai'sche Buchh. in Stettin.
Fischer, Theodor . . . . .	in Bern.	Gutsch, Karl R. . . . .	in Lörrach.
Fleischer, Georg Friedrich . . . . .	in Gassel.	Guttentag, Ludw. Joh. Immanuel . . . . .	L. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdg. in Berlin.
Flemming, Carl . . . . .	Fr. Fleischer in Leipzig.	Haase, Gottlieb Maria . . . . .	Gottlieb Haase Schne in Prag.
Flinck, Heinrich . . . . .	G. F. Flemming's Verlag in Glogau.	Hagenbuch, Johannes . . . . .	Orell, Füssli u. Comp. in Zürich.
Förstemann, Ferdinand Heinr. . . . .	G. J. Heyer's Verl. in Frankfurt a. M. in Nordhausen.	Hahn, Heinrich Wilhelm . . . . .	Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
Frands, Dr. Albert . . . . .	A. Frands in Paris.	Hahn, Friedr. Heinr. Ludw. . . . .	Hahn'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.
Franch, Johann Friedrich . . . . .	Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.	Hainauer, Jul. . . . .	Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
Franke, Johann Carl Heinrich . . . . .	{Heinr. Franke in Leipzig.}	Hallberger, Louis . . . . .	Hallberger'sche Verlagsbuchhandl. in Stuttgart.
Franke, Ludwig Leopold . . . . .	{G. H. Franke'sche Buch-, Kunstd. u. Musikalienh. in Freyburg a. d. Un. in Quedlinburg.}	Händel, Carl Albin . . . . .	in Leipzig.
Die Franke'schen Stiftungen . . . . .	Buchh. des Waisenhauses in Halle.	Hanslängl, Franz . . . . .	in Dresden.
Fränkel, Gottlob Friedrich . . . . .	Beck u. Fränkel in Stuttgart.	Hanke, Franz . . . . .	F. Hanke in Zürich.
Franzen, Eduard . . . . .	Franzen's Verl.-Cptr. in Riga.	Hansen, L. . . . .	Zbaras's Erben u. Comp. in Budweis.
Freund, Friedrich . . . . .	W. Dieze's Buchh. in Demmin.	Harnecker, Gustav . . . . .	G. Harnecker u. Comp. in Frankfurt a. O.
Friedländer, Marcus . . . . .	in Breslau.	Harrwig, Dr. Julius . . . . .	F. Dümmler's Verl.-Buchh. in Berlin.
Friedlein, Daniel Eduard . . . . .	in Gracau.	Härtel, Dr. Hermann . . . . .	{Breitkopf u. Härtel in Leipzig.}
Friedlein, Georg Hartmann . . . . .	{G. H. Friedlein} in Leipzig.	Hartleben, Conrad Adolph . . . . .	in Pesth.
Fridrichs, R. L. . . . .	Friedlein u. Hirsch in Elberfeld.	Hartmann, Rudolph . . . . .	in Leipzig.
Friedrich, Ludwig . . . . .	L. Friedrich's Buchh. in Wiesbaden.	Hartung, Hermann . . . . .	in Leipzig.
Frixe-Stucker, Karl Eduard . . . . .	G. G. Frixe in Stockholm.	Haslinger, Carl . . . . .	Carl Haslinger qm. Tobias in Wien.
Friszsche, Carl Ludwig . . . . .	in Leipzig.	Hayn, Adolph Wilhelm . . . . .	in Berlin.
Friszsche, Hermann Louis . . . . .	Hermann Friszsche in Leipzig.	Hazenberg, Hendrik Willem . . . . .	H. W. Hazenberg u. Comp. in Leyden.
Frommann, Friedrich Johannes . . . . .	Fr. Frommann in Jena.	Heckenast, Gustav . . . . .	G. Heckenast's Verlag in Pesth.
Frohlop, Med.-Stat. Dr. Robert . . . . .	Geograph. Institut Landes-Indust.-Compt. in Weimar.	Heege, Ludwig . . . . .	in Schweidnitz.
Fues, Ludw. Friedr. Christoph . . . . .	L. F. Fues Verlag in Tübingen.	Heilbutt, Ed. Moses . . . . .	in Altona.
Gall, Franz Alois . . . . .	in Trier.	Heinemann, Ernst . . . . .	Heyer's Univ.-Buchh. in Gießen.
Garcke, Louis . . . . .	in Zeit.	Heinrichshofen, Wilhelm . . . . .	Wilh. Heinrichshofen in Magdeburg.
Gärtner, Rudolph . . . . .	Amelang'sche Sort.-B. in Berlin.	Heinrichshofen, Theodor v. . . . .	Heinrichshofen, Friedrich . . . . .
Gebhardt, Julius Moriz . . . . .	in Grimma.	Helfer, Robert . . . . .	in Mühlhausen.
Gebhardt, Franz Ludwig . . . . .	Gebhardt u. Reisland in Leipzig.	Helm, Friedrich August . . . . .	in Bauhen.
Geelhaar, Ferdinand . . . . .	in Berlin.	Hempel, Gustav . . . . .	in Halberstadt.
Geiger, Conrad . . . . .	in Güstrow.	Hendes, Carl Friedrich Gottgetreu . . . . .	G. G. Hendes in Göslin.
Geisler, Arnold Dietrich . . . . .	in Nürnberg.		
Gerhard, Wilh. Mart. Wolfgang . . . . .	Wolfgang Gerhard in Leipzig.		

Mitglied.	Wohnort und Firma.	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Hennig, Wilhelm . . . . .	G. H. Henning in Greiz.	Keller, Heinrich . . . . .	Schmerber'sche Buchholz. in Frankfurt a. M.
Hennings, Justus Friedrich Theodor . . . . .	Th. Hennings in Neisse.	Kempf, Christian Carl . . . . .	Krieger'sche Buchh. in Kassel.
Hennings, Johann Wilhelm . . . . .	Hennings u. Hopf in Erfurt.	Kern, Joh. Urban . . . . .	J. Urban Kern in Breslau.
Henze, Johann Carl Friedrich Aug. . . . .	Fr. Henze in Leipzig.	Kehler, Carl Friedr. August . . . . .	Aug. Kehler in Matibor.
Herbig, Adolph. . . . .	F. A. Herbig in Berlin.	Kettembeil, Georg Ferdinand . . . . .	in Frankfurt a. M.
Hergt, Rudolph Friedrich . . . . .	in Coblenz.	Kilian, Rosalie, Wittwe . . . . .	Georg Kilian sen. u. Weber in Pesth.
Hermann, Bernhard . . . . .	in Leipzig.	Kilian, Georg . . . . .	Kilian u. Comp. in Pesth.
Hermes, Wilhelm . . . . .	in Berlin.	Kirbach, Alexander . . . . .	Dyfsche Buchh. in Leipzig.
Herz, Wilhelm . . . . .	Besser'sche Buchhandl. in Berlin.	Kirchheim, Franz . . . . .	Kirchheim u. Schott in Mainz.
Hesse, A. . . . .	in Gras.	Kirchner, Hermann Theod. Alexander . . . . .	Herm. Kirchner in Leipzig.
Hess, Wenzel . . . . .	in Prag.	Kistner, Amalie Friedr. Clem., Wittwe . . . . .	Friedr. Kistner in Leipzig.
Heubel, Georg Heinrich . . . . .	Georg Heubel in Hamburg.	Kittler, Eduard Robert . . . . .	Robert Kittler in Hamburg.
Heubel, Karl . . . . .	Rein'sche Buchh. in Leipzig.	Kittler, Ludw. Adolph . . . . .	in Leipzig.
Heubner, Johann Gotthelf . . . . .	in Wien.	Kius, Heinr. Friedr. Carl . . . . .	G. J. Kius in Hannover.
Heymann, Carl . . . . .	in Berlin.	Klaßing, August . . . . .	Belhagen und Klaßing in Bielefeld.
Heyn, Johann Wilhelm . . . . .	J. D. Schöps'sche Buchh. in Zittau.	Klemann, Carl Jacob . . . . .	Carl J. Klemann in Berlin.
Heyne, Carl Traugott . . . . .	Zimmermann'sche Buchh. in Wittenberg.	Klemm, Christ. Bernhard . . . . .	G. A. Klemm in Leipzig u. Chemnitz.
Heynemann, Eduard . . . . .	in Halle.	Klemm, Otto Aler. . . . .	Otto Klemm in Leipzig.
Himmer, Johann Peter . . . . .	Math. Rieger'sche Buchh. in Augsburg und München.	Klinckseck, Friedrich . . . . .	in Paris.
Hingst, Carl Samuel Gottfr. . . . .	G. Lößler'sche Buchh. in Stralsund.	Klinckhardt, Friedrich Julius . . . . .	Jul. Klinckhardt in Leipzig.
Hinstorff, Dettlof Carl . . . . .	Hinstorff'sche Hofbuchh. in Ludwigsburg u. Wismar.	Klöne, Eduard . . . . .	in Wesel.
Hirsch, Aug. Herm. . . . .	Friedlein u. Hirsch in Leipzig.	Klose, G. J. Theodor . . . . .	Schwers'sche Buchh. in Kiel.
Hirschwald, Aug. Ferdinand . . . . .	{ Aug. Hirschwald'sche Buchh. } in Berlin. { Aug. Hirschwald's Verlgsh. } Berlin.	Knittel, Albert . . . . .	Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.
Hirt, Ludwig Ferdinand . . . . .	{ Hirt. Hirt } in Breslau. Hirt's Verlag } in Breslau.	Koch, Eduard . . . . .	B. G. Teubner in Leipzig.
Hirzel, Salomon . . . . .	Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.	Koch, Wilhelm . . . . .	Bornträger'sche Sort.-Buchh. in Königsberg.
Hix, G. . . . .	in Chur.	Köhler, Gustav . . . . .	in Görlitz.
Hochdanz, Emil . . . . .	Engelhorn u. Hochdanz in Stuttgart.	Köhler, Franz . . . . .	R. F. Köhler in Leipzig und Franz Köhler, Sortim. u. Commissions-Geschäft in Stuttgart.
Hochhausen, Carl Wilhelm . . . . .	G. Hochhausen in Jena.	Köhler, Franz Heinrich . . . . .	H. Köhler's Verlags-, Buch- und Kunsthändlung in Stuttgart.
Hoffmann, Carl . . . . .	Hoffmann'sche Verlagsh. in Stuttgart.	Köhne, Ernst Gottfried Wilhelm . . . . .	W. Köhne in Nordhausen.
Hoffmann, Johann Wilhelm . . . . .	W. Hoffmann, Hofbuchhandlung in Weimar.	Kollmann, Friedrich Georg Carl . . . . .	Karl Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.
Hoffmann, Gustav Adolph . . . . .	Arnold'sche Buchh. in Leipzig.	Kollmann, Christian Ernst . . . . .	in Leipzig.
Hofmann, Gregor Heinrich Albert . . . . .	A. Hofmann u. Comp. in Berlin.	König, Heinrich Burchard . . . . .	in Bonn.
Hofmeister, Johann Friedrich Carl . . . . .	Friedr. Hofmeister in Leipzig.	Kopriwa, Wenzel Franz . . . . .	in Prag.
Höhr, Salomon . . . . .	in Zürich.	Kori, Robert . . . . .	R. Kori und G. am Ende in Dresden.
Höld, Johann Ludwig . . . . .	Ludw. Höld in Berlin.	Korn, Heinrich . . . . .	W. G. Korn in Breslau.
Holle, Gottfr. Friedr. Ludw. . . . .	Hölle'sche Buch-, Kunst- u. Musik-Hdlg. in Wolfenbüttel.	Korn, Johann Christian Heinr. . . . .	Fried. Korn'sche Buchh. in Nürnberg.
Hölscher, Jakob . . . . .	in Coblenz.	Körner, Gotth. Wilh. . . . .	G. W. Körner in Erfurt.
Holzmann, Georg . . . . .	in Karlsruhe.	Kornicker, Max . . . . .	in Antwerpen, Lachen u. Ostende.
Hölzel, Eduard . . . . .	in Olmütz.	Korte Jessen, Joh. Christoph . . . . .	in Flensburg.
Homann, Leopold Gottlieb . . . . .	E. G. Homann's Kunst- u. Buchh. in Danzig.	Kößling, J. G. Robert . . . . .	Kößling'sche Buchh. in Leipzig.
Höft, Andreas Friedrich . . . . .	in Kopenhagen.	Krabbe, Adolf . . . . .	in Stuttgart.
Hübner, Heinr. . . . .	in Leipzig.	Krappe, Christian Conrad . . . . .	in Leipzig.
Huch, Heinrich Carl . . . . .	in Quedlinburg.	Krebs, Carl Ludw. . . . .	Theod. Bergay in Aschaffenburg.
Hüffer, Johann Hermann . . . . .	Ashendorff'sche Buchh. in Münster.	Krebs, Philipp . . . . .	Fr. Barrentrapp's Verlag in Frankfurt a. M.
Hunger, Johann Heinr. Gottfr. . . . .	Heinrich Hunger in Leipzig.	Kronberger, Anna, Wittwe . . . . .	A. G. Kronberger'sche Buch-, Kunst- und Musik-Handlung in Prag.
Hurter, Friedr. . . . .	Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.	Kühn, Ernst . . . . .	Möser und Kühn in Berlin.
Iacobowits, Ignaz . . . . .	in Leipzig.	Kühn, Bernhard . . . . .	{ G. Kühn u. Sohn in Neu-Ruppin.
Ianke, Otto . . . . .	in Berlin.	Kühn, Gustav . . . . .	Joh. Kühtmann u. Comp. in Bremen.
Iansen, Dr. Ferdinand . . . . .	G. Iansen in Weimar.	Kummer, Eduard . . . . .	in Leipzig.
Jaquet, Georg . . . . .	Jaquet's Verlagsh. in Augsburg.	Kunze, Rudolph . . . . .	{ R. Kunze, Hofbuchh. } in Dresden. { Kunze's Verlgsh. } in Luckau.
Jeanrenaud, P. . . . .	A. Förstner'sche Buchh. in Berlin.	Kutschner, Carl Friedrich . . . . .	N. Kymmel in Riga.
Zonas, Carl Adolph Hermann . . . . .	Jonas' Verlagsbuchh. in Berlin.	Kymmel, Nicolai Georg . . . . .	Kämpart u. Comp. in Augsburg.
Zonghaus, Gustav . . . . .	G. Zonghaus'sche Hofbuchh. in Darmstadt.	Langebein, Christian Friedrich Eduard . . . . .	G. Enobloch in Leipzig.
Jordan, Dr. J. P. . . . .	in Prag.	Lange, Gustav Georg . . . . .	in Darmstadt.
Josephhy, Siegfried Julius . . . . .	Haude u. Spener'sche B. in Berlin.	Langewiesche, Wilhelm . . . . .	in Barmen.
Jowien, Carl Wilh. Aler. . . . .	Wilh. Jowien in Hamburg.	Lassar, Leopold . . . . .	in Berlin.
Jügel, Carl . . . . .	Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a. M.	Laupp, Louise, Wittwe . . . . .	Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
Kabus, Bruno Friedr. . . . .	B. Kabus in Danzig.	Leede, Christ. Friedr. Erdmann . . . . .	G. F. Leede in Leipzig.
Kalbersberg, Friedrich Wilhelm . . . . .	in Breslau.	Lehfeldt, Joseph . . . . .	Veit u. Comp. in Berlin.
Karow, Ed. Jul. . . . .	in Dorpat.	Leibrock, Albert Eduard Ludw. . . . .	Eduard Leibrock in Braunschweig.
Katz, Moritz . . . . .	in Dessau.	Leideritz, Theodor . . . . .	H. Schmidzendorff in St. Petersburg.
Keil, Ernst . . . . .	in Leipzig.		

Mitglied.	Wohnort und Firma.	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Leiner, Oskar Ludw. Raym.	Oskar Leiner in Leipzig.	Modes, Friedrich August	Imman. Müller in Leipzig.
Lengfeld, Moritz	in Edln.	Mohr, Dr. Jac. Christ. Benjam.	J. C. B. Mohr, Verlagsbuchh. in Heidelberg.
Leopold, Gustav Benj.	G. B. Leopold's Universitätsbuchh. in Rostock.	Morin, Friedrich Heinrich	in Berlin.
Leske, Carl	C. W. Leske in Darmstadt.	Möser, Johann Wilhelm	Möser u. Kühn in Berlin.
Lesser, Wilhelm Voje Theodor	J. F. Hammerich in Altona.	Müller, G. Ferd.	Ferd. Müller u. Comp. in Stettin.
Lerrault, Caroline, Wittwe	Berger-Lerrault, Wittwe u. Sohn in Strasburg.	Müller, Georg Wilh. Ferdinand	G. W. F. Müller's Verl. in Berlin.
Lerry, Jacob Bär	in Bockenheim.	Müller, Karl	J. B. Müller's Verl. in Stuttgart.
Lerrysohn, Dr. Friedr. Wilhelm	W. Lerrysohn in Grünberg.	Müller, Carl Wilhelm August	Dehme u. Müller in Braunschweig.
Lerrysohn, Ed.	in Marienwerder.	Müller, Ernestine, Wittwe	Müller'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.
Liebeskind, August Heinrich	A. G. Liebeskind in Leipzig.	Müller, Adolph	A. Müller in Brandenburg a. d. Havel.
Liesching, Samuel Gottlieb	S. G. Liesching's Verlagsbuchh. in Stuttgart.	Müller, Johann	Rgl. Hofbuchdruckerei zu Guttenberg in Stuttgart.
Liesching, Carl Adolph	A. Liesching u. Comp. in Stuttgart.	Nagel, Theodor Friedrich	Fried. Nagel in Stettin.
Lindemann, Ferd.	Wohler'sche Buchh. in Ulm.	Nast, Carl Friedrich	C. J. Nast'sche Verlagsbuchh. in Lud- wigsburg.
Lindow, Dr. Carl Friedrich	Carl Lindow in Berlin.	Nauck, Carl Friedrich Wilhelm	Nauck'sche Buchh. in Berlin.
Lippert, Johann Friedrich	Lippert's Auct., Sort., Comm.- u. Antiq.-Geschäft in Halle.	Nauck, Ernst Sal. Ludw. Albert	Albert Nauck u. Comp. in Berlin.
Littfaß, Ernst	E. W. Krause'sche Buchh. in Berlin.	Nauck, Wilh. Abraham	W. Nauck in Leipzig.
Lizius, Carl Bernhard	in Frankfurt a. M.	Naumann, Justus Christian	Just. Naumann in Dresden.
Lorch, Carl B.	in Leipzig.	Naumburg, Carl Wilh. Benj.	in Leipzig.
Löwenstein, Johannes	J. Löwenstein u. Comp. in Elberfeld.	Neff, Paul	in Stuttgart.
Lucas, Friedrich Gustav	Jr. Lucas in Mitau.	Neufkirch, Johann Georg	in Hirschberg.
Luden, Karl Fr. Alex.	Jr. Luden in Jena.	Neumann, Leopold Theodor	in Wien.
Lüderich, Carl Gottfried	E. G. Lüderich'sche Verlagsbuchh. in Berlin.	Neumann-Hartmann, Friedr. Wilh.	in Elbing.
von der Lühe, Wilhelm	Verlags-Bureau in Adorf.	Niemeyer, Georg Wilhelm	in Hamburg.
von Maack, Johann Christian Friedrich	Universitätsbuchh. in Kiel.	Nixe, Peter Louis	in Berlin.
Mainberger, Carl	Riegel u. Wiesner in Nürnberg.	Nitschke, Wilhelm	W. Nitschke's Verlag in Schw.-Hall.
Mainberger, Christian	J. A. Stein in Nürnberg.	Nolte, Gustav Eduard	Herold'sche Buchh. in Hamburg.
Mainoni, Philipp Franz	in Leipzig.	Nübling, Ernst	Gebrüder Nübling in Ulm.
Mangelsdorf, Ernst Herm.	in Memel.	Dehme, Franz Julius	Dehme u. Müller in Braunschweig.
Manz, Georg Joseph	{ G. J. Manz Montag u. Weiß } in Regensburg.	Dehmigke, Ludwig	in Berlin.
Manz, Friedrich	in Wien.	Dehmigke, Philipp	Dehmigke u. Niemischneider in Neu- Ruppin.
Marcus, Adolph	{ A. Marcus in Bonn.	Olawski, Gustav	in Trzemeszno.
Marcus, Gustav	D. R. Marr'sche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandl. in Baden.	Oldenbourg, Rud.	Filialgeschäfte v. J. G. Cotta, v. Vogel'sche Verlagsbuchh. und Bibelaanstalt in München.
Marr, David Raphael	A. Goschorsky's Buchh. in Breslau.	Orthaus, Günther Christoph	G. G. Orthaus in Leipzig.
Maske, Ludwig Ferdinand	J. Bassermann in Mannheim.	Osterrieth, Elise, Wittwe	Wesche'sche Verlagsbuchh. in Frank- furt a. M.
Mathy, Karl	Heinr. Matthes in Leipzig.	Otto, Friedrich Wilh.	in Erfurt.
Matthes, Carl Aug. Heinr.	{ Berthes-Besser u. Mause in Ham- burg.	Otto, Friedrich Ludwig	Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock und Schwerin.
Mause, Heinrich Wilhelm	{ Schwers'sche Buchh. in Kiel. Friedr. Mause in Jena.	Pabst, Ludwig	in Darmstadt.
Mause, Oscar Hermann	Mar. Josef	Palm, Julius Carl	Palm's Verlagsbuchh. in Erlangen.
Mayer, Eduard Heinrich	Mar u. Comp. in Breslau.	Palm, Elise, geb. Hechtel	Joh. Palm's Hofbuchh. in München.
Mayer, Gustav	in Leipzig.	Parthey, Dr. Gust. Fried. Consi.	Nicolai'sche Buchh. in Berlin.
Mayer, Jacob Anton	in Leipzig.	Passy, Johann Nepomuk	Passy und Haymann in St. Pölten.
Das Mehitaristen-Kloster	Mehitaristen-Congregations-Buchh. in Wien.	Paul, Wilhelm	in Dresden.
Meck, Wilhelm	in Konstanz.	Paily, Carl Friedrich Julius	Dithmarscher Buchh. in Heide.
Meissner, Johann August	{ J. A. Meissner in Hamburg.	Payne, Albert Henry	Englische Kunstanstalt v. A. H. Payne in Leipzig.
Meissner, Theodor Gottlieb	Meissner u. Schirges in Hamburg.	Perthes, Wilhelm	{ Justus Perthes in Gotha.
Meissner, Carl Otto	in Leipzig.	Perthes, Bernhard	Jr. u. A. Perthes in Gotha und Jr. Perthes in Hamburg.
Melline, J. P.	Nestler u. Melle in Hamburg.	Perthes, Andreas	Gebauer'sche Buchh. in Berlin.
Melle, Julius Friedr. Wilh.	Avenarius u. Mendelssohn in Leipzig.	Petsch, Jean Pierre	Pfautsch u. Böß in Wien.
Mendelssohn, H. J. G.	Trantwein u. Comp. in Berlin.	Pfautsch, Wilhelm Joseph	{ G. G. M. Pfeiffer, Anti- quargesch. u. Verlag } in Halle.
Mendheim, Ferdinand	Bauer u. Raspe in Nürnberg.	Pfeiffer, G. G. M.	Schwetschke's Sortimtsch.
Merz, Julius	Merzbach, Sigismund	Pfeiffer, Albert	in Solingen.
Merzbach, Samuel	{ S. H. Merzbach in Warschau.	Philippi, Dr. Hans Emil Ferd.	Verlags-Comptoir in Leipzig und Grimma und Sort.-Büch. d. Ver- lags-Compt. in Grimma.
Meser, Carl Friedrich	in Dresden.	Philippson, Philipp Gerson	in Kopenhagen.
Meyer, Dr. Johann Heinrich	J. H. Meyer in Braunschweig.	Pichler, Franz	Pichler's sel. Wittwe, Ant., in Wien.
Meyer, Eduard	in Gottbus.	Pierer, Eugen Bernhard	{ H. A. Pierer in Altenburg.
Meyer, Carl Friedr.	Meyer u. Zeller in Zürich.	Pierer, Victor Emil	A. L. Pockwitz in Hannover.
Michelsen, Friedr. Leopold	L. Michelsen in Leipzig.	Pockwitz, Joh. Aug. Friedr. Ludwig	in Leipzig.
Mierzinsky, Carl	Helwing'sche Hofbuchh. in Hannover.	Polet, Christian Benjamin	Fest'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.
Milikowski, Johann	in Lemberg, Stanislawow u. Tarnow.	Polz, Gottlieb Benjamin Erdmann	
Mittler, Ernst Siegfried	{ G. S. Mittler u. Sohn in Berlin.		
Mittler, Johann Georg	Mittlersche Sortim.-Buchh. i. Posen.		
	in Leipzig.		

Mitglied.	Wohnort und Firma.	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Pönicke, Gustav Adolph . . . . .	G. Pönicke'sche Verlagshandlung in Leipzig.	Schlemmer, Friedrich . . . . .	Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.
Prandel, August . . . . .	Kaulfuß Wittwe, Prandel und Comp. in Wien.	Schlesinger, Heinrich . . . . .	Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandlung in Berlin.
Pusset, Friedrich . . . . .	in Regensburg.	Schlesinger, Leopold . . . . .	in Berlin.
Nachhorst, Johann Friedrich Dietrich . . . . .	Nachhorst'sche Buchh. in Osnabrück.	Schlodtmann, Franz . . . . .	in Bremen.
Ramdohr, C. Wilhelm . . . . .	Ramdohr's Hofkunsthandl. in Braunschweig.	Schlosser, Johann Alois . . . . .	J. A. Schlosser's Buch- und Kunsth. in Augsburg.
Reclam, Anton Philipp . . . . .	Phil. Reclam jun. in Leipzig.	Schlüsel, Gustav . . . . .	A. Weller in Bautzen.
Reichardt, Georg . . . . .	in Gotha.	Schlüter, Carl Theodor . . . . .	in Altona.
Reichel, Friedrich August . . . . .	in Bautzen.	Schlüter, Philipp Ludwig . . . . .	P. L. Schlüter in Hannover.
Reichenbach, Hermann Leopold . . . . .	{ in Leipzig.	Schmelzer, Adolph . . . . .	in Bernburg.
Reichenbach, Albert Emil . . . . .	{ in Leipzig.	Schmid, Johann Ludwig . . . . .	in Fürth.
Reimer, Dietrich . . . . .	in Berlin.	H. W. Schmidt . . . . .	{ H. W. Schmidt's Verlagsh. { in Halle.
Reimer, Georg Ernst . . . . .	G. Reimer in Berlin.	Schmidt, Carl Friedrich . . . . .	{ Schmidt's Sortim. Buch- u. Antiquarhandl. in Leipzig.
Reimer, Karl August . . . . .	Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.	Schmidt, C. A. . . . .	Schmidt u. Spring in Stuttgart.
Reischach, Herrm. Freiherr von . . . . .	Literar.-artist. Anstalt in München.	Schmidchen, J. L. . . . .	in Rostock.
Reisland, Ludwig Wilhelm . . . . .	Gott'sche Buchh. in Stuttgart.	Schmorl, Ernst Victor . . . . .	Schmorl u. von Seefeld in Hannover.
Reißner, Heinrich . . . . .	{ G. J. Göschens in Leipzig.	Schnabel, Jacob . . . . .	Gebrüder Schnabel in Kreuznach.
Reizel, Carl Andreas . . . . .	Gebhardt u. Reisland in Leipzig.	Schneider, Friedrich . . . . .	Braun u. Schneider in München.
Rennemann, Gustav . . . . .	G. Reissnersche Buch-, Kunst- und Musikalienhandl. in Glogau.	Schneider, Ferdinand . . . . .	F. Schneider u. Comp. in Berlin.
Renner, Manfred . . . . .	in Kopenhagen.	Scholz, Paul Theodor . . . . .	in Breslau.
Reyher, Gustav Adolph . . . . .	in Leipzig.	Schott, Johann Joseph . . . . .	B. Schott's Söhne in Mainz.
Riegel, Ferdinand . . . . .	Brückner u. Renner in Meiningen.	Schrag, Johann Leonhard . . . . .	J. L. Schrag's Verlag in Nürnberg.
Rieger, Ludwig Friedrich . . . . .	in Münster.	Schreiber, J. F. . . . .	Schreiber und Schill in Görlingen.
Riemenschneider, Anton Heinrich . . . . .	Riegel's Verlagsbuchh. in Potsdam.	Schrey, Wilhelm . . . . .	in Leipzig.
Ries, Adolph . . . . .	Rieger'sche Verlageh. in Stuttgart.	Schröder, Clara, Wittwe . . . . .	{ G. H. Schröder's Buchh. { in Berlin.
Ritter, August Leopold . . . . .	Dehmigke u. Riemenschneider in Neu-Ruppin.	Schröter, Fried. Aug. . . . .	{ G. H. Schröder's Verlg. { Aug. Schröter in Plauen.
Ritter, Georg . . . . .	in Arnsberg u. Soest.	Schuberth, Julius Ferdinand Georg . . . . .	Schuberth u. Co. in Hamburg und New York.
Ritter, Heinrich . . . . .	G. Ritter'sche Buchh. in Zweibrücken.	Schüller, Carl Maximilian . . . . .	in Greifswald.
Röder, Ernst Friedrich . . . . .	in Wiesbaden.	Schultheß, Friedrich . . . . .	in Zürich.
von Rohden, Heinrich August . . . . .	in Wriezen.	Schulze, Gustav Hermann . . . . .	Hermann Schulze in Leipzig.
Rohrmann, Peter . . . . .	{ v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck.	Schulze, Wm. . . . .	Wohlgemuth'sche Buchhdg. in Berlin.
Röller, Emil . . . . .	{ M. Bruhn in Schleswig,	Schulz, Otto August . . . . .	in Leipzig.
Rommelebacher, Johannes . . . . .	in Wien.	Schulze, Ernst Heinrich Christ. . . . .	Schulze'sche Buchhandl. in Celle.
Rost, Christian Friedr. Adolf . . . . .	in München.	Schulze, Gustav Eduard . . . . .	in Leipzig.
Rost, Hermann . . . . .	{ J. C. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig.	Schünemann, Gustav Adolph . . . . .	C. Schünemann's Verlagshandl. in Bremen.
Roth, Ludwig, in Stuttgart . . . . .	{ J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.	Schweiger, Friedr. Wilh. Adolph . . . . .	Schweiger'sche Buchhandl. in Clausenthal.
Rüßsamen, Carl . . . . .	{ G. J. Göschens in Leipzig.	Schweizerbart, Christ. Friedrich . . . . .	G. Schweizerbart'sche Buchhandl. in Stuttgart.
Rümpler, Ernst Carl . . . . .	in Frankfurt a. M.	Schwetschke, Dr. Carl Gust. . . . .	G. Schwetschke's Verlagsh. in Halle.
Ruprecht, Carl August Adolph . . . . .	Carl Rümpler in Hannover.	Schwicker, Jakob Wilhelm Carl . . . . .	G. B. Schwicker in Leipzig.
Ruthardt, Carl . . . . .	Vandenhoek u. Ruprecht in Göttingen.	Schettling, Ferdinand . . . . .	Ernst Fleischer in Leipzig.
Rütten, Joseph . . . . .	Max u. Comp. in Breslau.	Seefeld, Alfred von . . . . .	Schmorl u. von Seefeld in Hannover.
Rzivnáč, Franz . . . . .	Literat. Anstalt in Frankfurt a. M.	von Seidel, Carl Christ. Adolf . . . . .	J. G. v. Seidel'sche Buchhandl. in Sulzbach.
Sacco, Albert . . . . .	in Prag.	Seidel, Ludwig Wilhelm . . . . .	L. W. Seidel in Wien.
Sachse, Louis . . . . .	in Berlin.	Severin, Friedrich . . . . .	F. Severin's Verlagsb. in Moskau.
Samter, Adolph . . . . .	E. Sachse u. Comp. in Berlin.	Siegel, Carl Friedr. Wilh. . . . .	G. J. W. Siegel in Leipzig.
Sartorius, Ferd. . . . .	in Königsberg.	Simion, M. . . . .	in Berlin.
Sauerländer, Carl Aug. . . . .	in Paris.	Simrock, Peter Joseph . . . . .	Nicolaus Simrock in Bonn.
Sauerländer, Friedrich Ferd. . . . .	{ H. R. Sauerländer's Verlag, in Marburg.	Sonnewald, Louise, Wittwe . . . . .	G. A. Sonnewald'sche Buchhandlung in Stuttgart.
Sauerländer, Johann David . . . . .	{ J. D. Sauerländer's Sortim. in Marburg.	Sorge, August Ludwig . . . . .	A. Sorge in Osterode.
Sauzier, Léon . . . . .	J. D. Sauerländer's Verlagshandl. in Frankfurt a. M.	Sorge, Carl . . . . .	Damian und Sorge in Graz.
Schäfer, Carl Ernst . . . . .	in Stettin.	Spamer, Johann Gottlieb Christian Franz Otto . . . . .	Otto Spamer in Leipzig.
Schäfer, Louis . . . . .	{ G. Berger's Buchh. in Leipzig.	Speyer, August . . . . .	in Arolsen.
Schaumburg, Friedrich Conrad Anton . . . . .	{ G. Schäfer und Koradi in Philadelphia.	Spina, Anton . . . . .	in Wien.
Schaumburg, Fr. . . . .	in Magdeburg.	Sporleder, Heinrich . . . . .	in Böllstädt.
Scheib, Franz . . . . .	Schaumburg u. Comp. in Wien.	Spring, Louis . . . . .	Schmidt und Spring in Stuttgart.
Scheible, Johann . . . . .	in Stade.	Springer, Julius . . . . .	in Berlin.
Scherf, Julius . . . . .	Scheible, Johann'sche Verlagshandlung in Stuttgart.	Stahel, Johann Conrad . . . . .	Stahel'sche Buchh. in Würzburg.
Scherz, Moritz . . . . .	Gebrüder Scherf in Posen.	Stalling, Gerhard . . . . .	in Oldenburg.
Schill, Carl . . . . .	in Schwelm.	Starke, Friedrich Wilhelm . . . . .	in Chemnitz.
Schindelmeißer, Gustav . . . . .	Schreiber u. Schill in Görlingen.	Stauffer, Carl Rudolph . . . . .	Schnupphal'sche Buchhandl. in Altenburg.
	in Königsberg.	Stechert, Emil . . . . .	G. Stechert's Buchh. in Potsdam.

Mitglied.	Wohnort und Firma.	Mitglied.	Wohnort und Firma.
Steinkopf, Fried.	J. Fr. Steinkopf in Stuttgart.	Weber, Johann Jacob	J. J. Weber in Leipzig. Expedition der Illust. Zeitung. Exped. des Polit. Pfennig-Magazins.
Stengel, Heinrich	in Lemberg.	Weigel, Theodor Oswald	L. O. Weigel in Leipzig.
Stoll, Edmund	in Leipzig.	Weigel, Rudolph	in Leipzig.
Stoppani, Anton	in Stuttgart.	Weinedel, Ernst Carl Heinrich	Heinrich Weinedel in Leipzig.
Strauß, Joseph	in Bockenheim.	Weise, Julius	in Stuttgart.
Streng, Johann Philipp	in Frankfurt a. M.	Weiß, Leopold	in Stettin.
Striese, Johann Gottlieb	in Königsberg.	Weller, E. O.	in Brüssel.
Stricker, Julius	Voss'sche Sort.-Buchh. in Berlin u. Spandau.	Wengler, Ed.	in Leipzig.
Suchsland, Friedrich Emil	Hermann'sche Buchhandl. in Frankfurt a. M.	Werlich, Leopold	J. B. Mezler'sche Buchhandlung in Stuttgart.
Süßmilch, Otto	P. Del Vecchio in Leipzig.	Weyl, Dr. L.	L. Weyl u. Comp. in Berlin.
Tag, Georg	Bornträger'sche Sort.-Buchh. in Königsberg.	Wesener, Carl	Joseph Wesener in Paderborn.
Tauchnitz, Carl Christian Phil.	Karl Tauchnitz in Leipzig.	Westermann, George	in Braunschweig. u. G. u. B. Westermann Brothers in Newyork.
Tauchnitz, Christian Bernhard	Bernhard Tauchnitz jun. in Leipzig.	Weyhardt, C.	in Cöllingen.
Tempsky, Friedrich	{J. G. Calve'sche Buchh.} in Prag.	Wichern, J. H.	Agentur des Rauen Hauses in Horn.
Tendler, Franz	Tendler u. Comp. in Wien u. Mailand.	Wiegandt, Karl	Wiegandt u. Grieben in Berlin.
Teubner, Benedictus Gotthelf	B. G. Teubner in Leipzig.	Wienbrack, Johann Gottfried Adolph	Wienbrack'sche Buchh. in Torgau.
Theising, Conrad	Theising'sche Buchh. in Münster.	Wienbrack, Carl Adolph	A. Wienbrack in Leipzig.
Thienemann, G. F.	in Gotha.	Wieske, Jacob Justus	in Brandenburg.
Thomas, Albert Theodor	Theodor Thomas in Leipzig.	Wigand, Georg	in Leipzig.
Thome, Wilh. Carl Heinrich	W. Thome in Berlin.	Wigand, Otto	in Leipzig.
Thost, Emil	Gebrüder Thost in Bützow.	Williams, Sydney	Williams und Norgate in London.
Trautwein, Traugott	Trautwein u. Comp. in Berlin.	Windelmann, Carl Georg	{Windelmann u. Söhne in Berlin.}
Trewendt, Eduard	Trewendt u. Granier in Breslau.	Windelmann, Gustav	in Lübben.
Tuch, Benj. Friedr. Wilhelm	Simon Schropp u. Comp. in Berlin.	Windler, Ferdinand	Carl Windler's Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquarhandl. in Brünn.
Twietmeyer, Carl Julius	Carl Twietmeyer in Leipzig.	Winiker, Carl	Adolph Winter in Leipzig.
Unzer, Johann Otto	Aug. Wilh. Unzer in Königsberg.	Winter, Heinr. Adolph	C. J. Winter's Verlagshandlung in Heidelberg.
Veit, Dr. Moritz	Veit und Comp. in Berlin.	Winter, Anton	H. L. Brönnner in Frankfurt a. M.
Velhagen, August	Velhagen und Klasing in Bielefeld.	Winter, Wilh. Christian	K. Winter's Universit.-Buchhandl. in Heidelberg.
Welt, Johann	in Karlsruhe.	Winter, Georg Karl	J. A. Wohlgemuth's Verlag in Berlin.
Vieweg, Eduard	{Friedr. Vieweg u. Sohn} in Schulbuchhandlung {Braunschweig.}	Wohlgemuth, Justus	in Leipzig.
Vogel, Wilhelm Ferdinand Theodor	F. G. W. Vogel in Leipzig und Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.	Wöller, Immanuel Traugott	in Münster.
Voigt, Bernh. Friedrich	in Weimar.	Wundermann, Friedrich	in Glückstadt, Elmshorn und Neumünster.
Voigt, Friedrich	in Leipzig.	Würger, Gustav Carl	v. Zabern, Victor
Volkmar, Franz Ludolf Friedrich	Fr. Volkmar u. Amelang'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.	Baunrath, Leopold	Mayr'sche Buchh. in Salzburg.
Voss, Adolf	Pfautsch u. Voss in Wien.	Ziegler, Adrian	Drell, Külli u. Comp. in Zürich.
Voss, David Leopold	L. Voss in Leipzig.	Ziegler, Heinrich	Steiner'sche Buchh. in Winterthur.
Wagner, Friedrich Ludwig Lebrecht	J. K. G. Wagner in Neustadt a. d. O.	Ziegler, Julius Fürchtegott	Graz, Barth u. Comp. in Breslau.
Wallishäuser-Neuwirth, Josephine	J. B. Wallishäuser in Wien.	Zimmer, Heinr. W. B.	Heyder u. Zimmer in Frankfurt. a. M.
Walz, Christian Heinrich	Größer'sche Buchhandl. in Jena.		
Webel, Immanuel	in Zeitz.		

### Ausgeschieden sind:

Aderholz, Friedrich, in Breslau.  
Aßler, Ludwig, in Tübingen.  
Bagge, Carl August, in Stockholm.  
† Barth, Wilhelm Ambrosius, in Leipzig.  
Barth, Hermann, in Breslau.  
† Bauschke, Anton Gustav Moritz, in Leipzig.  
Blatz, Alexander, in London.  
Brockhaus, Friedr., in Prossen.  
Büschler, Heinrich, in Elbersfeld.  
Deichmann, Jakob, in Kopenhagen.  
† Enslin, Theodor Christian Friedrich, in Berlin.

Eysenhardt, Louise Wittwe, in Berlin.  
Focke, Carl, in Leipzig.  
Fournier, Friedr. Philipp, in Berlin.  
Froebel, Julius, in Zürich.  
† Goar, M. L. St., in Frankfurt a. M.  
Hager, Hermann Ludwig, in Naumburg.  
† Kesselring, Johanna Wittwe, in Hildburghausen.  
Korn, Wilhelm, in Leipzig.  
Korn, Bertha, Wittwe, in Breslau.  
† Lößler, Sigmund Bernhard Friedrich Tobias, in Mannheim.

Nöldeke, Franz, in Karlsruhe.  
† Pfefferkorn, Carl, in Erfurt.  
Ruppins, Otto, in Berlin.  
† Sauer, Christ. Theodor Friedrich, in München.  
† Schneider, Bruno, in St. Petersburg.  
Schröder, Carl, in St. Petersburg.  
Schulz, Johann August, in Breslau.  
† Schumacher, Johann, in Innsbruck.  
† Serig, Friedrich August, in Leipzig.  
Vogler, Carl Georg, in Brüssel.  
Volkmann, August Wilh., in Stralsund.

Bestand seit vorigem Abschluß	687
Ausgeschieden	32
	655
Hinzugetreten	27
	682.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 7. u. 8. Juni 1852.

Bädeker in Coblenz.

3515. Bädeker, R., Rheinreise v. Basel bis Düsseldorf. 7. Aufl. 8. Cart. \* 1 $\frac{1}{3}$ . f

3516. — die Schweiz. Handbuch f. Reisende, nach eigener Anschauung u. den besten Hülfssquellen bearb. 4. Aufl. 8. In engl. Einb. \* 1. f 22 N

Baensch Verlag in Magdeburg.

3517. \* Baumgarten, G., Rechnen-Gibel, e. Leitfaden f. den Elementar-Unterricht im Rechnen. 1—5. Stufe. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

Behr's Buchh. in Berlin.

3518. Bellarmin, R., Katechizm krótko zebrany i ułożony. Na polski język przetłomiony przez A. J. Nowe wydanie. 12. 1850. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

3519. — Katechizm większy czyli wykład nauki chrześcijańskiej ułożony. Na język polski przetłomiony przez A. J. Nowe wydanie. 12. 1850. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$ . f

3520. Rozmyślania o mocy Chrystusa pana podług pisma świętego ojców i pisarów kościelnych z dodaniem drogi krzyżowej. gr. 12. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$ . f

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

3521. Hase, K., die evangelisch protestantische Kirche d. deutschen Reichs. 2. Aufl. 8. Geh. 1. f

3522. Jhering, R., Geist d. römischen Rechts auf den verschied. Stufen seiner Entwicklung. 1. Thl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . f

3523. Winterfeld, G. v., Zur Geschichte heiliger Tonkunst. 2. Thl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . f

David in Berlin.

3524. Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Verbindungen, die, in Deutschland u. den angrenz. Ländern. 13. Ausg. Juni 1852. gr. 16. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$ . f

Dirnböck & Mühlfeith in Graz.

3525. Debay, A., das irdische Dasein, ob. Leben u. Tod. Aus d. Franz. v. Maurer. 12. Geh. 6 N

3526. — die Geheimnisse d. Schlafes u. des Magnetismus. Aus d. Franz. v. Maurer. 8. Geh. 12 N

3527. Frankel, A., die natürliche Radical-Cur der Verstopfungen, schlechten Verdauung ic. 12. Geh. 8 N

3528. Jansa, B., leichtfächliche Predigten. 1. Bd.: Predigten auf alle Sonntage. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1. f

3529. Toiletten-Spiegel, neuenthüllter Pariser, ob. die Mysterien der Schönheitspflege f. die elegante Welt. 16. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ . f

Hörstner'sche Buchh. in Berlin.

3530. Karsten, H., Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der Loranthaceen. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$ . f

Gebhardt & Neisland in Leipzig.

3531. Meyer's Conversations-Lexicon. II. Abtheil. XIII. Bd. 14. u. 15. Lfg. u. II. Abth. XV. Bd. 8. Lfg. Ver.-8. Hildburghausen. Geh. à Lfg. \* 7 N

Hartleben's Verlags-Erved. in Leipzig.

3532. Lese-Cabinet, belletristisches. 609—611. u. 616—618. Lfg. od. 282. u. 285. Bd. 8. Geh. à Lfg. 4 N

Inhalt: 609—611. Bulwer Litton, G., meine Novelle. 2. Thl.

616—618. Féval, V., Graf Blaubart.

3533. — historisches. 57. u. 58. Lfg. od. 28. Bd. 8. Geh. à Lfg. 1 $\frac{1}{6}$ . f

Inhalt: Bremer, F., England im J. 1851.

Hassel in Elbersfeld.

3534. Testament, das neue, aus d. Griech. übers. von R. v. d. Heydt. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$ . f

Hempel in Berlin.

3535. Müller, C. F., die Preuß. Straf-Prozeß-Ordnung in ihrer jetzigen Gestalt. gr. 8. Geh. \* 1. f

Hergt in Coblenz.

3536. Antiquarius, denkwürdiger u. nützlicher rheinischer, welcher die Merkwürdigkeiten d. ganzen Rheinstroms darstellt. Mittelrhein. 1. Abth. 2. Bd. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{3}$ . f

Hofbuchdruckerei zu Guttenberg in Stuttgart.

3537. Maier, über den Iudeneid. gr. 8. Geh. 4 N

Klinck & Sohn in Weissen.

3538. Thierfelder, F. F., de regeneratione tendinum. gr. 4. In Comm. Geh. baar 1 $\frac{1}{4}$ . f

Knapp's Tort.-Buchh. in Halle.

3539. Timm, das Nibelungenlied nach Sprache u. Darstellung e. Urbild deutscher Poesie. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

3540. Witte, R., Palermo. Vortrag. 16. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

Krüll'sche Univ.-Buchh. in Landshut.

3541. Perrone, P. J., Kompendium der kathol. Dogmatik. Deutsch bearb. v. e. kathol. Geistlichen. 1. Thl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. 12 N

Lehmkuhl & Co. in Altona.

3542. Formenlehre, die, der französ. Sprache. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 3 N

3543. Goosmann, H., Schullieder, in volksthüm. Singweisen, gesammelt u. in Ziffernoten m. begleitender Stimme hrsg. 8. Neustadt 1851. Geh. \* 4 N

3544. Gramko, G. A. W., Turntafeln f. öffentl. Turnplätz u. Privatschulen. gr. Fol. \* 12 N

3545. Sievers, Th., Ernst u. Laune. Scherze u. Gedichte zum Vortrage am Polterabende. gr. 8. In Comm. Geh. \* 8 N

3546. Verlegung, die, der dänischen Zolllinie an die Elbe. gr. 12. In Comm. Geh. \* 8 N

Liebmann in Berlin.

3547. Stern, S., die Zeitgenossen. Geschichte der Gegenwart in vergleichenden Biographien. 19. Hft. gr. 8. 4 N

Marcus in Bonn.

3548. Zeitschrift f. Philosophie u. kathol. Theologie. Hrsg. v. Achterfeldt u. Braun. Neue Folge. 13. Jahrg. 1852. 1. Hft. gr. 8. pro 4 Hfste. \* 4. f

G. C. G. Meyer sen. in Braunschweig.

3549. Petri, V. F. L., Sein oder nicht sein, ob. Hinter dem Berge wohnen auch Leute. Ein polemisch-pädagog. Commentar üb. Horat. Sat. II, 1. 20. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

Meyer'sche Hofbuchh. in Lemgo.

3550. Cölln, A. v., Predigt bei dem ersten Kirchengange d. Durchlauchtigsten Fürstenpaars. Gehalten am 25. April 1852. 8. Geh. 3 N

3551. Heinrichs, C. F. E., Predigt in Beziehung auf das v. der Gemeinde gefeierte 25jähr. Jubiläum meiner hiesigen Amtswirksamkeit. gr. 8. Geh. \* 4 N

Mittler & Sohn in Berlin.

3552. Horst, U. v. d., Zur Geschichte d. Feldzuges der Schleswig-Holsteiner gegen die Dänen im J. 1850. Die Schlacht v. Idstedt. gr. 8. Geh. \* 24 N

3553. Philipp, D., alphabet. Sachregister der wichtigsten techn. Journale f. den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezbr. 1851. 8. In Comm. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ . f

3554. Stolze, W., ausführl. Lehrgang der deutschen Stenographie. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{2}{3}$ . f

3555. Uhlemann, M., das Quousque tandem? der Champollionischen Schule u. die Inschrift v. Rosette. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

Nesener in Hirschberg.

3556. Häusler, C. S., Aphorismen, populaire (üb. Obstbaumzucht ic.) 16. In Comm. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$ . f

Pfeiffer in Solingen.

3557. Bilder d. Glaubens und der Hoffnung der Christen. gr. 12. In Comm. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$ . f

3558. Gedanken üb. das himmlische Königreich Jesu Christi. gr. 12. 1851. In Comm. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . N

3559. Koenen, F., deutsche Vorschriften f. Schulen. 1. Cursus. 2. Aufl. u. 2. Cursus. 4. Aufl. gr. 4 Geh. à 1 $\frac{1}{2}$ . f

3560. — englische Vorschriften f. Schulen. 1. Cursus. 2. Aufl. gr. 4. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . f

3561. Predigten, sechs, hrsg. zur Erbauung in christl. Erkenntniß u. gottseiger Freude. gr. 8. In Comm. Geh. \* 6 N

3562. Stimme aus dem Volke wider die Apokryphenstürmer Ebrard u. Genossen v. e. Freunde d. Reiches Gottes. gr. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . N

## G. Schäfer in Leipzig.

3563. Münzkunde, neueste. Abbildung u. Beschreibung der jetzt cour-  
sirenden Gold- u. Silbermünzen. 20. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/3,-

## Schreiber in Eisenburg.

3564. Kissel, C., die direkte Kunsthilf der Pneumonieen. gr. 8. Geh.  
1,- 18 N.

3565. Koeppe, W., der Abdominaltyphus in Torgau im J. 1843. 2. Abdr.  
gr. 8. Geh. 12 N.

3366. Ueber Ursachen u. Abhilfe der Noth d. Handarbeiterstandes. Von  
e. Unparteiischen. gr. 8. Geh. 1/4,-

## Schultheiss in Zürich.

3567. Vogel, F., Memorabilia Tigurina od. Chronik der Denkwürdigkeiten  
d. Kantons Zürich v. 1840 bis 1850. 1. Hft. gr. 4. \*24 N.

## C. Schulze's Buchdr. in Berlin.

3568. Staatsbürger, der Preußische Universal-Handbuch f. alle Stände.  
17. Lfg. gr. 8. Geh. 1/6,-

## Seidel in Wien.

3569. Slubek, F. X., die Landwirtschaftslehre in ihrem ganzen Umfange  
nach den Erfahrungen u. Erkenntnissen der jetzt verflossenen 100  
Jahre. 5. u. 6. Hft. 2. Aufl. gr. 8. à \*2/3,-

## Teubner in Leipzig.

3570. Bibel, die, ob. die ganze Heilige Schrift d. Alten u. Neuen Testa-  
ments nach der deutschen Uebersetzung M. Luthers. Rev. Ausg. Al-  
tes Testament. 4—7. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/3,-

3571. Hopf, W., Vorbericht üb. e. neue Ausg. der heil. Schrift nach Zu-  
thers Uebersetzung. gr. 8. Geh. 3 N.

## Wöller in Leipzig.

3572. Lorenz, G. J. B., neue Handelschule. Vollständiges in natürl. Stu-  
fenfolge fortschreitendes Lehrbuch der Kaufmann. Grundwissenschaften.  
2. Bd. 1. Abth. A. u. d. T.: Praktisches Handbuch der Münz-,  
Maß-, Gewichts-, Staatspapier- u. Ufancenkunde. 4. Aufl. gr. 8.  
Geh. \*1 1/4,-

## Behnder'sche Verlagsbuchh. in Baden.

3573. Propst, J., die Schweizer-Geschichte f. das Schweizervolk u. seine  
Schulen. 4. Aufl. gr. 8. Geh. 12 N.

## Berichtigung.

Bei Nr. 3039 Spieß, griech. Formenlehre ist in Folge fehlerhaf-  
ter Fakturierung der Preis mit \*1/3,- statt mit „\*1/4,-“ angegeben.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels.

(Mitgetheilt von Rudolph Weigel.)

Angekommen in Leipzig vom 1—31. Mai 1852.

## Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

Das Rauhe Haus zu Horn 1851. Lithographirt qu. Fol. Tondruck.  
15 N. — Colorirt 1,- 6 N.

## Bumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Heinrich Heine. Portrait. Gezeichnet von Chr. Gleyre. Gestochen  
von Weger & Singer. gr. 4. 3 N.

## B. S. Berendsohn in Hamburg.

Der Kunst-Salon. Ein Album engl. Originalstahlstiche. Nach Gemäl-  
den von David Wilkie und Anderen. Mit Text von Fedor  
Wehl. 9—12. Lief. gr. 4. à 18 N.

Album-Bilder. 1. Lieferung von 3. Blatt. 4. colorirt. 24 N.  
Das Alsterbassin in Hamburg. Gebunden. Schwarz 3,-. — Colorirt  
6,-.

Das neue Hamburg. In Stahlstichen von J. Gray. gr. 4. Elegant  
gebunden. Schwarz 10,-. — Fein colorirt 30,-.

## Tümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Johann Kaspar Lavater. Portrait. Gestochen von H. Sagert. gr. 4.  
Chines. Papier 10 N.

C. G. Zumpt. Portrait mit Fac-Simile. Gezeichnet von Hopfgar-  
ten. Gestochen von Sagert. gr. 4. Weiss-Papier 10 N. —  
Chines. Papier 15 N.

Neunzehnter Jahrgang.

## G. H. Friedlein in Leipzig.

Europäische Gallerie für Malerei und Sculptur. 5 Lief. gr. 4. 1,-.  
Heinrich Köhler in Stuttgart.

Psyche. Zweiunddreissig Compositionen von Raphael. Gestochen  
von Ad. Gnauth. 1. Lief. 1 Hälfte. (2 Blatt.) 6 N.  
(Erscheint in 8 Lief. à 4 Blatt.)

## H. L. 3. Kraus in Bremen.

Ansichten von Bremen. Blatt 25—30. (Schluss.) Gezeichnet von A.  
Lowtzow. Lithographirt von Tempeltey. Fol. Tondruck.  
à Blatt 1/3,-.

(Die Folge wird nicht getrennt.)

Dr. G. W. Luce. Portrait mit Fac-Simile. Nach einem Lichtbilde  
lithographirt von Rohrbach. Fol. Chines. Papier 1,-.

Pastor H. L. G. Nieter. Portrait mit Fac-Simile. Nach einem  
Lichtbilde lithographirt von P. Rohrbach. Fol. Chines. Papier  
1,-.

Pastor J. G. C. Petri. Portrait mit Fac-Simile. Nach einem Licht-  
bilde lithographirt von P. Rohrbach. Fol. Chines. Papier 1,-.

## Reinhold &amp; Söhne in Dresden.

6 Ansichten von Dresden, als: Der Theaterplatz. Das italienische  
Dörfchen. — Die Marienbrücke. — Die Gallerie d. Zwingers. Der  
Schlossplatz. Der Palaisplatz. Gezeichnet von Ludwig Kergel.  
Oelfarbendruck à Blatt 15 N.

## Louis Rocca in Leipzig.

Entlassung eines Gefangenen. Gemalt und auf Stein gezeichnet von  
L. E. Böttcher. qu. Fol. Chines. Papier 2,-.

Amor und Syrene. Gemalt von Frölich. Lithogr. von C. Steck-  
mest. Fol. Tondruck. 1,-.

Die Malerei. Gemalt von Vanloo. Lithographirt von Steckmest.  
Fol. Tondruck. 1,-.

Prof. Dr. Cerutti. Portrait mit Fac. Simile. Gezeichnet und litho-  
graphirt von Schieferdecker. Fol. 20 N.

Albert Braune. Portrait mit Fac-Simile. Nach einem Daguerreotyp  
lithographirt von G. Schlick. Fol. 20 N.

Samuel Hahnemann. Portrait mit Fac-Simile. Nach eine Büste  
lithographirt von Schieferdecker. kl. Fol. 10 N.  
(fest mit 33 1/3 und baar mit 50% Rabatt.)

## Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienh. in Berlin.

Johanna Wagner. Kniestück. Nach der Natur gezeichnet von C.  
l'Allemand. Lithographirt von C. Wildt. Fol. Chines. Papier.  
2,-.

(Wird nur baar geliefert.)

## Schmerber's Buchhldg. in Frankfurt a/M.

Das erste Kunstwerk Gezeichnet von C. Engel. Lithographirt von  
H. Jäger. kl. Fol. Tondruck, leicht colorirt 20 N.

Der betende Knabe. Gezeichnet von J. Becker. Lithographirt von  
V. Scherl. gr. 4. Tondruck leicht colorirt. 20 N.

## Ed. Schulte, Buddens'sche Tortm.-Buchh. in Düsseldorf.

Die Wittwe. „Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.“ Gemalt  
von A. Tiedemann. Lithographirt von Dircks. Fol. Chines.  
Papier. 1 1/2,-. — (Gegenstück zu Meyer (aus Bremen) betendes  
Kind „Lieber Gott mach mich fromm etc.“)

## Beith in Carlsruhe.

Entwürfe aus der Sammlung des Architectenvereins zu Carlsruhe.  
1. Heft von 6 Blatt. Fol. 1 1/2,-.

Systematische Zeichnenschule. Elementar-Unterricht zum Landschafts-  
zeichnen für Bürger- und Volksschulen von Louis Steinbach.  
1—9. Heft. qu. 8. Jedes Heft 6 Blatt enthaltend 6 N.  
(Wird in 24 Heften complett.)

Kleine Zeichen-Schule für die Jugend. Landschaftszeichnen 1—6.  
Heft. qu. 8. Jedes Heft von 4 Blatt. 4 N.

Ausgeführt, oder zur Ausführung bestimmte Entwürfe von Gebäuden  
verschiedner Gattung, von F. Eisenlohr. 1. Heft von 7 Blatt  
1 1/2,-.

Sammlung ausgewählter Studien-Köpfe, nach neueren und älteren  
Malern auf Thon weiss gehöht. 4. Heft, 6 Blatt. Fol. 2,-.

## Vollmann in Cassel.

Erinnerungen an Cassel und Wilhelmshöhe. 16 Ansichten in Stahlstich  
gr. qu. 8. 1 1/2 N. —

## M. Weigel in Leipzig.

Der Maler Jens Juel und seine Frau. Gemalt von J. Juel. Gestochen von Sonne. Copenhagener Kunstvereinsblatt f. 1851. Fol. Chines. Papier.

Die Winzer-Familie. Gemalt von C. Begas. In Mezzo-Tinto gestochen von F. Grundmann unter Leitung v. G. Lüderitz. (Diese 2 Blätter werden nur baar geliefert.)

Blumen zu Vorlegeblättern nach der Natur gezeichnet von Chr. Schuchardt. In Kupfer geätzt von Wilh. Müller. 2. Heft. 12. 10 N.

Zeichnungen von Asmus Jacob Carstens in der Herzoglichen Kunstsammlung zu Weimar. In Umrissen gestochen von W. Müller. Mit Erklärungen von Chr. Schuchardt. 3. Heft. kl. qu. Fol. Weiss Pap. 2/3 f. Chines. Papier 1 f. —

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 1. bis 5. Juni 1852.

## Gr. Kistner in Leipzig.

Kücken, F., Op. 58. No. 2. Wunderlich! Gedicht von Reinick f. eine Stimme m. Pfe. 15 N.

Mayer, C., Op. 166. Mosaïque. 24 romantische Stücke f. Pfe. Heft 1—6. à 1 f. 5 N.

Mendelssohn-Bartholdy, F., Sechs der beliebtesten zwei- und vierstimmigen Lieder für eine Singstimme m. Pfe. eingerichtet von R. Franz. 25 N.

Saphir, C., Op. 5. Chanson d'amour sans Paroles p. Violon av. Pfe. 10 N.

Singer, E., Op. 8. L'Arpeggio. Etude de Concert p. Violon. 10 N.  
Ludhardt'sche Musikalienh. in Cassel.

Brunner, C. T., Op. 203, der fröhliche Tänzer f. Pfe. Heft 3, 4. à 7½ N.

— — Op. 221. Schweizerklänge. Sechs gefällige Tonstücke für Pfe. No. 1—6. à 10 N.

Edele, J., Op. 2. Lieder ohne Worte für Oboe (oder Violine), Viola und Pianoforte. Heft 1. 1 f. 15 N.

— — Op. 3. Lieder ohne Worte für Violine, Violoncelle und Pianoforte. Heft 1. 1 f. 5 N.

Eschmann, J. C., Op. 5. Vier Gesänge für eine Stimme mit Pianoforte. 22½ N.

— — Op. 11. Zwiegesang für eine Stimme mit Violoncelle u. Pianoforte. 15 N.

— — Op. 12. Lyrische Blätter für Pfe. 22½ N.

Kirchner, Th., Op. 2. 20 Clavierstücke. Heft 1. 25 N. Heft 2. 22½ N.

Kraushaar, O., der accordliche Gegensatz und die Begründung der Scala. 15 N.

Tivendell, F., Op. 1. Capriccietto pour Piano. 10 N.

— — Op. 2. Etudes pour Piano. No. 1. 10 N.  
Müller's Wittwe in Wien.

Bach, O., Ungewisses Licht, Gedicht v. Zedlitz, f. e. St. m. Pfe. 30 kr.

Chotek, F. X., Op. 105. Potpourri über beliebte Melodien der Oper Attila von Verdi f. Pfe. 1 fl. 15 kr.

— — Op. 110. Potpourri über beliebte Motive der Oper Rigoletto v. Verdi f. Pfe. 1 fl.

Eichhorn, F., Ueber die Haide, Romanze v. O. Prechtler, f. eine St. m. Pfe. 30 kr.

Hölzel, G., Op. 81. Die G'fälligkeit, Lied in österreichischer Mundart v. Klesheim f. eine St. m. Pfe. 30 kr.

Jüllig, F., Zehn Lieder ohne Worte f. Zither. 36 kr.

Kovács, J., Galizianer-Marsch f. Pfe. 24 kr.

Langer, F., Op. 25. Elegie u. Idylle f. Pfe. 42 kr.

Winter, A., Jellacic-Quadrille p. Pfe. 30 kr.

## Schott's Söhne in Mainz.

Beriot, C. de, Duo brillant pour Pfe. & Viol. sur la Fille de Régiment. Cah. 63. 2 fl.

Beyer, Ferd., Op. 120. Emilie & Béatrice, Variations brill. et non dif. sur un thème de Bellini, p. Pfe. à 4 mains. 1 fl. 30 kr.

— — Ophélia, Polka mélancolique p. Pfe. 45 kr.

## B. Schott's Söhne in Mainz ferner:

Boisselot, Mosquita la Soicière, Ouverture à gr. Orchestre. 5 fl. 24 kr.

Bordese, L., Dernières inspirations de Donizetti, 6 petites Fantaisies sur Caterina Cornaro et Gianni di Parigi. No. 4—6. à 45 kr. Brisson, F., Op. 7. Morceau de salon, Fantaisie. p. Pfe. 1 fl. 12 kr. Coen, C. E., Second Album de chant. (6 Romanc. ital. u. deutsch.) 2 fl.

Cramer, H., Potpourris p. Pfe. à 4 mains. No. 36. Le Barbier de Séville. 1 fl. 30 kr.

Croisez, A., Op. 43. 3 Morceaux de genre p. Pfe. No. 1. Pas styrien, Divertissement. No. 2. Romance populaire, Fantaisie. No. 3. Mélodie islandaise variée. à 1 fl.

Herz, H., Op. 165. Nouvelle Tarentelle p. Pfe. 1 fl. 12 kr.

Kreutzer, C., Sammlung von 135 vierst. Gesängen und Chören für Männerstimmen. Neue Ausgabe mit dem Portrait des Autors geziert. Partitur und Stimmen 20 fl. Partitur allein 7 fl. 12 kr. — — Dasselbe Werk, elegant gebunden. Partitur u. Stimmen 24 fl. Partitur allein 8 fl. 24 kr.

Louis, N., Op. 200. Fantaisie sur le Songe d'une nuit d'été p. Pfe. à 4 mains. 1 fl. 12 kr.

Marcaillou, L'espérance. Polka-Mazurka p. Pfe. 27 kr.

Schmitt, G. A., Op. 14. Le Staccato, Pièce caractéristique. p. Pfe. 1 fl.

Strauss, Jos., L'Alboni, Polka-Mazurka p. Pfe. 27 kr. Nouvelles Valses. No. 8. Ne m'oubliez pas. No. 9. Barcelone. à 45 kr.

Talexy, A., Wanda, Polka-Mazurka p. Pfe. 54 kr.

Thomas, Raymond sur le secret de la Reine Ouv. p. Orchestre. 5 fl. 24 kr.

Wallerstein, A., Nouvelles Danses élégantes. No. 37. La Favorite, Redowa (Herzensländer.) No. 38. L'enfer-Galop (Zigeuner-Galop.) No. 39. Souv. de Dresden, Polka-Mazurka. à 27 kr.

## Schuberth &amp; Comp. in Hamburg.

Boulanger, E., Op. 20. Polka di Bravoura p. Pfe. 17½ N.

Krug, D., Op. 57. Souv. de Mme. Sontag. 3 Morceaux de Salon p. Piano. No. 1. Polka fav. d'Alary 15 N.

— — Op. 58. 3 Polkas fav. de Mme. Sontag. p. Pfe. No. 1. Louisen-Polka d'Alary 5 N. No. 2. Martha-Polka de Flotow 7½ N.

Mayer, C., Op. 105. Gr. Polonaise pathétique pour Piano. 1 f.

Schuberth, C., Op. 6. Gr. Nocturne élégiaque p. 2 Violoncelles et Piano. Edit. de Concert. 15 N.

Schuberth, J., Musical. Handbüchlein für Künstler und Kunstmfreunde. 4. Auflage. 20 N.

— — Vollständiges musical. Fremdwörterbuch. 4. Aufl. 5 N.

Sponholz, A. H., Op. 18. Sechs Lieder für eine Stimme m. Pfe. Cah. 2. „Ueberall bei dir“ u. Schlummerlied f. Soprano od. Tenor. 15 N.

Stark, C., Tänze und Märsche f. Pfe. No. 11. Huldigungs-Polka 5 N. No. 12. Abschieds-Polka 5 N.

Strakosch, M., Othello-Preghiera, pour Piano (la main gauche seule) 10 N.

Tedesco, J., Op. 34. Rastlose Liebe. Fantasiestück f. Piano. Zweite Aufl. 20 N.

Wallace, W. V., Wiegenlied (Cradle-Song) f. Gesang m. Pfe. m. engl. u. deutschem Text. Ausgabe für Soprano 10 N.

— — Op. 16. Le Chant des oiseaux. Nocturne p. Piano. 10 N.

Willmers, R., Op. 11. Gr. Sonate p. Piano et Violon. 4 f.

## Ziegel in Leipzig.

Bräuer, C., Op. 168. Streit der Raucher und Schnupfer für 2 Männerchöre. Partit. u. Stimmen 1 f. 10 N.

Brunner, C. T., Op. 56. Huldigung der Freude f. Pfe. Heft 10 bis 12. à 7½ N.

— — Op. 232. Vier Rondos. f. Pfe. 12½ N.

Cramer, J. B., Etudes p. Pfe. Cah. 1. 2. à 1 f.

Geissler, C., Op. 99. Festtagssänger f. 4st. Männergesang. No. 4. Part. u. St. 25 N.

Hamm, J. V., 2 Märsche f. Pfe. No. 1, 2. à 5 N.

— — 2 Polka's f. Pfe. No. 1, 2. à 5 N.

Hauptmann, M., Op. 37. 6 Lieder f. 1 St. mit Pfe. 17½ N.

Mayer, Ch., Op. 83. 3<sup>me</sup>. Valse-Etude. Deuxième Edition. 20 N.

— — Op. 169. La dernière rose p. Pfe. 22½ N.

— — Op. 170. Flora-Polka f. Pfe. 12½ N.

- Ziegel in Leipzig ferner:
- Reissiger, C. G.**, Op. 200. Lieder und Gesänge. Heft 1, 2, f. Alt à 12½ N.  
**Sammlung von Märschen, Tänzen etc.** f. Pfte. No. 12, 5 N.  
**Tänze nach Opernmelodien** f. Pfte. No. 29, 30. à 5 N.  
**Voss, C.**, Op. 136. La Napolitaine. Polka-Tarantelle p. Pfte. No. 1. 20 N.  
**Solle, Fr.**, Marsch f. Männerchor. Part. u. St. 10 N.  
**Z. Troutwein (Guttentag)** in Berlin.
- Kania, E.**, Op. 5. Obertas p. Pfte. 15 N.  
**Klein, B.**, Op. 44. 6 Terzette f. 2 Sopr. u. 1 Alt. mit Pfte. Part. u. Stimmen 1 f.  
**Kontski, Ant. v.**, Op. 77. Fleurs mélodiques, 12 Etudes caract. p. Pfte. Heft I. 1 f. 2½ N., Heft II. 1 f. 7½ N.  
**Kullak, A.**, Op. 3. Le trille p. Pfte. 12½ N.  
**Rosenhain, J.**, Op. 45. Calabraise p. Pfte. No. 1. 12½ N.  
— Op. 45. Ballade p. Pfte. No. 2. 12½ N.  
**Schäffer, A.**, Op. 42. 3 Lieder f. 1 St. m. Pfte. 15 N.  
**Schlottmann, L.**, Op. 3. Burschenlieder f. 1 St. m. Pfte. Heft. 1. 15 N.  
**Taubert, W.**, Op. 90. Walzer-Rondo f. Pfte. No. 1. 20 N.  
**Wehle, C.**, Op. 24. Le Dahlia. Rom. transcr. f. Pfte. No. 1. 10 N.  
**Wohlers, H.**, Op. 1. Le Dahlia. Rom. pour Violonc. et Pfte. 12½ N.

### Necensionen-Berzeichniß.

(Mitgetheilt durch die Expedition des Meßkatalogs.)

3693. **G. v. Aberholz** Verlagsh. in Breslau.  
**Agentur d. Nauhenhauses** in Hamburg.  
3695. **Arnold** in Dresden.  
3696. **Arnold'sche Buchh.** in Leipzig.  
3697. **Auffarth** in Frankfurt a. M.  
3698. **Bach** in Stuttgart.  
3699. **Bädeker** in Coblenz.  
3700. — — —  
3701. **Bädeker** in Elberfeld.  
3702. **Bädeker** in Essen.  
3703. **Basse** in Quedlinburg.  
3704. **Baumgärtner** in Leipzig.  
3705. **Beck** in Nördlingen.  
3706. — — —  
3707. **Beck's Univers.-Buchh.** in Wien.  
3708. — — —  
3709. **Behr's Buchh.** in Berl.  
3710. **Gebr. Veniger** in Eisenstadt.  
3711. — — —  
3712. — — —  
3713. **Berendsohn** in Hamburg.  
3714. **Besser'sche Buchh.** (Herr) in Berlin.  
3715. — — —  
3716. — — —
- Reinkens, de Clemente Presbyt. (Zeitschrift f. d. ges. kathol. Theol. III. 2.) Marcard, verm. Schriften. (Neue Pr. 37. 121.) Rohl, Reise nach Istrien. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) Minckwitz, Taschenwrb. d. Myth. (Literar. Centralbl. 23.) Diefenbach, Pilger. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) Clement, Testament. (Literar. Centralbl. 23.) Die preuß. Landwehr. (Literar. Centralbl. 23.) Bädeker, die Schweiz. (Voss'sche 37. 121.) Röber, dramat. Dichtungen. (Deutsches Museum 11. Spener'sche 37. 128.) Koppe, Anfangsgründe der Physik. (Kaschner 37. 147.) Grem, Hausthierarzt. (Centralzg. f. d. ges. Veterinärmed. 11.) Hogguer, das Haus. (Lit. Centralbl. 23.) Schlecht, Kirchengesänge. (Litbl. 10. §. Neuen Sion.) Layris, Liturgie. (Volksbl. f. Stadt u. Land 43.) Einpökh, geom. Zeichnungslehre. (Literar. Centralbl. 23.) Banicsek, Vaterlandskunde. (3tschr. f. d. östl. Gymnas. 5.) Harthausen, Kriegsmacht Russlands. (Literar. Centralbl. 23.) Schulgebete von R. G. (Kathol. Litbl. §. Sion 9.) Die Ehre des heil. Fridolin. (Ebend.) Gnaden schäze ic. (Litbl. 10. §. Neuen Sion.) Wehl, Hölderlins Liebe. (Deutsches Museum 11.) Henoch-Romberg, Klinische Wahrnehmungen. (Schmidt's med. Jahrb. 6.) Thien, Gesch. d. Brüderlichkeit. (Neue Preuß. 37. 129.) Geibel u. Heine, span. Liederbuch. (R. Preuß. 37. 123.)

3717. **Besser's Verlag** in Berl.  
3718. **Bethmann** in Leipzig.  
3719. **Brandstetter** in Leipzig.  
3720. **Braumüller** in Wien.  
3721. **Brockhaus** in Leipzig.  
3722. **Christen** in Aarau.  
3723. **Colditz** in Jüterbog.  
3724. — — —  
3725. **Cotta** in Stuttgart.  
3726. — — —  
3727. **David** in Berlin.  
3728. **Dieterich** in Göttingen.  
3729. **Dörfling & Franke** in Leipzig.  
3730. **Dümmler's Verlag** in Berlin.  
3731. — — —  
3732. **Duncker & Humblot** in Berlin.  
3733. **Ebner & Seubert** in Stuttgart.  
3734. — — —  
3735. **F. C. Eisen** in Köln.  
3736. **W. Engelmann** in Leipzig.  
3737. **Ente** in Erlangen.  
3738. — — —  
3739. **Ernst & Korn** in Berlin.  
3740. **Fischer** in Cassel.  
3741. **Fr. Fleischer** in Leipzig.  
3742. **Flemming's Verlag** in Glogau.  
3743. **Franch'sche Verlagsh.** in Stuttgart.  
3744. **C. L. Frijsche** in Leipzig.  
3745. — — —  
3746. **Götschel** in Riga.  
3747. **Graßmann** in Stettin.  
3748. **Th. Grießen** in Berlin.  
3749. — — —  
3750. **Heberle** in Köln.  
3751. — — —  
3752. **Heinze & Co.** in Görlitz.  
3753. **Herbig** in Leipzig.  
3754. — — —  
3755. **Herder'sche Verlagsh.** in Freiburg im Br.  
3756. **Hever's Univ.-Buchh.** in Gießen.  
3757. **A. Hirschwald** in Berlin.  
3758. — — —
- Szarrady, Paris. (R. Preuß. 37. 127.) Prosch, Taschenb. d. Chirurgie (Schmidt's med. Jahrb. 6.) Heyden, Königsbraut. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) Sötl, Demosthenes. (R. Jahrb. für Phil. 5.) Gols, Jugendleben. (Neue Preuß. 37. 128.) Straub, deutsch's Sprachbuch. (Mag. f. Pädag. 3.) Gräser, Reform d. engl. Orthographie. (Voss'sche 37. 123.) Das Buch Jozefot. (Lit. Centralbl. 23.) Edba übers. v. Simrock. (Menzel, Litbl. 44.) Pascal's Leben v. Reuchlin. (Kathol. Litbl. §. Sion 9.) Schnell, Centralisation. (Oldenb. Schulblatt 3.) Gieseler, Lehnn'sche Weissagung. (Volksbl. f. Stadt u. Land 43.) Guericke, Versöhnliches. (Lit. Centralbl. 23. 3tschr. f. d. unirte evang. Kirche 22.) Steinthal, Sprachwissenschaft. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) — Classification. (Ebend.) Dickens, Gesch. Englands. (Voss'sche 37. 124.) Kugler, belletrist. Schriften. (Deutsches Museum 11.) Rueff, Körper d. Haustiere. (Centralzg. f. d. ges. Veterinärmed. 11.) Haib, Novellen. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) Hesse, Anselm von Canterbury II. (Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche 22.) Angelstein, Chirurgie. (Schmidt's med. Jahrb. 6.) Frank, ges. Chirurgie. (Ebend.) Weishaupt, Trägfähigkeit. (Literar. Centralbl. 23.) Schröder, Hdb. f. Zollbeamte. (Aachen 37. 147.) Kohl, Reisen im südöstl. Deutschland. (Bl. f. lit. Unterh. 22.) Reymann, Specialkarte v. Deutschland. (Allg. Mil.-Ztg. 65.) Jolly, Principien d. Mechanik. (Liter. Centralbl. 23.) Zellinek, Beiträge z. Gesch. d. Kabbala. (Literar. Centralbl. 23.) Galenus, Dialog üb. die Seele. (Ebend.) Beiträge zur Heilkunde II. 1. (Allg. medic. Centralzg. 42.) Langbein, milit. Übungen. (Oldenb. Schulbl. 3.) Jahrbuch f. d. protest. Geistlichkeit. (Literar. Centralbl. 23.) — d. kathol. Kirche. (Ebend.) Kaufmann, Cäsar v. Heisterbach. (Litbl. 10. §. Neuen Sion.) Ferrenberg, Messe. (Ebend.) Posner, Seelenleben d. Thiere. (Liter. Centralbl. 23.) Meissner, Weib d. Urias. (Deutsches Museum 11.) Pedrich, Rain. (Ebend.) Stolz, Legende. (Kathol. Litbl. §. Sion 9.) Hoffmann, Pflanzenschlaf. (Schmidt's med. Jahrb. 6.) Henoch, Klinik d. Unterleibskrankheiten. (Troschel, med. 37. 21.) Liman, Armenmedicinalwesen. (Voss'sche 37. 123.)

3759. Hoffmann & Campe in Hamburg.  
 3760. Höhr in Zürich.  
 3761. Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.  
 3762. — — —  
 3763. Junfermann'sche Buchh. in Paderborn.  
 3764. Kast in Dessau.  
 3765. Kern in Breslau.  
 3766. — — —  
 3767. — — —  
 3768. Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.  
 3769. Kirchheim & Schott in Mainz.  
 3770. Klinhardt in Leipzig.  
 3771. Koch's Verlag in Greifswald.  
 3772. Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.  
 3773. — — —  
 3774. König in Bonn.  
 3775. Körner in Erfurt.  
 3776. — — —  
 3777. — — —  
 3778. — — —  
 3779. Kuhnt in Eisleben.  
 3780. Kupferberg in Mainz.  
 3781. Linz in Trier.  
 3782. Loßbeck in Nürnberg.  
 3783. Lange in Darmstadt.  
 3784. — — —  
 3785. Langewiesche's Buchh. in Barmen.  
 3786. Laupp in Tübingen.  
 3787. Lentner'sche Buchh. in München.  
 3788. Manz in Wien.  
 3789. Manz in Regensburg.  
 3790. Marcus in Bonn.  
 3791. — — —  
 3792. Maufe in Jena.  
 3793. G. Mayer in Leipzig.  
 3794. Mittler & Sohn in Berlin.  
 3795. J. C. B. Mohr in Heidelberg.  
 3796. — — —  
 3797. Müller in Amsterdam.  
 3798. Müller in Brandenburg.
- Gregorovius', Tod d. Tiberius. (Deutsches Museum. 11.)  
 Orelli, Anlg. z. Schachspiele (Schachzeitung 5. 6.)  
 Paroche, 30jähr. Krieg. (Allg. Mil.-Ztg. 65.)  
 Haller, wahre Ursachen. (Volksbl. f. Stadt u. Land. 43.)  
 Löher, Preuß. Landrecht. (Neue Preuß. Ztg. 124.)  
 Rohde, Leo Bardas. (Deutsches Museum. 11.)  
 Ring, der große Kurfürst. (Bl. f. lit. Unterh. 22.)  
 Virgil's Gedichte, herausgeg. v. Freund. (Zeitschr. f. d. östr. Gymnas. 5.)  
 Thiel, Hilfsbuch d. Naturlehre. (Oldenb. Schulbl. 3.)  
 Wangenheim, Reservebrigade. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Siebermann, Predigten. (Zeitschr. f. d. ges. kath. Theol. III. 2.)  
 Rockstroh, Dispositionen. (Oldenb. Schulbl. 5.)  
 Semisch, Unionsversuche. (Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche. 43.)  
 Brevis instructio pract. de missis vot. (Kathol. Litbl. z. Sion. 9.)  
 Galura, Ehre d. heil. Messe. (Kathol. Litbl. z. Sion. 9.)  
 Schleicher, Sprachen Europa's. (Bl. f. lit. Unterh. 22.)  
 Grüber, Physik in d. Volkschule. (Oldenburg. Schulblatt 3.)  
 Roth, Wegweiser (Ebend.)  
 Grüber, Naturanschauung. (Ebend.)  
 Körner, Urania (Ebend.)  
 Klauer, Volksliedertafel. (Oldenb. Schulblatt 5. Magazin f. Vädag. 3.)  
 Herrmann, Anfangsgründe d. Zahlens. lehre (Liter. Centralbl. 23.)  
 Kraft, Predigten. (Zeitschr. f. d. ges. kathol. Theol. III. 2.)  
 Körber, Faet u. Thummet. (Magaz. f. Vädag. 3.)  
 Rellstab, Sommermärchen II. (Spener'sche Ztg. 119.)  
 Briefe aus Amerika. (Vöss'sche Ztg. 123.)  
 Trahndorff, d. welthistor. Zweifel. (Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche 22.)  
 Halder, neue Predigten. (Kathol. Litbl. z. Sion. 9.)  
 Reischl, Feier des heil. Dienstes. (Prediger u. Katechet 8.)  
 Götvös, Einfluss. (Deutsches Museum. 11.)  
 Büß, Aufgabe d. kathol. Theils. (Prediger u. Katechet 8.)  
 Beer, tabulae curvarum. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Overbeck, Villa bei Weingarten. (Ebend.)  
 Wegelt, Dante's Leben. (Spener'sche Ztg. 127.)  
 Menzel, Gesänge d. Völker. (Spener'sche Ztg. 123.)  
 Der General d. J. von Krauseneck. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Haush, z. Gesch. d. Univ. Heidelberg. (J. theol. Litbl. 56.)  
 Gumpach, alttestamentl. Studien. (Ebend. 57.)  
 Hasse, Übergewalt. (Literar. Centralblatt. 23.)  
 Seyffert, Palaestra. (N. Jahrb. f. Philol. 5.)
3799. J. B. Müller's Verlagsbuchh. in Stuttgart.  
 3800. Neugebauer in Olmütz.  
 3801. Palm & Enke in Erlangen.  
 3802. Pergay in Aschaffenburg.  
 3803. ph. Neclam jun. in Leipzig.  
 3804. D. Neimer in Berlin.  
 3805. G. Neimer in Berlin.  
 3806. — — —  
 3807. Remmelmann in Leipzig.  
 3808. Riegel in Potsdam.  
 3809. Riegel & Wiesner in Nürnberg.  
 3810. Rieger'sche Buchh. in Augsburg.  
 3811. — — —  
 3812. Rinnas in Prag.  
 3813. Schabelitz'sche Sort.-B. in Basel.  
 3814. Schaefer in Dresden.  
 3815. Schmid'sche Buchh. in Augsburg.  
 3816. Schmid in Schwäbisch-Gmünd.  
 3817. Schmidt in Leipzig.  
 3818. Schöningh in Paderborn.  
 3819. Schröder & Co. in Stiel.  
 3820. Schwetschke's Sort.-Buchh. in Halle.  
 3821. Schwetschke's Verlag in Halle.  
 3822. Schwetschke & Sohn in Halle.  
 3823. — — —  
 3824. Seidel in Zulzbach.  
 3825. — — —  
 3826. — — —  
 3827. Sommer'sche Buchh. in Wien.  
 3828. J. J. Steinkopf in Stuttgart.  
 3829. B. Tauchnitz jun. in Leipzig.  
 3830. Theissing'sche Buchh. in Münster.  
 3831. Trewendt & Granier in Breslau.  
 3832. — — —  
 3833. Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.  
 3834. Vereinsbuchh. in Berlin.  
 3835. Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.  
 3836. Wagner in Innsbruck.  
 3837. J. J. Weber in Leipzig.
- Bergmann u. Seuckart, Thierreich. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Sunstenau, Gedanken. (Allg. Mil.-Ztg. 65.)  
 Schubert, das Weltgebäude. (Wenzel. Litbl. 43.)  
 Schwab, Predigten. (Zeitschr. f. d. ges. kathol. Theol. III. 2.)  
 Wiegandt, Sammlung trigonometr. Aufg. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Zahn, Pompeji u. Herculaneum. (Spener'sche Ztg. 121.)  
 Ueber den Geist in d. Natur. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Du Bois — Reymond, üb. thier. Bewegung. (Schmidt's med. Jahrb. 6.)  
 Zollkonferenz in Wien. (Aachener Ztg. 147.)  
 Schöningh, 7jähr. Krieg. (Wehrzeitung 96.)  
 Sitt, Predigt. (J. theol. Litbl. 56.)  
 Der deutsche Schulbote. (Kathol. Litbl. z. Sion. 9.)  
 Heim, Predigtmagazin. (Zeitschr. f. d. ges. kathol. Theol. III. 2.)  
 Virgil übers. von Vinaricky. (Zeitschr. f. d. östr. Gymnas. 5.)  
 Born, Marcel. (Deutsches Museum 11.)  
 Schloenbach, dramat. Werke. (Ebend.)  
 Pfaff, Wildmeisters Röschen. (Litbl. 10. z. Neuen Sion.)  
 Werfer, kathol. Missionsbüchlein. (Kath. Litbl. z. Sion 9.)  
 Klemann, Bauernkrieg. (Deutsches Museum 11.)  
 Bone, lyr. Standpunkt. (Zeitschr. f. d. östr. Gymnas. 5.)  
 Lütgen, Feldzug d. S. d. Artillerie. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Arndt, Bewußtwerden. (Bl. f. literar. Unterh. 22.)  
 Annchen von Tharau. (Deutsches Mus. 11.)  
 Ros, Reisen nach Ros. (Ebend.)  
 Overbeck, Gallerie heroischer Bildwerke. (N. Jahrb. f. Philol. 5.)  
 Joacham, geistl. Anleitung ic. (Kathol. Litbl. z. Sion 9.)  
 Andachtssübung d. heil. Kreuzwegs. (Ebend.)  
 Manzotti, Piazzess's Leben. (Litbl. 10. z. Neuen Sion.)  
 Ivanchich, Blasensteinzertrümmerung. (Schmidt's med. Jahrb. 6.)  
 Dettinger, bibl. Wörterbuch. (Volksbl. f. Stadt u. Land 43.)  
 Testamentum novum graece. (Lit. Centralbl. 23.)  
 Fritsigs Leben und letzte Schrift. (Zeitschr. f. d. ges. kathol. Theologie. III. 2.)  
 Freund, Salzbrunn. (Allg. med. Centralbl. 43.)  
 Matthai, Stereometrie. (Literar. Centralbl. 23.)  
 Bodenmeyer, Märchen. (Bl. f. lit. Unterh. 22.)  
 Gubis, 3 Schauspiele. (Deutsches Mus. 11.)  
 Judas Ischarioth. (Ebend.)  
 Das betende Kind. (Litbl. 10. z. N. Sion.)  
 Lobe, Katechismus d. Musik. (Oldenb. Schulbl. 3. Magazin f. Vädag. 3.)

3838. Weidmann'sche Buch. Grimm, deutsches Wörterbuch. (Deutsches Museum II.)  
in Leipzig.
3839. — — — de Wette, Evang. Joh. (Lit. Centralbl. 23.)
3840. — — — Sophokles erkl. von Schneidewin. II. III. (R. Jahrb. f. Phil. 5.)
3841. — — — Cicero's Orator u. Brutus erkl. v. O. Jahn. (Tschr. f. d. östr. Gymn. 5.)
3842. — — — Virgil's Gedichte erkl. von Ladewig. (Ebend.)

3843. R. Weigel in Leipzig. Choulant, anatom. Abb. (Illustr. med. 3tg. 4.)
3844. Westermann in Braunschweig. Herrig, engl. National-Literatur. (Spener'sche 3tg. 121.)
3845. Wiegandt & Grieben in Berlin. Wiese, deutsche Briefe. (Allg. 3tg. 144. R. Jahrb. f. Phil. 5.)
3846. Wienbrack in Torgau. Rothmann, Theatergebäude. (Literar. Centralbl. 23.)
3847. G. Wigand in Leipzig. Michaelis, das enge Becken. (Schmidt, med. Jahrb. 6.)

## Richtamtlicher Theil.

Berlin, 7. Juni.

Das Gesetz wegen Erhebung einer

### Stempelsteuer von politischen und Anzeigeblätttern

ist vom Könige unterm 2. Juni in Sanssouci vollzogen worden. Hier nach sollen der Stempelsteuer unterliegen: von den im Inlande periodisch in regelmäßigen oder unregelmäßigen Fristen erscheinenden Blättern die cautiouspflichtigen Zeitungen und Zeitschriften, letztere, insofern sie öfter als einmal monatlich erscheinen, ferner Anzeigeblätter aller Art, welche Anzeigen gegen Insertionsgebühren aufnehmen, es mögen diese Blätter in Verbindung mit anderen steuerpflichtigen oder nicht steuerpflichtigen Blättern erscheinen oder ausschließlich zur Aufnahme von Anzeigen bestimmt sein, endlich diejenigen Blätter der wie vorstehend bezeichneten Art, welche außerhalb des preußischen Staats erscheinen und in Preußen gehalten werden. Die Steuer von den im Inlande erscheinenden Blätter ist nach acht Abstufungen zu entrichten, welche mit Rücksicht auf die Bogenzahl der Blätter (des Hauptblatts nebst Beilagen) während eines bestimmten Zeitraums zu bemessen, und wobei Bogen von 400 Quadratzoll angenommen, andere Formate aber nach diesem Normalmaß zu berechnen sind. Demgemäß soll die Steuer von jedem Jahrgange eines Exemplars betragen: 1) für Blätter, welche vierteljährlich weniger als 12 Bogen liefern, 4 Sgr., 2) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 30 Bogen liefern, 10 Sgr., 3) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 60 Bogen liefern, 20 Sgr., 4) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 90 Bogen liefern, 1 Thlr., 5) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 120 Bogen liefern, 1 Thlr. 10 Sgr., 6) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 150 Bogen liefern, 1 Thlr. 20 Sgr., 7) für Blätter, welche vierteljährlich bis ausschließlich 180 Bogen liefern, 2 Thlr., 8) für Blätter, welche vierteljährlich 180 Bogen und darüber liefern, 2 Thlr. 15 Sgr. Für die außerhalb des preußischen Staats erscheinenden Blätter beträgt die Steuer 10 Proc. des am Orte ihres Erscheinens geltenden Abonnementspreises, mindestens aber für Blätter, welche nicht öfter als einmal wöchentlich erscheinen, 15 Sgr., für Blätter, welche zwei oder drei mal wöchentlich erscheinen, 1 Thlr., für Blätter, welche viermal oder öfter wöchentlich erscheinen, 2 Thlr. 15 Sgr. von jedem Jahrgange eines Exemplars. Bei Berechnung der für die Beförderung durch die Postanstalten zu erhebenden Gebühr (Postprovision) ist von dem Abonnementspreise der einer Steuer unterliegenden Blätter der Betrag dieser Steuer in Abzug zu bringen. Die Erhebung der Stempelsteuer beginnt mit dem 1. Juli 1852. In Beziehung auf dieselbe, sowie in Bezug auf Bestrafung des unterlassenen Stempelgebrauchs, bewendet es bei dem Gesetze wegen der Stempelsteuer vom 7. März 1822 und den dasselbe erläuternden, ergänzenden und abändernden Bestimmungen. Im Uebrigen kommen die Vorschriften der Steuerordnung vom 8. Februar 1819 in den §§ 55. und 88. bis 93. (Gesetz-Sammlung Seite 102), sowie der Declaration des §. 93. vom 10. Januar 1820 (Gesetz-Sammlung Seite 33) zur Anwendung.

Hieran schließt sich eine Verfügung des Handelsministers vom 5. Juni, betreffend die Aufforderung wegen Angabe der infolge des Zeitungsstempelgesetzes eintretenden Veränderungen in den Abonnementspreisen der Zeitungen und die Bestellung auf dieselben. Dieser Verfügung zufolge haben die Postanstalten sofort die Verleger der inländischen Zeitungen aufzufordern, die Preise ihrer Blätter, und zwar 1) den Verkaufspreis, 2) den Stempelbetrag nach den gesetzlichen Bestimmungen, 3) den ganzen Betrag anzugeben und die Verzeichnisse dieser Preise unverzüglich an das Zeitungscointoir einzureichen, bei dem sie unfehlbar zwischen dem 15. und 17. Juni eingehen müssen. Bestellungen sowohl auf inländische als auf ausländische Zeitungen ic., deren Preise durch das neue Gesetz geändert werden, sind vorläufig nur unter der Bedingung anzunehmen, daß die Abonnenten sich verpflichten, den Mehrbetrag des Abonnementspreises nachzuzahlen.

### Aus der Vierundsechzigsten Sitzung am 13. Mai 1852. der hohen Ersten Preußischen Kammer in Berlin.

Abgeordn. Dr. Weit: Ich habe in Bezug des §. 5 im Auftrage des hiesigen Buchhändler-Vereins eine Petition an die hohe Kammer übergeben, die zu meinem Bedauern nicht an die Post-Commission, sondern an die Petitions-Commission abgegeben worden ist. Aus diesem Grunde ist die betreffende Petition nicht in der Post-Commission zur Berathung gekommen; sie ist aber an sämtliche Mitglieder des hohen Hauses vertheilt und ich darf wohl voraussehen, daß dieselbe gelesen und gewürdigt worden ist.

Präsident: Ich will den Herrn Redner darauf aufmerksam machen, daß in Beziehung auf die in Rede stehende Petition ganz der Geschäfts-Ordnung gemäß verfahren worden ist. Ich darf eine Petition, wenn ich dieselbe bekommen habe, keiner anderen Commission zuweisen, als der Petitions-Commission, und erst, wenn diese beschließt, sie an eine andere Commission abzugeben, geht sie durch meine Hand an eine andere Commission.

Berichterstatter Abgeordn. Grein: Ich bitte ums Wort.

Präsident: Der Abgeordnete Grein hat das Wort.

Berichterstatter Abgeordn. Grein (vom Platz): Ich erlaube mir zu bemerken, daß die Petition an die Commission abgegeben worden ist, jedoch erst, nachdem die Berathung geschlossen und der Bericht erstattet worden war.

Abgeordn. Dr. Weit (fortfahrend): Ich will nur bemerken, daß ich nicht die Absicht gehabt habe, dem Herrn Präsidenten einen Vorwurf zu machen; ich habe mein Bedauern über den Vorfall ausgesprochen, besonders da der von dem Herrn Berichterstatter angeführte Fall eingetreten ist: daß eben die Petition zu spät vor die rechte Schmiede gekommen ist.

Meine Herren! In Beziehung auf das Colligiren der Pakete hat die Ihnen übergebene Petition ausgeführt, wie das ganze Speditionsgeschäft des Buchhandels darauf beruht, daß es gestattet sein muß, kleine Pakete zu colligiren und in Post- und Frachtballen zu versenden. Da Ihnen die Petition zugekommen ist, so will ich Ihnen die Notwendigkeit dieser Maßregeln für den ganzen Bestand des Buchhandels nicht weitläufiger nachweisen. Ich kann um so mehr davon Abstand nehmen da von Seiten des Herrn Regierungs-Commissars in der Commission der zweiten Kammer diese Notwendigkeit bereits anerkannt ist.

Der betreffende Paragraph des Allgemeinen Landrechts verbietet bereits das Colligiren von Paketen; daß derselbe mit dem buchhändleri-

schen Geschäftsbetrieb in früheren Zeiten in Collision gekommen ist, geht daraus hervor, daß ein Ministerial-Rescript vom 2. Januar 1837 existirt, worin ausdrücklich das Colligiren der Pakete für den Buchhandel nachgelassen ist. Dieses Ministerial-Rescript nun erlischt nach Ernennung des gegenwärtigen Gesetzes.

Ich habe daher darauf angetragen, daß die Berücksichtigung des buchhändlerischen Verkehrs in das Gesetz aufgenommen und hinter dem dritten Alinea des §. 5 der Saal eingeschaltet werden möge:

„Die vorstehende Bestimmung findet auf Gegenstände des buchhändlerischen Verkehrs keine Anwendung, insofern diese Gegenstände mit einem leichten Einschlag versehen und unversiegelt sind.“ denn in dieser Weise werden die buchhändlerischen Pakete verpackt und verschickt. Es ist zwar zugesichert worden und der Herr Regierungs-Commissar hat es in der Commission der zweiten Kammer erklärt, daß auf die Bedürfnisse des Buchhandels alle mögliche Rücksicht genommen werden solle, aber, meine Herren, solche Erklärung kann unmöglich genügen. Es ist uns mehrfach, namentlich von dieser (der rechten) Seite, auseinandergesetzt worden, daß nur der Wortlaut des Gesetzes bei der Ausführung desselben maßgebend sein kann, daß Kammerreden, Berichte, Auslassungen der Herren Minister und Regierungs-Commissarien ohne Wirkung sind, sobald das Gesetz publiziert und in rechtliche Wirksamkeit getreten ist, und es ist dies gewiß ein richtiger Grundsatz. Ist dem aber so, so ist es nothwendig, den Zusatz in das Gesetz aufzunehmen, und deshalb bitte ich Sie, einem Amendement Ihre Zustimmung geben zu wollen, dessen innere Nothwendigkeit von Niemandem bestritten wird.

Ferner habe ich mir erlaubt, darauf anzutragen, daß im dritten Alinea des §. 5 in der vierten Zeile das Wort „inländische“ gestrichen werde. Wenn die Post den Debit der Zeitungen nicht ferner verweigern darf, ein Grundsatz, der ausdrücklich in diesem Alinea ausgesprochen ist, so muß derselbe Grundsatz auch auf ausländische Zeitungen angewendet werden. Sollten ausländische Zeitungen etwa verboten sein, was nach dem Pressgesetz dem Minister des Innern zusteht, so versteht es sich von selbst, daß weder die Staatsbehörde noch ein Einzelner diese Zeitungen debitiren darf. Dieser Fall braucht also in dem Postgesetz nicht vorgesehen zu werden, und darum rechtfertigt sich wohl der Antrag, das Wort „inländische“ zu streichen.

Meine Herren! Ich habe noch einen dritten Antrag gestellt, auf den ich weit größeres Gewicht lege, wie auf die beiden, die ich bisher vor Ihnen vertheidigt habe. Dieser Antrag ist durch einen bedauerlichen Zufall, nämlich dadurch, daß mehrere Mitglieder dieser Seite (der linken) den Saal verlassen hatten, nicht zur Unterstützung gekommen. Er ist aber gleichwohl für den Buchhandel, ja für den ganzen literarischen Verkehr, für Wissenschaft und Literatur von so weitgreifender Wichtigkeit, daß ich Sie bitten muß, der Begründung dieses Antrages Ihre Aufmerksamkeit zu schenken.

Meine Herren! Der §. 5 sagt in seiner Nr. 2:

„Dem Postzwange sind unterworfen und dürfen daher ausschließlich nur durch die Post versendet werden:

alle nach dem Gesetz vom ..... einer Stempelsteuer unterliegenden Zeitungen und Anzeigeblätter.“

Die Vorlage bezieht sich also auf das noch nicht erlassene Stempelgesetz zurück. Wenn wir nun die betreffenden Paragraphen des Stempelgesetzes nachsehen, so beziehen sie sich wieder auf das Pressgesetz vom 12. Mai 1851 zurück, und es bedarf wirklich eines tief eindringenden Studiums, um zu wissen, welche Blätter postzwangspflichtig sind, und welche nicht.

Diesen verschiedenen Gesetzen liegen verschiedene Motive zu Grunde, und es ist gar nicht abzusehen, weshalb von dem einen auf das andere hingewiesen wird.

Bei dem Pressgesetz kam es offenbar darauf an, alle diejenigen Blätter cautionspflichtig zu machen, welche politische und sociale Verhältnisse besprechen. Ein ganz anderes Motiv hat das Stempelgesetz, das, wie uns versichert wird, prinzipieller einen finanziellen Zweck hat; es liegt daher kein Grund vor, die Postpflichtigkeit der Zeitungen nach dem Stempelgesetz zu bemessen.

Auch hat in der ursprünglichen Vorlage der Regierung eine solche Verweisung nicht stattgefunden, sie röhrt vielmehr von einem Amendement der zweiten Kammer her.

Es stellt sich nun, wenn man die Vorlage mit dem Press- und Stempelgesetz vergleicht, heraus, daß alle Zeitungen und Zeitschriften, in monatlichen oder kürzeren, wenn auch unregelmäßigen Fristen erscheinend, die, unter Ausschluß aller politischen und sozialen Fragen, für rein wissenschaftliche, technische oder gewerbliche Gegenstände bestimmt sind, so wie ferner Anzeigeblätter aller Art, sie mögen in Verbindung mit anderen steuerpflichtigen oder nicht steuerpflichtigen Blättern er-

scheinen oder ausschließlich zur Aufnahme von Anzeigen bestimmt sein, auch dem Postzwange unterworfen sein sollen.

Unter diese Kategorie gehören die meisten Zeitschriften, Monatschriften, vierzehntägige Journale, Wochenblätter u. s. w. Ich kenne keine einzige Literaturzeitung, die so rein wissenschaftlicher Natur wäre, daß sie nicht bei einzelnen neuen Erscheinungen in der Literatur auch politische und soziale Gegenstände in ihr Gebiet zöge. Auf welche Weise die Bestimmungen über die Cautionsstellung geregelt sind, das weiß ich allerdings nicht. Ich habe gehört, daß eine große Anzahl von Zeitungen, z. B. die Kreisblätter, die in den landräthlichen Amtern redigirt werden, von der Cautionsstellung entbunden sind. Wie dies gerechtfertigt werden soll, stelle ich anheim. Jedenfalls müssen diejenigen Gewerbetreibenden, die nach diesem Gesetz sich zu richten haben, wissen, welche Blätter cautionspflichtig sind und daher nur durch die Post versendet werden dürfen. Es wird daher nothwendig werden, daß in einer öffentlich bekannt gemachten Liste die post- und cautionspflichtigen Blätter aufgeführt werden.

Von mehreren Gewerbetreibenden, mit welchen ich über die Vorlage conferirt habe, ist die Frage aufgeworfen worden, ob im §. 5 gemeint sei, daß die bezeichneten Zeitungen durch die Post befördert werden müssen, oder ob der Post ausschließlich das Recht vorbehalten ist, diese Zeitungen zu debitiren, das heißt also, ob dem Buchhändler ferner gestattet sein soll, jene Zeitungen zwar zu verkaufen, aber mit der Einschränkung, daß er sie durch die Post zu beziehen hat, oder ob er auch dieses Rechts verlustig gehen soll. Ich glaube, das Letztere annehmen zu müssen, denn die erste Bestimmung wäre unausführbar, d. h. nicht zu controliren. Und das Nichtkontrollirbare ist auf dem Steuergebiete doch gewiß identisch mit Unausführbarem. Wenn es dem Buchhändler zusteht, mit gewissen Arten von Zeitungen Geschäfte zu machen, so muß ihm auch freigestellt werden, ob er die Zeitungen in Postpaket oder in Fuhrpaket empfangen und absenden will. Im entgegengesetzten Fall müßte das Postamt zu jedem buchhändlerischen Fuhrpaket einen Beamten hinstellen, der darüber die Contrôle führt, ob dasselbe nur Bücher und nicht auch Zeitungen oder Zeitschriften enthält. Ich muß daher glauben, daß die Post den alleinigen Debit aller der von mir bezeichneten Zeitungen in Anspruch nimmt. Das ist jedenfalls ein novum, und die Motive der Regierung haben es selbst als etwas „formell Neues“ anerkannt. Es ist aber zugleich ein tiefer Eingriff in das Recht und in den Besitzstand des Buchhandels.

Der Herr Berichterstatter hat den Einwurf gemacht, die Zeitungen würden ohnedies nur durch die Post versendet. Das ist wahr, wenn man immer nur die täglich erscheinenden politischen Zeitungen, bei denen es darauf ankommt, daß sie zur bestimmten Stunde eintreffen, im Sinne hat. Bei den übrigen Blättern ist dies nicht der Fall, sondern man kann sagen, daß gerade der entgegengesetzte Fall eintritt. Es kommt jetzt bei den Buchhandlungen in allen denjenigen Städten, die an Eisenbahnen liegen, fast gar nicht mehr vor, daß Blätter und Journale durch Post-Pakete spedit werden; sie werden vielmehr durch Fuhrballen, d. h. auf der Eisenbahn, versendet, da es gar nicht darauf ankommt, ob sie 24 Stunden früher oder später kommen. Es fallen hierunter, abgesehen von den politischen Zeitungen, wohl zwei Drittheile der gesammten periodischen Literatur. Nehmen sie nun an, ein Verleger hätte den Debit einer Monatsschrift, die in Heften von sechs Bogen erscheint, und der Debit beträgt 1000 Exemplare; soll er nun diese 6000 Bogen, die mit der Emballage auf ein paar Centner Gewicht kommen werden, auf die Post schicken? Das ist gar nicht ausführbar, denn die Post hat das Recht Pakete über 100 Pfund zurückzuweisen, und durch einen Fuhrmann darf er den Ballen nicht besorgen lassen.

Es kann mir eingewendet werden, und es ist mir eingewendet worden, daß das uns vorliegende Gesetz sagt:

(liest)

alle nach dem Gesetz einer Stempel-Steuer unterliegende Zeitungen

Es müsse also ein Unterschied zwischen Zeitungen und Zeitschriften gemacht werden. Solcher Unterschied ist allerdings vorhanden, wenn man die gang und gäben Begriffe befragt. Aber im Gesetze ist er nicht gemacht, im Gegentheil, im betreffenden Passus des Pressgesetzes werden beide Ausdrücke promiscue gebraucht und unter einander geworfen. Es heißt: Wer eine Zeitung oder Zeitschrift u. s. w.

Es kann also zwischen Zeitungen und Zeitschrift gesetzlich nicht unterschieden werden, und ich muß die Interpretation, die ich gegeben, für richtig halten, daß alle Zeitungen und Zeitschriften, von den Monatsschriften abwärts bis zu den Tageblättern, die nicht rein wissenschaftliche, technische und gewerbliche Natur sind, sofern sie die Befreiung von politischen und sozialen Fragen zulassen, dem Postzwang

unterworfen sind. Meine Herren! Durch das Regulativ vom 15. December 1821 ist dem Publicum die Berechtigung zu Theil geworden, seinen Bedarf von Zeitungen unmittelbar von dem Verleger zu beziehen. Wie es früher gehalten worden, ob früher von der Post ein privilegium exclusivum geltend gemacht ist, weiß ich nicht, so viel steht aber fest, daß seit dem Jahre 1821 der Buchhandel mit der Post frei concurrit.

Dass diese Concurrenz in Betreff der politischen Zeitungen zu Gunsten der Post ausgefallen ist, das versteht sich von selbst. In Betreff der übrigen Zeitschriften und Journale hat sich die Concurrenz zu Gunsten des Buchhandels entschieden, denn die Post debitirt den geringsten Theil dieser Blätter. Meine Herren! Es scheint mir ganz klar zu sein, daß hier ein Eingriff in die Rechte des Buchhandels geschieht, der von Seiten der Postverwaltung vielleicht nicht beabsichtigt ist. Da es sich hier aber um die Angelegenheiten der Presse handelt, so können wir nicht vorsichtig genug sein, die Rechte, welche der Presse übrig geblieben sind, genau festzustellen und Beschränkungen und Eingriffe nicht zu dulden, die von anderer Seite auf die gebürgteste Weise ausgebeutet werden könnten, und nach den vorliegenden Erfahrungen gewiß dazu bestimmt werden. Überhaupt ist ja in der neueren Zeit der Grundsatz aufgestellt und allseitig geltend gemacht worden, daß Staatsanstalten nicht mit Privat-Gewerbetreibenden concurriren sollen. Die Concurrenz mit der Post gibt der Buchhandel sogar zu, aber ohne ihm ein privilegium exclusivum in Bezug auf einen Theil des buchhändlerischen Verkehrs einzuräumen, der eine eben so ergiebige als sichere Erwerbsquelle für denselben ist.

Ein solches privilegium exclusivum beeinträchtigt aber nicht allein den Buchhandel, sondern auch Literatur und Wissenschaft in hohem Grade. Der Buchhandel, meine Herren, der von dem Vertriebe der Erzeugnisse der Presse lebt — ich meine zunächst den Sortimentsbuchhandel — wird sich Mühe geben, sowohl den Absatz bestehender Blätter zu erhalten, als für neu erscheinende Blätter Absatz zu gewinnen. Die Post-Anstalten haben gar kein Interesse, sich dafür Mühe zu geben; sie befördern nur diejenigen Exemplare, die bei ihnen bestellt und pränumerando baar bezahlt sind; sie bekümmern sich nicht darum, ob ein Abonnent seine Zeitung abbestellt, und geben sich nicht Mühe, neue Abonnenten zu gewinnen. Dies liegt in der Natur der Sache. Früherhin war dies in gewisser Beziehung anders. Es wurden nach Vorschrift des §. 4 des Regulativs vom 15. December 1821, wenn neue Journale gegründet werden sollten, 10- bis 20,000 Prospekte unter dem Publicum verbreitet, und dies war das mächtigste Förderungsmittel des Vertriebes, wie es dem Buchhandel in gleichem Maße nicht zu Gebote steht. Die Post hat dies im Interesse ihrer eigenen Verwaltung gethan; seit Jahren geschieht dies aber nicht mehr, seit Jahren ist der Zustand nicht eingetreten, von dem ich vorher gesprochen habe, während im Gegentheil derjenige, welcher beim Buchhändler kauft, die große Bequemlichkeit hat, daß ihm sein literarischer Bedarf ins Haus geschickt, daß er bekannt gemacht wird mit solchen Novitäten der Literatur, die ihn besonders interessiren, daß er die Zeitschriften die er hält, auf seiner Jahres-Rechnung mit seinem ganzen literarischen Bedarf bezahlen kann. Sie werden mir zugestehen, daß durch den Übergang des Debitrechts auf die Post die größten Nachtheile für den Vertrieb der periodischen Literatur, für die Wissenschaft überhaupt entstehen. Und sie werden doch ganz gemäß auch solche Unternehmungen zu den wissenschaftlichen technen, die nach dem Presgesetz nicht rein wissenschaftliche sind, sondern nebenher auch sociale und politische Gegenstände behandeln.

Weshalb ferner bloße Anzeigeblätter ebenfalls postpflichtig sein sollen, kann ich auch nicht begreifen.

Der Buchhandel hat z. B. im Börsenblatte des Deutschen Buchhandels ein Anzeigeblaatt, das die Correspondenz der Buchhändler untereinander vermittelt. Dass man sich diese Correspondenz auf die billigste Weise beschafft, versteht sich von selbst. Weshalb sollen nun solche Blätter durch hohes Postporto in einer Zeit vertheuert werden, wo die Post-Verwaltung im Interesse des Publicums sich bemüht, das Postporto immer mehr herabzusezen? Meine Herren! Ich habe daher den Vorschlag gemacht, die betreffende Nummer des Paragraphen, d. h. das von der zweiten Kammer eingesetzte Amendment, zu streichen und das für die ursprüngliche Regierungs-Vorlage, und der Deutlichkeit halber mit dem Zusatz „politische“ vor „Zeitungen“ herzustellen.

Meine Herren! Ich kann Ihnen die Annahme dieses Amendments nicht empfehlen, da es zu meinem Bedauern nicht unterstützt worden ist.  
(Unterbrechung durch den Präsidenten.)

Präsident: Ich will bemerken, daß im Sinne des Abgeordneten Dr. Weit ein anderes Amendment eingebracht worden ist vom Abgeordneten Baumstark.

Es lautet:

Die Kammer wolle beschließen:

„anstatt Nr. 2 des §. 5 zu setzen:

„alle politischen Zeitungen.“

Ich ersuche diejenigen, welche dieses Amendment unterstützen wollen, sich zu erheben.

(Dies geschieht.)

Das Amendment ist ausreichend unterstützt und kommt zur Abstimmung.

Abgeordn. Dr. Weit (fortfahrend): Meine Herren! Da ein neues Amendment gestellt worden ist, das seinem wesentlichen Inhalte nach dasselbe sagt, als das meinige, so empfehle ich das Amendment Baumstark zur Annahme. Es ist von großer Wichtigkeit.

Präsident: Der Herr Minister für Handel und Gewerbe hat das Wort.

Minister für Handel ic. von der Heydt: Der Herr Vorredner hat, um das Amendment zu unterstützen, Behauptungen aufgestellt, die durchaus unrichtig sind. Er sagt, die Post nähme ein exclusives Recht in Anspruch für den Debit der Zeitungen. Ich möchte wissen, was zu dieser Auslegung Anlaß geben könnte. Weder die Fassung des Paragraphen kann eine solche Auffassung zulassen, noch hat die Post durch irgend eine Handlung dazu Veranlassung gegeben. Ein solches exclusives Recht für den Post-Debit ist bisher nicht in Anspruch genommen worden und soll auch künftig nicht in Anspruch genommen werden. Der Post bleibt es lediglich vorbehalten, ob sie überhaupt Zeitungen debitiren will oder nicht. Sie ist verpflichtet, die Zeitungen, die ihr übergeben werden, zu befördern. Es ist dem Publicum ein Recht darsauf eingeräumt nach der bisherigen Gesetzgebung; diesem Recht gegenüber nimmt die Regierung jetzt den Postzwang für Zeitungen in Anspruch, und es ist dieser Anspruch nicht unbillig, da die Post-Verwaltungen fast aller Länder das Regal auf Zeitungen besitzen. Es muß großer Werth darauf gelegt werden, daß der Postzwang auf Zeitungen ausgedehnt wird, weil es dadurch möglich wird, viele Postverbindungen zu erhalten, die ohnehin mit Nachtheil bestehen, und um so leichter conserviert werden können, wenn der Postzwang auf Zeitungen ausgedehnt wird. Es hat diese Bestimmung in der zweiten Kammer nicht den mindesten Widerspruch gefunden, man hat dort nur eine Gegenproposition gemacht, daß nämlich unter den inländischen Zeitungen, die debitirt werden, kein Unterschied gemacht werde. In diesen Vorschlag hat die Regierung eingewilligt, weil sie auf die Ausdehnung des Postzwanges auf Zeitungen einen viel größeren Werth legt, als auf die Befugnis der Postdebts-Entziehung, zumal da, wenn es darauf kommt, eine gewisse Einwirkung auszuüben, diese auch schon aus anderen Bestimmungen zulässig erscheint. Wenn aber der Herr Abgeordnete dem Buchhandel das Recht vorbehalten will, die Zeitungen auch auf andere Weise als durch die Post zu befördern, so wird die Regierung sich nicht auf die bezügliche Bestimmung einlassen können. Der Buchhändler mag Zeitungen debitiren, wie er will, aber er muß sie der Post übergeben und darf sie nicht auf anderen Transport-Anstalten befördern lassen.

Abgeordn. Dr. Weit: Ich bitte ums Wort zur tatsächlichen Berichtigung.

Präsident: Der Abgeordnete Dr. Weit hat das Wort zur tatsächlichen Berichtigung.

Abgeordn. Dr. Weit: Ich habe tatsächlich zu berichten, daß ich nicht behauptet habe, daß die Post ein privilegium exclusivum in Bezug auf Gegenstände des buchhändlerischen Verkehrs in Anspruch genommen habe. Ich habe vielmehr deduciren zu müssen geglaubt, daß aus der jehigen Vorlage ein solches Privilegium hervorgehen werde, und ich glaube, daß die Erklärung, die der Herr Minister abgegeben hat, mit darin beigetragen ist, daß die Post ein privilegium exclusivum zwar nicht zum Debit, aber zur Versendung der Erzeugnisse der periodischen Presse in Anspruch nehmen will. Das Amendment Baumstark tritt dem Postzwange der politischen Zeitungen nicht entgegen.

Ich habe meinerseits anerkannt, daß in Bezug auf Zeitungen dieser Postzwang sich der Natur der Sache nach von selbst gemacht hat. Es ist nur davon die Rede, genau zu definiren, welche Art von Zeitungen diesem privilegium exclusivum unterliegen sollen, und zu diesem Schluß habe ich ein Amendment und der Abgeordnete Baumstark das seinige gestellt, das nur politische Zeitungen darunter verstanden werden mögen. Ich bemerke ferner tatsächlich, daß, wenn eingewendet wird, es sei schwer zu sagen, was eben politische Zeitungen seien, ich den Beweis in der Hand habe, daß die Post dies von jeher sehr genau gewußt hat. Sie hat Preiscourante ihrer Zeitungen in jedem Jahre ausgegeben, in denen sie die politischen und nicht politischen Zeitungen in getrennter Rubrik aufführt. Das Einfachste wäre, das die Eiste von politischen Zeitungen des In- und Auslandes, wie sie bisher die Post

bekannt gemacht hat, für diejenigen Blätter maßgebend bleibe, die fernerhin nur durch die Post zu beziehen sind, daß aber kein Zweifel darüber besteht, daß diejenigen Blätter, welche die Post als: „nicht politische Zeitungen“ aufführt, der freien Concurrenz der Buchhändler überlassen werden, wozu gehört, daß sie auf jede beliebige Weise von denselben begogen und versandt werden dürfen.

Abgeordn. Dr. Weit: Der Herr Berichterstatter hat gesagt, ich hätte das Debitiren mit der Versendung durch die Post verwechselt. Meine Herren! Ich habe ausführlich den Unterschied zwischen beiden angeführt; ich habe entwickelt, daß ich der Auslegung, daß nur die Versendung durch die Post gemeint sei, nicht beitreten würde. Für den Fall aber, daß diese Auslegung nicht die richtige sein sollte, wie sie sich nach der Erklärung des Herrn Ministers wirklich als unrichtig herausstellt, so habe ich ausgeführt, daß ein solcher Versendungszwang für Zeitschriften ganz unausführbar ist, indem dabei Ballen von mehreren Gentnern herauskommen, wofür man den Buchhändlern nicht zumuthen wird, das Postporto zu bezahlen; daß es ferner nicht zu kontrolliren ist, ob in einem Frachtballen sich nicht auch postpflichtige Pakete befinden.

#### Nachen, 4. Juni.

Es giebt nichts Undankbares, als die Presse. Die Zeitungen, groß und klein, haben nicht einsehen wollen, daß die neue Besteuerung derselben nur eine rein finanzielle und durchaus nicht zu ihrem Schaden eingerichtet sei. Die wissenschaftlichen Blätter behaupten, daß der neue Postzwang ihren Untergang herbeiführen müsse. Und jetzt weigern sich die Buchhändler, auf einen von Preußen und Sachsen ausgedachten Plan einzugehen, welcher den doch so wohlgemeinten Zweck hat, die Verleger gegen die mögliche Confiscation eines neuen Werkes zu schützen. Die Verleger verstehen ihren Vortheil nicht. Nichts hindert ja, ein Buch mit Beschlag zu legen, wenigstens bis das Gericht darüber entschieden hat; aber bis in letzter Instanz gesprochen, kann, selbst bei Freigabe des Buches, alles Interesse daran verloren gegangen sein. Der Herausgeber hat dann Autor, Druck und Papier bezahlt und der Schaden ist groß, abgesehen davon, daß er noch selbst an Hab und Gut bestraft werden kann. Diesem Uebel soll vorgebeugt werden. Die Censur von Amtswegen zwar, die davor schützt, kann oder soll nicht wieder eingeführt werden, aber man hat ein Ersatz-Mittel entdeckt: die Buchhändler sollen selbst Censoren werden. Die Erfindung macht gewiß dem guten Herzen des Erfinders Ehre, und doch haben die Buchhändler sich nicht rühren lassen. Der Vorschlag ging dahin, daß in Leipzig eine Presjury errichtet werden sollte, bestehend aus Sachsischen und Preußischen Buchhändlern, die von Regierungswegen zu genehmigen wären und an deren Spitze ein Beamter mit Sitz und Stimme stehen sollte. Diese Jury sollte nun die Bücher vor ihrer Ausgabe oder im Manuscript prüfen und wenn sie eins gefährlich fände, seinen Debit untersagen. Wobei aber ausbedungen war, daß auch Bücher, welche das Verdict „Unschuldig“ davontrugen, noch der Justiz verfallen durften. Soweit war man von Obrigkeitswegen einig geworden, und zwar wie es scheint, viel rascher und bereitwilliger, als auf der Zollconferenz, so daß man leider argwohnen darf, es sei viel leichter, sich über die Unterdrückung des Geistes zu verständigen, als über die Hebung der materiellen Wohlfahrt. Aber die Buchhändler wollten nicht. Sie meinten vielleicht, es wäre für ihre Stellung eben so bedenklich, dem Regierungs-Commissat zuwider, als zu Liebe zu handeln, sie seien nicht befugt, ein Urtheil über fremde Geistesproducte abzugeben und sie würden obenein nichts ausrichten. Sie mochten Recht haben, denn, was bedeutet eine Jury aus Sachsischen und Preußischen Buchhändlern? Sie vertritt nicht den ganzen Buchhandel. Sie hat kein Recht, über fremde Collegen Gericht zu sitzen, wenn diese sich ihm nicht unterwerfen wollen. Die freisinnigen Schriften hatten sich früher nach Hamburg und andern Orten geflüchtet, jetzt wären ihre Territorien noch größer. Wenn wir noch ein Bundespressgesetz hätten, wovor uns der Himmel in Gnaden bewahren möge, so ließe sich der Plan noch eher erklären, ob-

gleich er auch dann hoffentlich unausführbar wäre. Aber jetzt ist die ganze Sache nichts als eine Phantasie. Es ist eine gründliche Bekennung der Literatur, wenn man die Verleger zu Censoren machen will. Nicht daß an den Büchern, welche unter den jetzigen Verhältnissen verboten werden, viel verloren sein wird, aber wenn die Censur überhaupt unstatthaft, so ist sie es erst recht, wenn man sie in die Hände der Verbreiter der litterarischen Erzeugnisse legen will. Mag jeder Einzelne mit sich zu Rath gehen, was er wagen darf, was nicht, eine Regierung hat kein Recht, seiner Angstlichkeit zu Hülfe zu kommen oder seine Collegen darüber abstimmen zu lassen, ob er ein Geschäft versuchen dürfe oder nicht. Die Jury hat nach der That zu erkennen, nicht vorher, und das Project fühlt dies so gut, daß es dem Gerichte den Weg der Nachentscheidung doch noch offen läßt. Wozu alle diese Umwege? Die Regierungen haben Mittel genug, sich und die Gesellschaft zu schützen. Schlüpft doch etwas Gift durch, man kann ruhig sein, die Gesellschaft wird dadurch nicht vergiftet werden. Sie ist gar so zart nicht mehr, daß ihr jedes schlechte Läufchen ein Fieber zuzöge, auch gar nicht so jung mehr, daß sie, wie die Kinder, Alles und das Verbotene zumeist, gleich in den Mund stecke. Man darf wirklich nachgerade aufhören, sich zu fürchten. Die entflohenen Revolutionäre könnten morgen wiederkommen, sie revolutionieren nichts mehr. Die Presse kann freier sein, als sie ist, sie wird nur um so mehr nützen und es wird ihr nicht einfallen, an der schlechten Arbeit des Umsturzes sich zu betheiligen. Es werden noch immer ungebührliche Bücher gedruckt, aber das wird nie aufhören. Sind sie nicht statthaft, so mögen die Gerichte dagegen einschreiten, aber im Uebrigen verdienen sie gewiß nicht, daß man darum auf offene oder versteckte Censurgedanken komme, denn man hat gesehen, daß die Censur nichts vermocht hat, als den Appetit nach dem Verbotenen zu reizen und pikant erscheinen zu lassen, was oftfade genug war. Der Staat, der die Presse nicht verträgt, ist entweder in der Cultur zurück, oder sehr schwach. Deutschland ist das Eine nicht und soll das Andere nicht sein und darum hatten die Buchhändler in Leipzig Recht und ihr Recht wird hoffentlich Beherzigung gefunden haben.

(Nacherer Zeitung.)

Der Allgemeinen Zeitung wird aus Leipzig geschrieben: Was man von gutunterrichteter Seite über den Erfolg der Bemühungen, die hiesigen Buchhändler für den Beitritt zu einem zu gründenden preußisch-sächsischen Presverein zu gewinnen, erzählen hört, läßt unzweifelhaft erkennen, daß der Plan, die Buchhändler in das sanftere aber gefährlichere Joch der Selbstcensur zu locken, vollständig gescheitert ist. Es wird versichert, daß der in dieser Angelegenheit hier thätige Ministerialbeamte auch nicht einen einzigen Buchhändler bereit gefunden habe, zur Verwirklichung des Projects die Hand zu bieten.

(D. A. B.)

#### Berlin, 8. Juni.

Zwei Berichte  
über das Berliner Commissions- und Speditionsgeschäft  
von Kaiser und Müller.

##### Nr. I.

In Nr. 131. der Voß'schen Zeitung vom 8. Juni d. J. befindet sich nachfolgender Aufsatz:

##### Handelsbericht.

„Berlin. Während die Frage, ob Berlin nicht zu einem Messplatz zu erheben sei, bei den städtischen Behörden und bei den verschiedenen gewerblichen Corporationen diskutirt wird, ist dieselbe auf einem andern Gebiete ihrer Verwirklichung um ein Bedeutendes näher gerückt. Zwei der geachtetsten Firmen, H. Kaiser (Firma: E. H. Schröder's Buchhandlung) und G. W. J. Müller haben Berlin zu einem buchhändlerischen Commissions- und Spe-

ditionsorte erhoben. In dem Memorandum, das sie darüber an den deutschen Buchhandel in Circulation gesetzt, gehen sie vor Allem von der Bedeutung unsrer Stadt als Centralpunkt des weithin verzweigten mitteleuropäischen Eisenbahnnetzes aus und unterscheiden in dieser Beziehung fünf Hauptlinien: Berlin-Breslau-Wien-Triest mit den Zweigbahnen nach Krakau, Warschau und Pest; Berlin-Stettin-Posen-Bromberg und später Danzig-Königsberg Russland; Berlin-Hamburg-Kiel mit den Zweigbahnen nach Lübeck, nach Schwerin und Rostock; Berlin-Hannover-Bremen-Köln-(Belgien) Paris; Berlin-Leipzig-Frankfurt-Kassel, mit dem Anschluß der sächsisch-bayrischen Linien. Diese Eisenbahnverbindungen, welche den großartigsten Einfluß auf den gesammten öffentlichen Verkehr geäußert, haben zunächst auch auf den Buchhandel die Folge gehabt, daß Berlin bereits neben Leipzig als Commissionsort benutzt wurde. Nun umfaßt aber Berlin gegenwärtig allein 172 Buchhandlungen, darunter 100 Verlagsgeschäfte, das norddeutsche Gebiet aber überhaupt 659 Handlungen (wovon 500 allein auf Preußen kommen); ferner ist die Zahl der direkt ihren Bedarf von Berlin beziehenden Firmen bereits auf 150 gestiegen. Dieselbe wird sich aber unberechenbar durch das neue Postgesetz steigern, wonach Packete von 20—40 Pfund nicht mehr postpflichtig sind, sondern per Eisenbahn in kürzester Frist von einem Ende Deutschlands zum andern gelangen können, etwiesener Maassen aber das kleinste Sortimentsgeschäft wöchentlich mehr als 20 Pfund von dem gesammten Berliner Verlage braucht. Schon wird es immer mehr Sitte der norddeutschen Verlagshandlungen, in Leipzig kein Lager zu halten, dieser Brauch müsse aber ganz aufhören, wenn Sachsen aus dem Zollverbande schiede; es konnte daher kaum ein günstigerer Moment zur Verwirklichung jenes Gedankens als der jetzige Zeitpunkt gewählt werden, unterliegt auch keinem Zweifel, daß er in dem gesammten, wenigstens dem norddeutschen Buchhandel die lebhafteste Unterstützung finden werde. Die Vortheile, welche eine solche Centralisation außerdem für den innern Verkehr in unsrer Stadt bietet, möge hier unerörtert bleiben. Sollte die Sache zur Dauer sich gestalten, so wird unsre Regierung nicht anstehen, Berlin mit den Immunitäten zu versehen, deren Leipzig in dieser Beziehung genießt."

So erfreulich es ist, neben mancher Anfeindung, Bestrebungen auch anerkannt zu sehen, so werden sich doch die genannten beiden Firmen H. Kaiser und G. W. J. Müller keineswegs mit allem oben Gesagten, zu dem dieselben überdies nicht die geringste directe oder indirecte Veranlassung gegeben haben, in Uebereinstimmung erklären. Es konnte und ist ihnen nicht in den Sinn gekommen, daß sie Berlin zu einem Commissionsplatz erheben wollten, eines Theils, weil derselbe schon längst vor dem Bau der Eisenbahnen ein solcher war, anderen Theils, weil sie mit jedem denkenden Buchhändler darüber einig sind, daß es nur als ein Unglück für den Buchhandel betrachtet werden könnte, wenn Leipzig je aufhören sollte oder könnte, Centralpunkt des gesammten deutschen Buchhandels zu sein. Wenn die Zeit und der Gang des deutschen Buchhandels, getrieben durch die gewaltigen jetzt vorhandenen Verkehrsmittel, auch unabwischlich dahin zu drängen scheinen, daß der Norden und Süden Deutschlands sich besonders buchhändlerisch, und mehr als sonst, centralisiren, so wird und ist gerade Leipzig um so nothwendiger als festes, altes, Jedem lieb' und nothwendig gewordenes Verbindungsglied zwischen Nord und Süd.

Die buchhändlerische Bildung und der nicht unbescheidene Charakter jener beiden Männer, weist es überhaupt auf das Entschiedenste von der Hand, einer Seit den Ruhm einer Erhebung oder Begründung Berlins zu einem Commissionsplatz in Anspruch nehmen, anderer Seit die Schmach, auch nur den leitesten und

überdies ohnmächtigen Versuch zu machen, Leipzig als Stapelplatz für den Buchhandel verdrängen zu wollen, auf sich nehmen zu wollen und zu können; wir wissen dies von ihnen auf das Bestimmteste. Kommt den Firmen Kaiser und Müller ein Lob zu, so ist es das: eine in der Zeit lebende Idee zuerst öffentlich ausgesprochen und in bestimmte Formen gefaßt zu haben. Haben sie das Richtige getroffen, so wird ihr Werk bestehen, wo nicht, wird's untergehen, keine Widerfacher werden es dämpfen, sie selbst und keine Protectoren aber es allein schaffen können.

H.

## Nr. II.

Es wird so eben ein Circular über ein buchhändlerisches Commissions- und Speditions geschäft der Herren Kaiser und Müller hier, mit einem Memorandum als Einleitung versehen, ausgegeben, das wir nicht wie andere neue Unternehmungen als etwas Gutes und Nützliches begrüßen können, sondern als eine Speculation aufnehmen und kritisieren müssen, welche die zweckmäßigste und eigenthümlichste Einrichtung des deutschen Buchhandels auf's neue in unzweckmäßiger Weise verändern soll. Wir vertrauen der Einsicht der deutschen Buchhändler zu viel, als daß wir dem Unternehmen eine große Wirkung versprechen können; vielleicht werden aber durch eine gründliche Kritik Unersahrene vor Schaden gewarnt.

Wir behaupten, daß die eigenthümlichste und beste Einrichtung des deutschen Buchhandels in der Centralisation seiner Geschäfte an einem Orte besteht. Diese Centralisation macht es möglich, daß ein Käufer in Königsberg in 3 bis 4 Tagen eine in Zürich zum Preise von 3 Sgr. erschienene Broschüre für diesen Preis erhalten kann. Ein solcher Vortheil der Beziehung existirt in keinem andern Lande und wer mit England oder Frankreich z. B. direkt verkehrt, wird in diesem Verkehr eine solche Einrichtung schmerzlich vermisse haben. Und darum nennen wir alles schlecht, was an dieser Einrichtung ändern will.

Wenn das Circular sagt, daß Berlin der Centralpunkt des Mittel-Europäischen Eisenbahnnetzes geworden sei, so bedarf es nur eines Blickes auf die Karte, um zu zeigen, daß es Leipzig noch mehr ist, nur mit dem einzigen Unterschiede, daß es eben mehr in der Mitte liegt. Spricht das Circular von der Erleichterung durch das neue Postgesetz, so sagen wir, daß dasselbe erst dann vortheilhaft für den Sortimentshändler wird, wenn er alles von einem Orte bezieht, indem es ihm dadurch möglich wird, es dahin zu bringen, daß er fast täglich oder wöchentlich mehrere male Sendungen von dieser Art erlangen kann. Die Erleichterung Sendungen zu 20 Pf. zu machen, giebt jedem nut irgend bedeutenden Verleger Veranlassung, doppelt so oft seine Sendungen zum Centralpunkt zu machen, wenn er kein Lager in Leipzig hält, und der vom Circular hervorgehobene Grund hält wiederum nicht Stich.

Wenn man nun aber gar von den Vortheilen für einen Verleger spricht, so scheinen uns die Gründe, von denen es belegt wird, durchaus unrichtig. Wir nennen es wenigstens keinen Vortheil, daß ein Verleger ein Lager zu Hause, ein Lager in Leipzig und ein Lager in Berlin habe; außer der Zersplitterung seiner Bücher, erwachsen ihm neue Kosten für Commissionen und für Feuerversicherung, und neue Mühen für sämtliche Streitigkeiten, die täglich wegen des Auslieferns entstehen. Das Circular führt freilich sehr weise an, daß dadurch ein Verleger nicht nothig habe, die Exemplare durch Versendung an die Berliner Handlungen zu zersplittern; — wenn nun aber sämtliche Berliner Handlungen von einem Werke à Condit. verschreiben, wie es doch bei jedem guten Werke der Fall sein wird, ist es da nicht dasselbe, ob die Zersplitterung von Hause oder vom Berliner Lager aus geschah? Wir bezeichnen es gerade als einen Nachtheil für den Verleger, daß er für die Berliner Hand-

Neunzehnter Jahrgang.

114

lungen ein Depôt hier hält, da keiner dann ja von seinem Verlage etwas fest für sein Lager nehmen wird; — wenn er es braucht, schickt er ein paar Schritte weit und hat es.

E.

### Ein letztes Wort.

Die Mittheilungen des Herrn Jul. Buddeus in Nr. 49 d. Bl. bieten abermals nichts Neues über den oft besprochenen Gegenstand; wohl aber geben sie den Beweis, daß Dem, der nicht sehen will, kein Licht beschafft werden kann; daß zudem Gereiztheit auch zu Ungehörigem führen kann. — Privatsachen vor das Publicum zu bringen, ist doch nicht ganz billig, und soemand seine Pflicht erfüllt, da soll am allerwenigsten der Freund ihm böse Motive unterchieben, oder die Rechnung aufheben.

Zur Sache sage ich kein Wort mehr; bemerke aber über den in vertraulichem Zwiegespräche dem Freunde B. von mir gemachten, von ihm eben nicht mit Zartgefühl mitgetheilten Vorschlag: seine Ausgabe des Nacatenus etc. dem B. B. als „Vereins-Gabe“ anzubieten, daß ich damals glaubte und auch jetzt noch von dem

Glauben mich nicht loslassen kann, daß eben die bereitete Concurrenz auf Herrn Buddeus bedeutend eingewirkt habe, und ihm so ein Ausgleichungsmittel an die Hand geben wollte. — Das ist Alles; wie mir aus unserem Gespräch erinnerlich \*).

Wenn Freund Buddeus mein sonstiges Wirken als Vorstandsmitglied oder auf den Generalversammlungen zu verdächtigen sucht, so kann ich das nur bedauern; von ihm durfte ich das nicht erwarten.

Münster, 28. Mai 1852.

J. H. Deiters.

\*) Daß es auch Verleger-Schleudereien (wie Hr. B. sagt) giebt, ist mir nicht unbekannt; wie sollte man sonst auf kleinen Jahrmärkten ic. von Colporteurs ic. Blätter, welche kaum erschienen, für den halben Preis kaufen können? — Verkaufen die Herren Antiquare nicht auch neue Werke zu den „niedrigsten Preisen“? Wohl bot noch die neueste Zeit ein Beispiel, das bekannt wurde; brechen darum die Verleger mit den Antiquaren (Antiquar-Vereinen) ab? — Wie verhält es sich mit den Bibel-Gesellschaften und anderen protestantischen Vereinen zur Verbreitung guter Bücher?? Sind etwa Vorstandsmitglieder der verschiedenen Vereine nicht mehr Buchhändler? — — — Jeder greife in seinen Busen, und dann werfe er den Stein auf seinen Collegen.

## Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsvereins werden die dreigesparte Zeile oder Raum mit 5 Pf. fäls., alle übrigen mit 10 Pf. fäls. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### [4989.] Kaufgesuch.

Ein Verlagsgeschäft, mittleren Umfangs, wird zu kaufen gesucht. Auch sind Anerbietungen von einzelnen gangbaren Verlags-Artikeln erwünscht. Öfferten (franco) mit A. S. # 5 bezeichnet, besorgt die Redaction d. B.-Bl.

#### [4990.] P. P.

Dresden, den 24. Mai 1852.

Ich mache Ihnen hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich den sämtlichen Verlag des verstorbenen Herrn Gustav Rotter hier, mit allen Rechten, Vorräthen und Platten käuflisch an mich gebracht habe. Indem ich Sie ersuche, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen, bitte ich Sie freundlichst um Ihre gefällige, recht thätige Verwendung für diese grösstentheils gediegene und werthvollen Werke. Ich werde unablässig bemüht sein, mich durch ein gleiches Interesse für Ihre Unternehmungen dankbar zu zeigen.

Aus nachstehendem Verzeichniss derselben wollen Sie Ihren Bedarf gefälligst verlangen.

Achtungsvoll und ergebenst

**Adolph Brauer.**

### VERZEICHNIS

der

aus dem Verlage von Gustav Rotter an mich übergegangenen Werke.

**Dresdner Liederspende** für mehrstimmigen Gesang:

Heft 1. C. F. Adam, 6 vierstimmige Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass, Op. 4. (Der Kuss: „Schlummre liebe Kleine“ — Trarah: „Es klinget so lieblich“ — Schifferlied: „Schwimme mein Schiffchen“ — Wiegenlied: „Alles still in süsser Ruh“ — Frühlingslied: „Es

brechen im schallenden Reigen, — Morgenlied: „Gott, unter deiner Vaterhut“) Part. u. Stimmen 25 Ngr.

Heft 2. Jul. Otto, 6 Gesänge für vier Männerstimmen. (Tafellied: „Heut' schmücket die Freude“ — Sehnsucht: „Es fasst ein trauernd Sehnen“ — Wanderlied: „Wandern, wandern ist gar zu schön“ — Verlassenheit: „Wo drüben auf der Haide“ — Schwäbisches Lied: Mei herzliebsches Schatzerl“ — Beim Wein: „Brüder zum Streite“) Part. und Stimmen 1 Ngr.

Heft 3. C. F. Adam, 6 Lieder für vier und fünf Männerstimmen. (Mein Vaterland: „Treue Liebe“ — Freie Kunst: „Singe, wem Gesang gegeben“ — Jung Volker: „Jung Volker, das ist“ — Des Knaben Berglied: Ich bin vom Berg der Hirtenknab“ — Frühlingsglaube: „Die linden Lüfte“ (Quintett) — Abendlied: „Abend wird es wieder“ (Quintett) Op. 5. Part. und Stimmen 25 Ngr.

Heft 4. — 6 Gedichte eines Lebendigen für Männerchor oder Quartettgesang. Op. 6. Part. und Stimmen 25 Ngr.

Kade, Otto, Sterbemotette zu fünf Stimmen mit Verwebung des Chorals: Wenn ich einmal soll scheiden. Partitur 12½ Ngr.

Kunze, Gust., Eriannerungs-Marsch f. Pfe. Op. 55. 5 Ngr.

Leonhard, J. E., 5 Gesänge für zwei weibliche Stimmen mit Pfe. Op. 6. (An die Laute. Es blinken kleine Sterne. Abendlied des Wanderers. Der Waldvöglein Sang. Gebet.) 25 Ngr.

Löwe, C. 2 lyrische Fantasien für eine Stimme, mit Pfe.

No. 1. Die Göttin im Putzzimmer v. Fr. Rückert 10 Ngr.

No. 2. Die Zugvögel v. Tegnér 12½ Ngr. Otto, Jul. „Gott sei mit dir, mein Sachsenland“. Lied mit Chor. Part., Clav.-Ausz. u. Marsch zu vier Händen 10 Ngr. — dasselbe, Marsch für Pianoforte allein 5 Ngr.

\*) Weinlich, Chr. Th., Theoretisch-praktische Anleitung zur Fuge, für den Selbstunterricht verfasst und allenthalben durch Notenbeispiele vollständig erläutert. Zweite, im Preise ermässigte Ausgabe. 2 Ngr. 15 Ngr. netto.

\*) Fest mit 33½, baar mit 40%.

Dresden, im Mai 1852.

**Adolph Brauer.**

### Fertige Bücher u. s. w.

[4991.] Bei Wilhelm Hassel in Elberfeld ist so eben erschienen, und wird demnächst an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

**Das Neue Testament aus dem Griechischen übersetzt von Karl von der Heydt.**  
Preis 20 Gr.

Ferner erschien, wird aber nur in feste Rechnung versandt:

**Predigten**  
über die Epistel Petri. Zweites Capitel von H. F. Kohlbrügge,  
Pastor der niederländisch-reformierten Gemeinde zu Elberfeld.  
Preis 7½ Ngr.

[4992.] In unserm Verlage sind so eben erschienen, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Abderhalden, J. V., kurze und fassliche Darstellung, die Alltagsschüler vom Blatt weg singen zu lehren. 8. geh. 4 Ngr. od. 15 kr.

Bernet, J. J., Pfarrer, der apostolische Segensspruch. Letzte Predigt, vorgetragen am 13. Juli 1851. 8. geh. 3 Ngr. od. 9 kr.

— Peter Scheitlin, Dekan und Professor (Verf. d. Agathon, der Thierseelenkunde u. s. w.) ein biographischer Abriss. 5 Bogen. 16. geh.

Bis jetzt die einzige Biographie dieser in weiten Kreisen bekannten und beliebten Persönlichkeit.

Blätter über schweizer. Armenereziehung. Zunächst enthaltend: die Verhandlungen der östschweiz. Armenerezieher, nebst Mittheilungen über neue Stiftungen auf diesem Gebiete. 8. geh. 20 Ngr. od. 1 fl.

Unter den Mitteln, den drohenden Uebeln des Socialismus und Communismus vorzubeugen, steht die Armenereziehung in der vordersten Reihe und zieht mit Recht die steigende Aufmerksamkeit der Regierungen auf sich. Wir besitzen in der Nähe mehrere solcher, allgemein anerkannter, Musterschulen, deren Vorsteher in vorstehenden Blättern die Resultate ihrer Beobachtungen niedergelegt.

Höflicher, J., geistl. Rath u. Domkapitular, der Gruß des Engels an Maria. Betrachtet in einer Predigt am Feste Maria Verkündigung. 8. geh. 3 Ngr. od. 9 kr.

— Johannes der Täufer als Vorbild der Starkmuth und Demuth, den Zöglingen der kathol. Kantonsschule St. Gallens dargestellt. 8. geh. 3 Ngr. od. 9 kr.

Moser, W. J., Direktor, die städtischen Knabenschulen in St. Gallen und Vorschlag zu deren Reorganisation. 8. geh. 8 Ngr. od. 24 kr.

Pfeiffer, Karl (Pfarrer), politische Bekenntnisse eines Deutschen in der Schweiz. 3½ Bogen. 8. geh.

Der Verfasser, weder politischer Flüchtling, noch einer der modernen deutschen Demokraten, wohl aber ein Freund naturnäher und freier, staatlicher Entwicklung vergleicht das Volks- und Staatsleben s. deutschen Vaterlandes mit dem der Schweiz, der er seit langen Jahren als öffentlicher Prediger angehört. Sein Standpunkt ist der christliche und biblische, sein Urteil frei und warm, aber ohne Leidenschaft; mit den politischen Extremen pflegt er keine Gemeinschaft. — Diese kleine Brochure wird namentlich bei protestant. Theologen Interesse erwecken.

Verhandlungen der St. Gallisch-Appenzelischen gemeinnützigen Gesellschaft an der Hauptversammlung in Wattwil, den 23. October 1851. 8. geh. 1 ¼ 6 Ngr. oder 1 fl. 48 kr.

Inhalt: Industriegeschichtliches üb. die Landschaft Toggenburg von Regier.-Rath Hungerbühler. — Bericht über die Weltindustrieausstellung zu London von Prof. De-

labar. — Einige histor. Notizen und Bemerkungen über den Handel und die Fabrikation im Kanton Appenzell, von J. R. Zellweger, Dr. phil. — Tabelle über die aus den Gemeinden eingegangenen Verzeichnisse taubstummer Kinder im Kt. St. Gallen und Appenzell u. Rh. — ic. ic.

Aus denselben wurden besonders abgedruckt: Delabar, G., Prof., Bericht über die Weltindustrieausstellung zu London im Jahre 1851. 8. Geh. 15 Ngr. od. 48 kr.

Hungerbühler, J. M., Reg.-Rath, Industriegeschichtliches üb. die Landschaft Toggenburg. geh. 12 Ngr. oder 36 kr.

Bernaleken, Th., Prof. an der k. k. polytechn. Schule in Wien, deutsche Beispielgrammatik. 2. umgearbeitete u. verb. Aufl. 8. geh. 8 Ngr. oder 24 kr.

Volksschule, die, unserer Zeit, als Elementar- u. Fortbildungsschule und was ihr Noth thut. Eine Denkschrift von Severus. 8. geh. 6 Ngr. oder 18 kr.

Worte liebender Erinnerung an Konfirmanden. 2. Aufl. geh. 4 Ngr. oder 12 kr. (Partiepreis bei 20 Fr. 3 Ngr. oder 10 kr.)

Ziegler, J. M., Karte der Schweiz. Mit Erläuterungen, einem Register, histor. v. statistischen Beilagen. 2. Ausg. v. 1852. roh in Mappe 2 ¼ 20 Ngr. oder 4 fl. 40 kr. aufgezogen auf Leinwand mit Mappe 3 ¼ 6 Ngr. oder 5 fl. 36 kr.

Erläuterungen apart (für die Abnehmer der ersten Ausgabe.) gr. 8. geh. 16 Ngr. oder 56 kr.

Diese Karte wurde seit einer Reihe von Jahren vorbereitet und ausgeführt nach den besten Materialien des eidgenössischen, topographischen Bureau's, von Kantonalvermessungen u. s. w., so wie nach Mittheilungen der Herren Escher, v. d. Linth, Gottl. Studer in Bern u. a. mehr. Sie überbiitet deshalb nicht nur an Richtigkeit — namentlich an der Gebirgsbezeichnung — sondern auch an Vollständigkeit (sie enthält z. B. auch die eidg. Zollstätten, die landwirthsc. u. Armenhäuser) alle vorhandenen Karten der Schweiz bei weitem. Die Orientierung wird wesentlich durch das Namentermister erleichtert, das neben der Angabe des Charakters und des Kantons od. Staates, die Verweisung auf das Nez der Karte, wo der Ort zu suchen ist, enthält.

Wir erbitten uns die thätige Verwendung der Herren Collegen für diese Artikel.  
St. Gallen, Mai 1852.

Huber & Co.

[4993.] Bei uns ist erschienen:

Ollendorff, H. G., grammaire allemande, 2. édition, revue et corrigée par C. Rosenberg. gr. 12. cartonnirt 1 ¼ 18 Ngr. mit ¼.

Diese vortreffliche Ausgabe der beliebten Ollendorff'schen Grammatik halten wir besonders denjenigen H. G. Collegen empfohlen, welche für Reiseschriften Absatz haben. Exemplare stehen in beliebiger Anzahl à Cond. fortwährend zu Diensten.

Heidelberg. Bangel & Schmitt.

[4994.] Bei uns ist so eben erschienen:

### Mercantilisches Wiener Börse-Handbuch.

Ein Leitfaden für das nicht Kaufmännische Publicum

bei Ankauf und Veräußerung von Österreichischen Staats- und Privatpapieren, Actien, Wechseln u. s. w. mit besonderer Berücksichtigung jener Effecten, welche an der k. k. Wiener Börse im Verkehr erscheinen.

Von Joseph Gesslbauer jun.  
Elegant broch. Preis 17½ Ngr.

### Grundlinien

der Österreichischen Zoll- und Staatsmonopolsordnung für die k. k. Realschulen.

Von Dr. Hermann Blodig.  
Suppl.-Prof. an dem k. k. polytechn. Institute zu Wien.  
Preis 10 Gr.

Handlungen, welche sich Absatz hiervon versprechen, belieben ges. mäßig à Cond. zu verlangen.

Wien, den 1. Juni 1852.

Kaulfuß Wwe., Prandel & Co.

[4995.] Bei Ernst Neßner in Hirschberg in Schlesien erschien so eben in Commission, u. steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Häusler, E. S., Populäre Aphorismen über Obstbaumzucht; besonders über die Zucht der Apfel. Nebst Katalog der Obstbäume, welche von ihm kultivirt werden. 12. broch. Preis 10 Sgr netto.

[4996.] Heute wurde versandt:

### Conversations-Lexikon.

Behnkte Auslage.

### Sechsunddreißigstes Heft.

Anzeigen aller Art werden auf den Umschlägen des Conversations-Lexikon abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr berechnet.

Leipzig, 8. Juni 1852.

J. A. Brockhaus.

[4997.] So eben erschien bei mir:

Catalogue of the Collection of Assyrian, Babylonian, Egyptian, Greek, Etruscan, Roman, Indian, Peruvian and Mexican Antiquities, formed by B. Hertz, mit 6 Kupfern 4. Preis 1 ¼ 20 Sgr netto, baar 1 ¼ 10 Sgr franco Leipzig.

In der archäologischen Zeitung Nr. 34 u. 35 wurde diese berühmte Sammlung des Herrn Hertz von Prof. E. Gerhard ausführlich besprochen. Der Katalog ist für jeden Archäologen und Alterthumsforscher von grossem Werthe. London.

Franz Thimann.

[4998.] Durch Herrn Buchh. K. F. Köhler in Leipzig ist zu beziehen:  
„Arzneitable für das Herzogthum Oldenburg“ für 1852. geh. Baarp Preis 10 Ngr.

Friedrich Voigt in Oldenburg.

114\*

[4999.] In meinem Verlage erschien und wurde versandt:

**Lectures françaises**  
à l'usage des écoles et des colléges, recueillies et publiées  
par le Dr. L. Noël, Professeur etc.

Tome I. Nouvelle édition. Preis 1. f m. 1/4.

Diese reichhaltige Chrestomathie zeichnet sich ganz besonders durch die vortreffliche Wahl des Inhalts höchst vortheilhaft aus; mehrfache sehr günstige Urtheile von Directoren u. französischen Sprachlehrern bestätigen das Gesagte. Ich bitte die geehrten Sortimentshandlungen, das Buch nicht nur Gymnasial-Directoren, sondern auch den Vorsteherinnen von Privatinstituten u. höheren Töchterschulen zur Ansicht zu senden, denen es sehr willkommen sein wird.

Ihre gefällige Verwendung, um die ich hiermit freundlich bitte, werde ich dankend anerkennen u. bewillige ich gern auf 10 f. 1 f. Exemplar.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, d. 8. Juni 1852.

Robert Fries.

[5000.] Durch mich ist zu beziehen und bitte Bedarf zu verlangen:

Zwei Bußpredigten. Gehalten am Bußtag 1848 und 1851 von Georg Becker.

Leipzig, am 4. Juni 1852.

Otto Spamer's Verlagshdlg.

[5001.] So eben ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der

### Loranthaceen

von

Dr. Hermann Karsten.

gr. 8. 2 Bog. mit 2 lith. Tafeln, ord. 10 f. netto 7 1/2 f.

Handlungen, die Absatz von wissenschaftlicher Botanik haben, wollen gütigst verlangen.

Berlin, 5. Juni 1852.

P. Jeanrenaud

A. Förstner'sche Buchhandlg.

[5002.] Reisehandbücher.

Verlag von Carl B. Vorck in Leipzig. Dresden, seine Umgebungen und die sächsische Schweiz. Von T. F. Neugebaur. Mit circa 100 Abbildungen und Plan. cart. 1 f.

Kopenhagen und seine Umgebungen. Ein Handbuch für Reisende nach Dänemark. Mit Plänen. Eleg. geb. 1 f. 10 f. Leipzig und seine Umgebungen. Mit Illustrationen und Karte. Dritte vermehrte Ausgabe. cart. 20 f.

London. Ein praktisches Handbuch für Reisende nach England. Dritte vermehrte und verbesserte Ausgabe. (Medio Mai d. J. vom Verfasser in London nachgetragen).

Eleg. geb. 1 f. 10 f. Wie lebt man billig in London. 2. Ausgabe. cart. 16 f.

Auf obige Werke gewähre ich gegen baar 40%.

[5003.] So eben erschien in meinem Verlage:

### Theoretisch-praktische Anleitung zur Fuge

für den Selbstunterricht

verfasst und

allenthalben durch Notenbeispiele vollständig erläutert

von

Christian Theodor Weinlig.

Zweite im Preise ermässigte Ausgabe

Preis 2 f 15 f.

Damit vorstehendem Werke die möglichste Verbreitung auch unter den weniger bemittelten Klassen der Musikstudirenden verschafft werde, habe ich den früheren Preis von 4 f auf 2 1/2 f herunter gestellt und gewähre hiervon, um die Verwendung dafür auch lohnend zu machen, in fester Rechnung 1/3, gegen baar 40% Rabatt.

Dresden, im Juni 1852.

Adolph Brauer.

[5004.] Die Gropius'sche Buchhdlg. in Potsdam expedirt gegen baar für 15 f und auf 6 ein Freieremplar:

Berghaus, Dr. H., der Führer im Harz. Nebst einer neuen Generalkarte. (1847) cart.

[5005.] Für die Reise-Saison.

So eben erschien und wird in Leipzig ausgeliefert:

### Thimm's London.

2. Auflage, verbessert und vermehrt durch 12 Reisen in England und Schottland, mit Plan von London, 22 1/2 f ord., 15 f netto baar.

Da dieser Führer hinlänglich bekannt ist, so liefere ich denselben von jetzt ab nur gegen baar und bitte zu verlangen.

London, 1. Juni 1852.

Franz Thimm.

[5006.] Anzeige.

Nachdem von Mannheim aus angekündigt worden, dass daselbst eine vollständige Partitur-Ausgabe in Taschen-Format v. Jos. Haydn's Violin-Quartetten auf Subscription u. zwar in Lieferungen im Preise von 1 f mit Vorauszahlung der letzten, für den Gesamtpreis von 20 f erscheinen soll, so finden wir uns veranlasst anzuseigen, dass von jetzt ab, auf so lange als es dienlich erscheinen wird, unsere ganz vollständige, correcte u. elegant ausgestattete Partitur-Ausgabe in gross Octav von

Jos. Haydn's 83 Violin-Quartetten für den Gesamtpreis von 19 f 15 f Prs. Crt. sowohl complet, als auch, die Anschaffung zu erleichtern, in zehn Lieferungen abgetheilt, die ersten neun jede à 2 f und die zehnte à 1 1/2 f erlassen werden, weshalb wir uns auf eine, so eben mittelst Circulaire, an alle Musikalienhandlungen versandte ausführlichere, für das Publicum bestimmte, Annonce beziehen. Sollten auch andere Handlungen sich hiefür interessiren wollen, so belieben sie es uns anzuseigen, um weitere Mittheilung zu erhalten.

Berlin, im Mai 1852.

Trautwein & Comp.

[5007.] Bei Franz Hanke in Zürich erschien so eben und wurde an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Frey, H., die Hartgebilde der niederen Thiere.

Mägeli, C., über den innern Bau der Pflanzen, mit 2 Steintafeln. — Besonderer Abdruck aus der Schrift: Das mikroskopische Institut von Engell & Comp. Preis 15 f — 54 fr. Rhein., in Rechn. m. 33 1/3, gegen baar m. 40%.

[5008.] Zur gefälligen Beachtung!!

Auf vielseitiges Verlangen werde ich Livius ed. Drakenborch 15 Tomi zu

9 f

und Forcellini lexicon 4 Tomi zu mit 1/4. 15 f.

noch bis zu Ende dieses Jahres expedieren, nach Ablauf dieser Zeit aber einen wenigstens um 1/4 erhöhten Preis eintreten lassen.

Mr. L. St. Goar in Frankfurt a/M.

[5009.] Murray's Handbooks.

Sämtliche Murray'sche Reisehandbücher, neueste Aufl., halte ich stets in größeren Partien vorrätig, und liefere sie zu den bekannten billigen Preisen.

Leipzig. Carl Twietmeyer.

### Künftig erscheinende Bücher

II. f. w.

[5010.] Leopold Ranke's Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.

Dritte von Neuem durchgesehene Ausgabe.

Dritter Band, geh. 31 Bog. à n. 1 1/2 f. kommt in 8 Tagen zur Versendung und bitten wir, da wir so kurz nach der Messe keinen sichern Anhalt für die Continuation haben, zu verlangen.

Berlin, d. 7. Juni 1852.

Duncker & Humblot.

[5011.] Von

Koch's Geschichte des Kirchenlieds und Kirchengesangs, 2 Bde., erscheint Ende d. J. eine zweite, vielfach verbesserte und vermehrte Auflage, was wir als Antwort auf Anfragen hiermit bemerken.

Chr. Welser'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[5012.] Von

Grimm's Deutsches Wörterbuch versenden wir Anfang Juli die zweite Lieferung, jedoch nur auf feste Bestellung, welche wir uns vermittelst des dem Allgemeinen Buchhändler-Circular No. 10 angehängten Verlangzettels erbitten.

Von der 1. Lieferung sind wir gern bereit, auch ferner Exemplare à Cond. zu liefern, wogegen wir bei der zweiten und folgenden Lieferungen nur feste Bestellungen berücksichtigen können.

Leipzig, im Juni 1852.

Weidmann'sche Buchhdlg.

[5013.] **Gubitz' Volkskalender.**

So eben versenden wir die Subscriptions-  
listen zu dem seit 1835 bestehenden

**Volks-Kalender,**

herausgegeben

vom Professor **F. W. Gubitz.**

Derselbe wird auch für das Jahr 1853  
in unserem Verlage im September d. J. erschei-  
nen. Wir dürfen die Versicherung geben, daß  
wir weder Kosten noch Mühe scheuen, diesen  
neunzehnten Jahrgang, sowohl in Hin-  
sicht des mannigfachen unterhaltenden und  
lehrreichen Textes, als auch der mehr als hun-  
dertundzwanzig vorzüglichen Holzschnitte so  
auszustatten, daß er sich außer seinen langjäh-  
rigen Freunden noch viel neue erwerben wird.  
Die Maler Kaulbach in München und  
Schröder in Düsseldorf haben uns diesmal  
durch eine gefällige Beisteuer zu den Zeichnun-  
gen erfreut. Preis wie bisher 12½ M.  
mit 25%, auf 100 mit einem Male bezogene  
Exemplare 5 frei; ohne den chronologischen  
Theil („Jahrbuch des Nützlichen und Unterhal-  
tenden“) 10 M. mit 25%.

Inserate, vorzüglich für populären Verlag  
außerordentlich wirksam, à Zeile 15 M., müs-  
sen bis Mitte August in unsern Händen sein,  
um aufgenommen werden zu können.

Einen geringen Rest der Jahrgänge 1835  
— 1848 erlassen wir à 6 M. ord. jeden (ohne  
chronologischen Theil à 5 M. ord.); die Jahrgänge  
1849 — 1852 behalten ihren ursprünglichen  
Preis. Noch erlauben wir uns, Sie auf die  
zwei erschienenen Register der Jahrgänge  
1835 — 1851 aufmerksam zu machen, die à Cond.  
zu Diensten stehen.

Berlin, 5. Juni 1852.

**Vereins-Buchhandlung.**

**Übersetzungsanzeigen.**[5014.] **Übersetzung-Anzeige.**

Von der jüngst erschienenen „Geschichte des  
Gerichtsverfahrens vor Geschworenen“:

History of Trial by Jury, by William Forsyth  
erscheint in meinem Verlage eine deutsche Be-  
arbeitung aus der Feder eines sehr tüchtigen  
Juristen, welche unter der Presse ist und nach  
der süddeutschen Abrechnung versendet wird;  
den Sortimentshandlungen werde ich gesl. An-  
gabe ihres etwaigen Bedarfes sehr danken.

Stuttgart, 26. Mai 1852.

**J. B. Müller's Verlagshandlung.**

[5015.] **Übersetzungsanzeige.**

Für unseren Verlag befindet sich unter der  
Presse eine deutsche Bearbeitung von:

Ryan, J., the preparation of long-line,  
flax-cotton and flax-wool, by the Claussen  
processes; with a description of the  
chemical and mechanical means employed.  
To which is appended Claussen's system  
of bleaching fibres, yarns and fabrics.  
Illustrated by engravings

Braunschweig, Mai 1852.

**Friedrich Vieweg & Sohn.**

[5016.] **Winnen-Kurzem** erscheint eine Über-  
sicht von:

Ashwell, Diseases of women.  
Leipzig, den 6. Juni 1852.

**Ernst Schäfer.**

**Angebotene Bücher.**[5017.] **J. B. Levy** in Bockenheim erläßt  
netto baar:

Abraham a Sta. Clara, Merks. 5 M.

— Heirpredigt. 5 M.

— Weiberschau. 7½ M.

Adrian, Bilder aus England. 2 Bde. mit  
Kpfen. 12 M.

— Skizzen. 2 Bde. 12 M.

Allioli, bibl. Alterthumskunde. 2 Bde. mit  
Kpfen. 1 ¼ 15 M.

Baader, altdeutscher Bildersaal. Mit 24  
Kpfen. 1 M.

Bray, der Falba von Portugal. 3 Bände.  
22½ M.

— Warleigh. 3 Bde. 22½ M.

— die Weiskappen. 3 Bde. 22½ M.

— de Foir. 3 Bde. 22½ M.

Bacherer, Salon deutscher Zeitgenossen.  
7½ M.

Bosquet, Geschichte der Veränderungen der  
protest. Kirche, übers. v. Mayer. 4 Bde.  
1 ¼ 15 M.

Achtzehn Bilder zum Robinson. 7½ M.

Charles, Donna Quixote. 2 Bde. 15 M.

Conversationslexicon. 12 Bde. 8. Aufl. 6 M.

Cervantes, Don Quixote (span.) 1 M. 15 M.

Delavigne, oeuvres choisies. 3 vols. 20 M.

Döring, Weihnachtsbüchlein. Geb. m. Gold-  
schnitt u. Futteral. 12½ M.

Dronke, Berlin. 2 Bde. 22½ M.

Emiliane, Lüst und Trug der Priester und  
Mönche. 15 M.

Etlar, die Kinder des Grafen. 7½ M.

— die Verwandtschaft. 7½ M.

— der Zigeuner. 7½ M.

— des Lebens Conflicte. 7½ M.

Friedrich, Serena. 2 Bde. 11¼ M.

Guislain, Geistesstörungen. 22½ M.

Garzetti, röm. Geschichte. (3½ M.) 15 M.

Hattenfels, Grupello. 7½ M.

Hoffmann's Blüthen spanischer Poesien.  
11¼ M.

Hell, dram. Vergißmeinnicht 46—49. 1 M.  
15 M.

Hänle, die gläserne Maske. 7½ M.

Illstr. Kalender f. 1848. 7½ M.

Kalisch, poetische Erzählungen. 10 M.

Kerkhofen, Fernand der Seeräuber. 7½ M.

Maitre, de, Abendstunden von St. Peters-  
burg. 2 Bde. 1 ¼ 10 M.

Mönch, der, und die Nonne. 2 Bde. 15 M.

Morier, Nejicha, die Jungfrau von Karos.  
2 Bde. 15 M.

Martinez-Lopez, dictionnaire franç.-espagnol  
et esp.-franç. 2 M. 10 M.

Neudecker, Actenstücke der Reformation.  
2 Bde. 22½ M.

Noël et Chapsal, grammaire et exercices. 2 vols.  
15 M.

Nink, Stimmen d. Heils. 22½ M.

Dettinger, Jour. 7 Bde. 2 ¼ 22½ M.

Defele, Unterhaltungsblätter. 2 Bde. 15 M.

Jean Paul, der Papierdrache. 2 Bde. 25 M.

Psellus, de operatione daemonum, ed. Boisso-

nade. 22½ M.

Riedheim, Comptoir- u. Zeitungs-Lexicon.  
(1848.) 18 M.

Rheinisches Jahrbuch f. Kunst und Poesie.  
1840—41. 15 M.

Reybaud, ohne Heirathsgut. 7½ M.

Teufel, der, aus Paris. 4 Bde. 1 M.

Vries, Ed. Westburg, ein histor. Roman.  
15 M.

Wolf, la France poétique. 22½ M.

Hofmann, humoristische Studien. 10 M.

Grünmeyer, Gebete im Geiste der katholischen  
Kirche. III. Mit 8 Bildern in Farbedruck.  
11¼ M.

— V. 7½ M.

Die Heymonskinder. 7½ M.

Müller, D., die Mediatisten. 2 Bände.  
22½ M.

Ariost's rasender Roland, übers. v. Kurz  
3 Bde. 15 M.

Bulwer's Werke. 96 Thle. 2 ¼ 15 M.

Blumenhagen's Schriften. 16 Bände. 2 ¼  
15 M.

Byron's Werke. 10 Bde. 1 ¼ 4 M.

Hauff's Werke. 18 Bde. 1 ¼ 4 M.

Guzkow's Werke. 12 Bde. 4 M.

Koch's Romane. 101 Bde. 3 ¼ 5 M.

Laun's Schriften. 6 Bde. 22½ M.

Bibliothek klass. Schriftsteller Amerika's. 12  
Bde. 22½ M.

Penelope, 1845—48. 1 ¼ 12 M.

Cornelia, 1835—38. 1 ¼ 12 M.

Nott's Mythologie. 10 Bde. 28 M.

Morvins, Napoleon. 5 Bde. 25 M.

Foe, Robinson Crusoe. 2 Bde. mit Kupfern.  
11¼ M.

Dante's göttl. Comödie, übers. von Gusek.  
15 M.

König, H., Stationen. 10 M.

— Fahrt nach Ostende. 10 M.

— Denkw. d. General Eckemayer. 10 M.

Lermontoff, das Duell im Kaukasus. 10 M.

Hartmann, M., der Krieg um den Wald.  
15 M.

Sue, Ewige Jude. 10 Bde. 25 M.

— Martin d. Findelkind. 10 Bde. 12½ M.

Weber's Democritos. 12 Bde. 3 ¼ 23 M.

Illustrationen zu Schiller. 8 Hefte. 5 M.

Shakspeare, fibers. v. Ottlepp. 16 Bde. mit  
16 Stahlst. 2 ¼.

Blumauer's Schriften. 3 Bde. 22½ M.

Böttcher's deutsche Geschichte. 8 Bände.  
25 M.

Strahlheim's Geschichte d. letzten 50 Jahre.  
4 Bde mit Stahlst. 1 ¼ 10 M.

Duller's Supplemente zu Schiller's Werken.  
3 Bde. 11¼ M.

— historische Novellen. 12½ M.

Volksconversationslexicon. 18 Bände. 1  $\frac{1}{2}$  N.  
— 6 N.  
Lausund und eine Nacht. 4 Bde. P.-A. mit  
2000 Holzschn. 4  $\frac{1}{2}$  20 N.  
Dieselbe. M.-A. 4 Bde. 1  $\frac{1}{2}$  20 N.  
Cervantes, Don Quijote. 2 Bde. P.-A. m. v.  
Holzschn. 2  $\frac{1}{2}$  10 N.  
— M.-A. — 1  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  N.  
Lesage, Gilblas. P.-A. 1  $\frac{1}{2}$  10 N.  
— M.-A. 20 N.  
Cervantes, Romane. 10 Bde. 1  $\frac{1}{2}$  15 N.  
Auffenberg's Werke. 21 Bde. 1  $\frac{1}{2}$  15 N.  
Sugenheim's Gesch. der Jesuiten. 2 Bände.  
22  $\frac{1}{2}$  N.  
— Bairische Zustände. 22  $\frac{1}{2}$  N.  
Benedey, das südliche Frankreich. 2 Bände.  
22  $\frac{1}{2}$  N.  
Struve, Grundzüge der Staatswissenschaft.  
4 Bde. 22  $\frac{1}{2}$  N.  
Populäre Naturgeschichte. 8 Bände, mit  
Holzschn. 1  $\frac{1}{2}$  20 N.  
Rau, H., Kirchengeschichte. 15 N.  
Schopenhauer's Erzählungen. 8 Bde. 2  $\frac{1}{2}$   
7  $\frac{1}{2}$  N.  
— Novellen. 2 Bde. 15 N.  
Schubar's Romane. 21 Bde. 4  $\frac{1}{2}$  6 N.  
Spinoza's Werke. 5 Bde. 2  $\frac{1}{2}$  5 N.  
Mahlmann's Werke. 8 Bde. 1  $\frac{1}{2}$  15 N.  
— Gedichte. M.-A. geb. mit Goldschnitt.  
20 N.  
Richter's Reisen. 10 Bde. 2  $\frac{1}{2}$ .  
Bauernfeld's Theater. 2 Bde. 1  $\frac{1}{2}$  15 N.  
Spindler's Jude. 3 Bde. 25 N.  
— Jesuit. 3 Bde. 25 N.  
— Bastard. 3 Bde. 25 N.  
Behlen's Forst- und Jagdlexicon. 7 Bände.  
3  $\frac{1}{2}$  15 N.  
Riehl, Geschichte Eisele und Beisele. 10 N.  
Oppenheim's System d. Völkerrechts. 15 N.  
Rottet's Weltgeschichte. 5 Bde. 1  $\frac{1}{2}$ .  
Stilling's Schriften. 12 Bde. 2  $\frac{1}{2}$  25 N.  
Langbein's Werke. 16 Bde. geb. 6  $\frac{1}{2}$ .  
— Gedichte. 4 Bde. geb. 1  $\frac{1}{2}$  15 N.  
Hagen's musikalische Novellen. 10 N.  
Denkwürdigkeiten eines Priesters. 4 Bände.  
2  $\frac{1}{2}$ .  
Jewing, Skizzenbuch. 6 Bde. 7  $\frac{1}{2}$  N.  
— Bracebridge-Hall. 6 Bde. 7  $\frac{1}{2}$  N.  
— Eingemachtes. 1  $\frac{1}{2}$  N.  
— Geschichte des Lebens und der Reisen des  
Columbus. 12 Bde. 15 N.  
— Eine Reise auf den Prairien. 7  $\frac{1}{2}$  N.  
— Abbotsford. 3 Bde. 5 N.  
— Erzählungen v. d. Eroberung Spaniens.  
3 Bd. 5 N.  
— Astoria. 9 Bde. 15 N.  
— Abenteuer d. Captain Bonneville. 6 Bde.  
10 N.  
Molière, oeuvres. 10 vols. 1  $\frac{1}{2}$ .  
— les mêmes en 2 vols. 1  $\frac{1}{2}$  6 N.  
Corneille, oeuvres. 6 vols. 18 N.  
Racine, oeuvres en 1 vol. 18 N.

Boileau, oeuvres. 2 vols. 6 N.  
Le Sage, Gilblas. 6 vols. 18 N.  
— Diable boiteux. 2 vols. 6 N.  
Fénelon, Télémaque. 2 vols 6 N.  
Lamé Fleury, oeuvres. 16 vols. à Bd. 4  $\frac{1}{2}$  N.  
Bouilly's Schriften. à Bd. 4  $\frac{1}{2}$  N.  
Von beiden letzten, so wie überhaupt dem  
ganzen Panthéon class., wovon Kataloge zu  
Diensten stehen, wird jeder Band einzeln abge-  
geben.

Bockenheim, im Mai 1852.

J. B. Levy.

### [5018.] Preis-Ermäßigung.

Nachstehende Werke, von denen ich die  
Reste der resp. Auflagen übernommen, erlaße  
ich zu den beigefügten Baar-Preisen:

L. Milutinowitsch, Volkslieder der Montenegriner u. Herzegowinaer Serben. In  
d. Ursprache. Lpzg. 837. br. gr. 8. Ldprs.  
2  $\frac{1}{2}$ , für 12 S.  
Taciti opera omnia ed. Imm. Bekker.  
Berol. 825. 8. Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 8 S.  
Montalembert, Gesch. d. hl. Elisabeth v. Ungarn. Lpzg. 837. 8. Ldprs.  
22  $\frac{1}{2}$  S., für 7  $\frac{1}{2}$  S.  
Joh. Secundus, Küsse. Text, nebst Uebersetzung v. F. Passow. Lpzg. 807. gr. 8.  
Ldprs. 12  $\frac{1}{2}$  S., für 5 S.  
Cöln, Juni 1852.

J. M. Heberle.

### [5019.] Fr. Niwnat in Prag offerirt:

1 Allgemeines deutsches Gartenmagazin. 1  
—8. Band. Weimar.  
1 do. Fortsetzung. 1—8. Bd.  
1 Neues deutsches Gartenmagazin 1—3. Bd.  
Sämmtlich elegant in Ledet gebunden und  
wohl erhalten.

[5020.] Aus Auftrag haben wir billig zu ver-  
kaufen und seien Geboten entgegen:

Frächer, die wichtigsten Giftpflanzen Deutsch-  
lands. (vide Thun's Catalog I. Hälfte 1844.)  
Vorrath 1000 Erpl.

Ulm, d. 3. Juni 1852.

Müller's Buchh.

## Gesuchte Bücher.

[5021.] F. Hanke in Zürich sucht in schönen  
Exemplaren:

1 Bibel, Alt- u. Neu-Testament. Luthers  
Übersegg. Wittenb. H. Lufft. 1541.  
1 Dürer, Passio domini. Norimb. 1511.  
1 Triest Berechnung d. Baukosten. Hest 3  
u. 14.

[5022.] L. Renovanz in Rudolstadt sucht  
unter vorheriger Preisangabe:

1 Statii Carmina ed. F. Hand. 1. B. Leipz.  
1816. Göschen.  
1 Apuleji Maudariens. Opera ed. Burmann &  
Bosscha. 3 vols. 4. Leyden 1786—1823.  
1 Petronii Satyricon ed. Burmann. 2 vols.  
Amsterd. 1743.

[5023.] Franz Thimm in London sucht:  
1 Conversat.-Lexicon. 12 Bde. 8. u. 9. A.,  
gut gebunden.  
1 Herder's Werke in 60 Bden., gebunden.

[5024.] Die Bayrhoffer'sche Buchhandlung  
in Marburg sucht antiquarisch, unter Preis-  
anzeige:

1 Augustinus, Bekenntnisse, verschiedene  
Ausgaben.

[5025.] H. W. Schmidt in Halle sucht:  
1 Schlözer, Russ. Grammatik. St. Peters-  
burg, 1763.

[5026.] A. Franck in Paris sucht:  
1 Hoffmeister, Schiller's Leben, Geistesent-  
wicklung und Werke im Zusammenhang.  
5 vol. cplt.

[5027.] J. Deubner in Riga sucht billig:  
1 Raumet, Geschichte der Hohenstaufen.  
2. Aufl.

1 Oken, Naturgeschichte mit Atlas.

1 Kohebue, Theater. T. II. 40 Bde.

1 Nordadschen, göttliche Metaphysik, oder  
durch eigene Erfahrung erlangte Wissen-  
schaft der unsichtbaren und ewigen Dinge.  
3 Thle. 8. Frankfurt, Montag 1715.

[5028.] D. Nutt in London sucht:

1 Ibycus, Reliquiae ed. Schneidewin.  
1 Pro matrimonio principis cum defunctae  
uxoris sorore contracto responsum juris  
collegii Juris consultor. in Acad. Rinteliana.  
1658.

[5029.] Die Herold'sche Buchhlg. in Ham-  
burg sucht:

1 Füssli, Lebensgeschichte Andreas Boden-  
steins, genannt Carlstadt. Erlangen. 1770.

[5030.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht:

1 Töpfer, Genfer Novellen  
3 Theile.  
1 Raumet, Gesch. d. Hohen-  
staufen. cplt. in gut  
erhaltenen  
Exemplaren!  
1 Dulibischer, Mozart's  
Leben. deutsch.

[5031.] B. Bruhn in Schleswig sucht unter  
vorheriger Preisangabe:

1 Rokitansky, Handbuch der pathologischen  
Anatomie. III. Band. apart. (Braumüller  
in Wien)

[5032.] Die Stiller'sche Hofbuchh. in Schwerin  
sucht neu oder alt, und bittet um Offerten:

1 Unger, Ephr. Sal., Handbuch der mathe-  
matischen Analysis. 1. Band. Gotha. 1824.  
(fehlt.)

[5033.] Die H. Reissner'sche Buchhlg. in  
Glogau sucht billig:

2 Halm, Griseldis,  
1 — Sohn d. Wildniß.  
1 Münchhausen, Zimmermann. 1. Thl.

[5034.] Williams & Norgate in London suchen:  
1 Groriep's Notizen. 1—50. Bd.  
1 — N. F. 1—40. Bd.  
1 — 3. Folge. 1—11. Bd.  
1 Schröter, Journal f. Conchyologie.

[5035.] A. Franck in Paris sucht:  
1 Fries, Licheneographia Europaea.  
1 Tausend u. eine Nacht arabisch, hrsg. v. Habicht. 12 Bde.

[5036.] G. Gumpel in Braunschweig sucht unter vorher. Preisangabe:  
1 Shakspere von Schlegel u. Tieck; wiederholt.  
1 Derselbe 3. Aufl. 1844. Band 3 u. 6.  
1 Lamartine, Girondisten deutsch.  
1 Th. Körner's Werke.  
1 Thaer, rationelle Landwirthschaft.  
1 Koppe, Unterricht in Ackerbau u. Viehzucht. in den neuesten Ausfl.  
1 v. Pabst, Lehrb. d. Landwirthschaft.

[5037.] Moritz Jourdan in Mainz sucht:  
1 Herrmann, Metrik.

[5038.] Wolfgang Gerhard in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Eder, Supplex libellus Valachorum. Klausenburg. 1791.  
1 — Scriptores Rer. Transylvanic. 2 vol. Hermannst. 1797—1800.  
1 Puchmayer, Grammatik u. Wörterbuch der Zigeunersprache. Prag. 1821.  
1 Seivert, inscriptiones monumentorum romanorum in Dacia. Viennae. 1773.  
1 Schwartner, Statistik von Ungarn. Ofen. 1809.  
1 Fabretti, De columna Trajani. Romae. 1683.  
1 Marsigli, Danubius Pannonico-illyricus. Haag, 1726. oder die französische Uebersetzung v. 1744.  
1 Jouffroy, le droit des Gens maritime. Berl. 1806.  
1 Jacobsen, Merkw. Entscheidungen d. Londoner u. Pariser Prisengerichts. Altona. 1802.  
1 Bemerkungen üb. d. Civilspital u. d. Vieharzneischule zu Wien.  
1 d'Ohsson, histoire des Mongoles.  
1 Herrich-Schäffer, system. Beschreib. d. Schmetterlinge von Europa. 1. Heft u. Folge.  
1 Lowth, de sacra poesi Hebraeorum. 2 part. Götting.  
1 Gesenius, Comment. üb. Jesaias. 2 Bde. Leipzig.  
1 Niebuhr, Geschichte d. Zeitalters d. Revolution. 2 Bde. Hambg. 1845.  
1 Tschudi, Blasenwürmer. Freiburg.  
1 Burow, echmorhynchi strum. Dissertatio. Königsberg.  
1 Olfers, d. vegetativis et animal. Berlin.  
2 Müller, Physiologie. 3. Aufl. 1. Bd. apart.

[5039.] Die C. H. Beck'sche Buchhdg. in Nördlingen sucht:  
2 Fischmeister's Feldbefestigungskunst, (fehlt beim Verleger.)  
1 Hermann, staatswirtschaftliche Untersuchungen.  
1 Pöppig, Reise nach Chili. 2 Bde. mit Atlas.  
1 Maurice, Jean Bapt., le Blason des armoires de tous les chevaliers de l'ordre de la toison d'or.  
2 Mühlensbruch, Lehre v. d. Eession. 3. Aufl.  
1 Stürzer, bayr. Civilprozeß.  
1 Moritz, Novellen zur bayr. Gerichtsordnung.  
1 Weber, über Injurien.  
2 de Ponte, meditationes.  
1 Harms, Pastoraltheologie. 3 Bde.  
1 Thiers, traité de superstitions, qui regardent les saints sacrement.  
1 Haltaus, Jahrzeitbuch der Deutschen des Mittelalters. Erl. 797. Uebersehg. v. G. A. Scheffer.  
2 Fabri concionum op. tripart. 3 voll. Col. 1660.  
1 Petavius, Vened. Ausg. Bd. V. bis Ende.  
1 Concordantia Wessosontan. Bd. II.  
1 Bonaventura, præparatio ad Missam.  
1 — sermones de beata Maria virgine.  
1 Johann von Müller's sämmtl. Werke. 8. Ausg. Bd. 6. 7. 12. 13. 14. 26. u. 27.  
1 Lohmann, geschichtl. Gemälde aus d. Rheinkreise Bayern's. 1. Heft.  
1 Gerhard, loci theologici. Jena 1620. in 4. Bd. 1. 5. 8.  
1 Schweppes röm. Privatrecht. 4. Aufl.  
1 Natalis Alex., historia eccles. Edit. omn. noviss. op. et studio Roncaglio cum animadvers. Mansi 9 tomi in Fol. u. 2 tomi. Suppl. Fol. Bassani. 1578.  
1 Anselmi theologia her. v. de Aguirre. 3 tomi. Rom. Fol.  
1 Bossuet, Einleitung in die Geschichte der Welt, übers. von Cramer. 7. Forts. Leipzig. 1786.  
1 Buttmann's griech. Grammatik.  
1 Jahn's arabische Sprachlehre.  
1 Creuzer's Symbolik, neueste Aufl.  
1 Stand, Ästhetik der Tonkunst. 2. Ausg.  
1 Winkelmann's Kunst des Alterthums.  
1 Ulrici, Geschichte der hellenischen Dichtkunst.  
1 — d. griech. Geschichtschreiber.  
1 Böttiger, Weltgeschichte in Biographien 8 Bde.  
1 Regierungsblatt, Jahrgang 1846.  
1 Fick, histor. topogr. statist. Beschreibung von Erlangen und dessen Umgebung. Erl. 1812.  
1 Schrader, Formularbuch f. Geistliche.  
1 Postillen von Arndt, Luther, Pauli, Schleupner, Scriver, V. Herberger, in Fol. u. in 4.

[5040.] F. A. Brockhaus' Sort.-Conto in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Martens, Recueil de traites. T. 25 et suite.

[5041.] Otto Spamer in Leipzig sucht antiquarisch und bittet um Offerten:  
1 Uebersicht der Arbeiten und Veränderungen der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur vom Jahre 1837. Auf Seite 121 des Buches soll ein Aufsatz „über die Tempelherren in Schlesien“ stehen.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

[5042.] **Burück.**  
Durch gesl. umgehende Remission aller unzähligen Exemplare von „Horn, Pilgersfahrt der Rose, Masse, Handatlas der Anatomie, 1. Lfg. corlor, — derselbe, schwarz, Herz, Ninon de Lenclous“ würden Sie mich zu Danke verpflichten.  
F. A. Brockhaus in Leipzig.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5043.] **Offene Stelle.**  
Für ein Musikalien-Geschäft in einer süddeutschen Residenzstadt wird zum baldigsten Antritt ein routinierter Gehilfe gesucht. Derselbe muß in der Buchführung bewandert und selbst musikalisch sein. Gefällige Offerten (franco) mit A. R. # 25, befördert die Redaction des Börsenblattes.

[5044.] **Stelle-Gesuch.**  
Ein junger Mann, welcher 4½ Jahre im Sortimentsbuchhandel thätig war, gegenwärtig in einem Verlagsgeschäfte in Leipzig conditio-nirt, sucht zu seiner ferneren Ausbildung eine dauernde Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft, welchem derselbe sich von vorn herein mit Vorliebe widmete. Der Antritt könnte bald erfolgen. Geneigte Offerten nimmt franco unter der Chiffre A. R. # 20. die Redaction d. Blattes gütigst entgegen.

[5045.] **Offene Lehrlingsstelle.**  
In meiner Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek u. Musikalien-Leihanstalt, findet ein junger Mann, der mit guten Schulkenntnissen ausgestattet ist, sofort eine Stelle als Lehrling.

F. Kuhnt in Eiselen.

[5046.] **Zur Nachricht.**  
Meine Anzeige im Börsenblatte, „Gesuch u. Placirung eines Gehilfen betreffend“ ist zu meiner Zufriedenheit erledigt. Indem ich dies anzeige, erlaube ich mir zugleich die übrigen verschiedenen Offerten und Anfragen dadurch unter verbindlichstem Danke freundlichst zu beantworten.  
Paderborn.

Ferd. Schöningh.

## Vermischte Anzeigen.

### [5047.] Herbst-Auction

bei J. M. Heberle in Cöln.

Ich bin mit dem Anfertigen des Kataloges zu dieser etwa im November stattfindenden Auction beschäftigt und sind mit Beiträge bis Ende September dazu willkommen.

Cöln, Juni 1852.

J. M. Heberle.

### [5048.] Die Auction der Dammer'schen Kupferstichsammlung wird Montag den 2. August ihren Anfang nehmen. Kataloge stehen auf Verlagen zu Dienste und sind darin auch die Bezugsbedingungen angegeben.

Paderborn, im Juni 1852.

Ferd. Schöningh.

### [5049.] Bücher-, Kunst- und Landkarten-Auction in Halle.

Die auf den 14. Juni d. J. angesezte Versteigerung der Bibliothek des k. k. österr. Feldmarschallt. v. Palombini u. m. A. wird erst den 21. Juni ihren bestimmten Anfang nehmen.

J. F. Lippert.  
Auctionscommissarius.

### [5050.] Novitäten.—Reisehandbücher.

Nachdem unser Geschäft in bester Lage des neuen Stadttheils eröffnet ist, ersuchen wir die Herren Verleger uns gleichzeitig mit den übrigen hiesigen Handlungen ihre Novitäten zugeben zu lassen. Gediegene wissenschaftliche Werke erbitten wir in 3 bis 4 Exemplaren und dürfen, bei thätigster Verwendung, einen angemessenen Absatz versprechen. In der Nähe des Bahnhofes, der Post, vieler Hotels und des neuen Theaters gelegen, haben wir für Reise-Literatur ein schönes Feld und bitten uns damit mindestens in doppelter Anzahl zu versehen.

Hannover, im Mai 1852.

Schmorl & von Seefeld.

### [5051.] Zur Nachricht.

Da auch in verflossener O.-M. viele Handlungen ihren Verbindlichkeiten gegen uns nur theilweise, andere gar nicht nachgekommen sind, so sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß wir dieselben ohne Weiteres von unserer Auslieferungsliste streichen und die Expedition unserer sämtlichen Fortsetzungen sistiren werden, wenn wir nicht bis spätestens Ende Juni im Besitz des vollständigen Saldo sind.

Würzburg, den 5. Juni, 1852.  
Stahel'sche Buchhandlung.

### [5052.] XXVII. Antiquarischer Katalog von F. Butsch.

So eben erscheint die 1. Abtheilung meines XXVII. antiquarischen Katalogs, enthalt.: „Theologie und Verwandtes“, und ersuche diejenigen verehrl. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, gef. zu verlangen, da das Verzeichniss nicht massenhaft versandt wird.

Augsburg, den 1. Juni 1852.

F. Butsch, vormals W. Birett.

### [5053.] Rheinische Musikzeitung.

Um jede Störung in der Zusendung der Rheinischen Musikzeitung vermeiden zu können, ersuche ich, das 2. Semester möglichst bald verlangen und die Comissionaire zur Einlösung beauftragen zu wollen. Handlungen, welche die Zeitung in Rechnung erhielten, und zur Messe nicht saldirten, empfangen die Fortsetzung nicht eher, als bis sie ihre Verbindlichkeiten gegen mich erfüllt haben werden.

M. Schloss in Cöln.

### [5054.] Die Besser'sche Buchhandlung (W. B. H.) in Berlin erbietet sich zur Liebernahme von Commissionen für Berlin, die sie gut und billig ausführt.

### [5055.] Vermietung.

Eine geräumige, trockene, helle Niederlage, in der besten Buchhändlerlage, ist vom 1. Oct. dieses Jahres an zu vermieten.

Näheres Königstr. Nr. 17, parterre.

## Leipziger Börse am 9. Juni 1852.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S.	142%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	100
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	110%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	56%
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	152
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6.25%
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	81%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	85%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/11 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem " d°. And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . . d°.	—	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,817
Holland. Duc. à 3 ,f . . . . . auf 100	—	7
Kaiserl. d°. d°. . . . . d°.	—	7
Bresl. d°. d°. à 65% As . . . . . d°.	—	6%
Passir d°. d°. à 65 As . . . . . d°.	—	6%
Conv. Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	2%
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber , d°. d°. . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actionen</b>		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3% von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	91
	kleinere . . . . .	—
— d°. — von 500 ,f à 4% . . . . .	101%	—
— d°. — von 500 u. 200 ,f à 4½% . . . . .	104	—
— d°. — d°. von 500 u. 200 ,f à 5% . . . . . kleinere . . . . .	102	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	93%
	kleinere . . . . .	—
Actionen der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f d°. d°. Sächs. - Schles. EBC. à 4% à 100 ,f . . . . .	91½	—
Prior. Obl. d. ehem. Chemn. Riesaer EBC. à 10 ,f à 4% . . . . .	—	102
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	100
	kleinere . . . . .	—
d°. à 3% von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	96
d°. d°. à 4% . . . . .	—	101%
d°. d°. à 4½% . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à v. 600 ,f . . . . .	—	94
	à 3½% v. 100 u. 25 ,f . . . . .	—
d°. à 4% v. 500 ,f . . . . .	—	102½
d°. lausitzer d°. à 3 ,f . . . . .	—	88
d°. d°. à 3½% . . . . .	—	96
d°. d°. à 4% . . . . .	—	102½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½% . . . . .	—	110
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4½% . . . . .	—	90%
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	—
	kleinere . . . . .	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½% . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½% . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 5% . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	—	189
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	—	169½
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	—	26½
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	—	124½
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	—	250
Thüringsche d°. à 100 ,f pr. 100	89	—

Berantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

in Leipzig.